



Deutschlandfunk
Deutschlandfunk Kultur
Deutschlandfunk Nova

Das #01 JANUAR 2022 Magazin

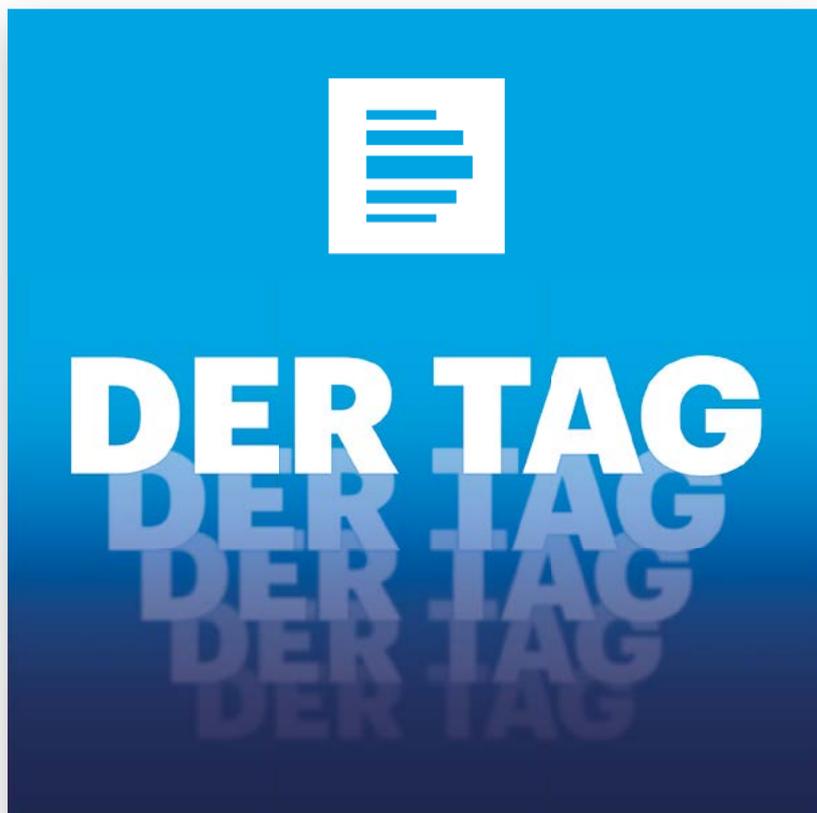
**60 Jahre
Deutschlandfunk**
Ein Rück- und Ausblick

**Hommage an
die Verfolgten**
Das Festival Ultraschall Berlin

Wenn Arbeit kaum zum Leben reicht

Die Denkfabrik 2022 startet

Was für ein Tag!



Nachrichten finden Sie überall. Zusammenhänge und Hintergründe hören Sie im **Podcast** „Der Tag“. Ausgewählte Themen des Tages, hintergründig eingeordnet.

Montag bis Freitag
ab 17.00 Uhr



Ein Podcast von Deutschlandfunk

In der Dlf Audiothek App,
auf deutschlandfunk.de/dertag
und überall, wo es Podcasts gibt.

Liebe Hörerinnen und Hörer, alles sieht danach aus, als würde die Pandemie uns das dritte Jahr in Folge herausfordern. Unsere Gesundheit, unsere Gesellschaft, aber auch uns Journalistinnen und Journalisten.



Bildcollage aus den Sendegebäuden von Deutschlandfunk Kultur in Berlin (links) sowie Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Nova in Köln

Die jüngsten Zahlen zu melden, über politische Ideen, Pläne, Beschlüsse und ihre konkreten Folgen zu informieren: Das ist Teil unserer Aufgabe. Sie zu begutachten, zu prüfen und zu hinterfragen auch. Wir fragen, diskutieren und zeigen auf, was das alles mit unserer Gesellschaft, mit unserer Wirtschaft, der Kultur, mit alten und jungen Menschen macht. Die Kolleginnen und Kollegen unserer Wissenschaftsredaktion arbeiten sich durch Studien, erklären, ordnen ein, trennen Fakten von Falschinformationen.

Genau das hat das Bundesverfassungsgericht im vergangenen Jahr noch einmal als zentralen Aspekt des Auftrags des öffentlich-rechtlichen Rundfunks hervorgehoben, den die Sender im Radio und im Fernsehen genauso erfüllen müssen wie im Internet. Und es spielt auch bei der gegenwärtigen politischen Diskussion um die Reform von Auftrag und Struktur von ARD, ZDF und Deutschlandradio eine entscheidende Rolle. Wir sollen mit unseren Inhalten dort sein, wo unsere Hörerinnen und Nutzer sind. Das Küchenradio ist deswegen für uns genauso wichtig wie unsere Mediathek, unsere Programme – wie zum Beispiel der traditionsreiche Deutschlandfunk, der dieses Jahr sein 60-jähriges Jubiläum feiert – ebenso wie unsere vergleichsweise jungen Podcast-Angebote. Dies wird auch so bleiben, denn wir sehen, dass die Nutzungszahlen unserer drei Programme seit Jahren steigen, wie auch die Nutzung unserer Angebote im Netz.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit und verstehen dies als Kompliment und Aufforderung zugleich, uns immer wieder selbst zu prüfen und zu verbessern. Wir wollen zudem den Dialog weiter ausbauen. Die technischen Möglichkeiten sind bereits vielfältiger geworden, und wir hoffen sehr, dass auch persönliche Begegnungen bald wieder besser möglich sind. Ich wünsche Ihnen ein gutes und gesundes neues Jahr.



Stefan Raue,
Intendant Deutschlandradio

#01



DI., 18.1., 20.00 UHR
KAMMERMUSIKSAAL
DER PHILHARMONIE
Debüt im
Deutschlandfunk Kultur
Konzert mit Martin James
Bartlett, Klavier
dso-berlin.de

MI., 19.1., 19.30 UHR
LITERARISCHES
COLLOQUIUM BERLIN
Studio LCB
Lesung und Gespräch
lcb.de

19. bis 23.1.
VERSCHIEDENE VER-
ANSTALTUNGSORTE
Ultraschall Berlin
Festival für neue Musik
ultraschallberlin.de

BONN
DO., 27.1., 20.00 UHR
BEETHOVEN-HAUS
Jazz im Kammermusiksaal
Mit Gwilym Simcock
beethoven.de

ESSEN
DI., 25.1., 20.00 UHR
CAFÉ CENTRAL
Lesart
theater-essen.de

SAARBRÜCKEN/WEITERE
ORTE IM SAARLAND
16. bis 23.1.
VERSCHIEDENE KINOS
43. Filmfestival
Max Ophüls Preis
ffmop.de

Änderungen vorbehalten

Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
[deutschlandradio.de/
veranstaltungen](http://deutschlandradio.de/veranstaltungen)

Themen im Januar

Inhalt

3 Editorial

4 Themen im Januar

Reihe „Ensemblekulturen“,
die Kulturhauptstadt Novi Sad
und das PopCamp 2021

TITELTHEMEN

8 60 Jahre Deutschlandfunk

Ein Rück- und Ausblick

10 Denkfabrik 2022

„Von der Hand in den Mund.
Wenn Arbeit kaum zum Leben
reicht“

12 Die neue Website von Deutschlandfunk Kultur

Einblicke in den Entwicklungs-
prozess

13 Das Festival Ultraschall Berlin

Hommage an die Verfolgten

14 Gastbeitrag

Nicole Mayer-Ahuja: Die „Working Class“ in Deutschland

PROGRAMM

15 Intro

Die Schriftstellerin Barbara
Honigmann

16 Hörspiel und Feature

Die Empfehlungen des
Monats auf einen Blick

18 Programmkalender

80 Kakadu-Kinderseite

Wie funktioniert Intelligenz?

81 Forum / Impressum

82 Radiomenschen

Christoph Richter, Landes-
korrespondent Brandenburg



Das Thema der Denkfabrik 2022:

„Von der Hand in den Mund.

Wenn Arbeit kaum zum

Leben reicht“

Foto: Stocksy/Yuko Hirao

FOTO: MAURITIUS IMAGES/MICHAEL ZEGERS/IMAGEBROKER





Kleine Freiheit – Vom Spaziergehen

Am Anfang des Spazierengehens steht ein Versprechen: Freiheit. Die Verlockung, sich zu verlaufen und dabei zu finden – sich selbst und anderes. Kein Wunder, dass das Spaziergehen für manche mehr ist als ein Gang um den Block. Die Corona-Pandemie hat dem Spaziergehen einen unverhofften Hype beschert.

FREISTIL, SO., 9.1., 20.05 UHR

Themen im Januar



Das Amsterdamer Fuse Ensemble ist im Juni in der Sendereihe zu hören

NEUE MUSIK

Sendereihe „Ensemblekulturen“

Ensembles neuer Musik stehen für eine neue Kultur künstlerischen Arbeitens. Ihr Ziel ist es, sich allen Entwicklungen zeitgenössischen Komponierens zu stellen.

Entstanden waren sie einstmals als Alternative und Ergänzung zu den klassischen Orchestern mit ihrer festen Hierarchie und Struktur. Von Anfang an wollten Ensembles neuer Musik beweglicher sein, intern kommunikativer, basisdemokratischer. Die Gruppe Neue Musik „Hanns Eisler“ in Leipzig und das Ensemble Modern in Frankfurt/Main waren die Ersten, die solches versuchten. Der komponierenden Zunft eröffneten sie bis dato unvorstellbare Spielräume, sich zu entfalten. Das begann vor etwa einem halben Jahrhundert. Heute unterhält jede deutsche Hochschulstadt eine solche Spezialformation und das dazugehörige experimentelle Musikleben. Ensemblemusikerin und -musiker zu sein, steht inzwischen auch für eine Lebensform – und diese muss die

Beteiligten zu einem Gutteil ernähren. Längst sind Spezialensembles neuer Musik in vielen Ländern zu finden und dort zu Wegbereitern neuer komponierenden-Generationen geworden. In unserer zu nächst auf acht Folgen angelegten Sendereihe „Ensemblekulturen“ porträtieren Autorinnen und Autoren des „Atelier neuer Musik“ bis in den Herbst hinein Ensembles unserer europäischen Nachbarn, die in Deutschland noch wenig bekannt sind. Was macht sie aus? Was sind ihre Themen als zeitgenössische Künstler und vor welchen Herausforderungen sehen sie sich heute? Der internationale Blickwinkel wird durch jüngere Ensembles ergänzt, die in Deutschland ansässig und transkulturell aufgestellt sind.

SENDEHINWEISE

Sa., 15.1., 22.05 Uhr
Atelier neuer Musik
Das Ensemble Ekstrakte in Berlin

Sa., 12.2., 22.05 Uhr
Atelier neuer Musik
Die Salzburger Formation Names

Sa., 9.4., 22.05 Uhr
Atelier neuer Musik
Das Quasars Ensemble in Bratislava

Sa., 4.6., 22.05 Uhr
Atelier neuer Musik
Die Amsterdamer Formation Fuse

LITERATUR

Kulturhauptstadt 2022 Novi Sad – literarisch

Die Bewohner von Novi Sad verstehen es bis heute nicht: Sie ließen sich nie vom nationalistischen Geist der Ära Milošević anstecken und waren doch die Ersten, die im Zuge des Kosovokonflikts 1999 von NATO-Flugzeugen bombardiert wurden. Dass die Stadt nun als erste Stadt außerhalb der EU den Titel Europäische Kulturhauptstadt tragen darf, erfüllt viele mit Genugtuung. Denn noch immer leben in der Vojvodina rund um Novi Sad neun Nationalitäten zusammen. Daraus wollen die Initiatoren eine für Serbien vorbildhafte Identität kreieren. Doch kann das funktionieren? Schließlich werden die Nationalitäten zunehmend unsichtbar. Die Deutschen wurden vor langer Zeit vertrieben, die ungarische Sprache verschwindet aus dem Alltag, von der jüdischen Kultur blieb nur eine imposante Synagoge. Dennoch unternimmt die Stadt den Versuch, an den Vielvölkergeist der einstigen K.-u.-k-Monarchie anzuknüpfen. Der Autor Mirko Schwanitz begibt sich auf einen literarischen Streifzug durch die Stadt, um zu ergründen, inwiefern dieser Vielvölkergeist auch in der Literatur zu finden ist. **ZEITFRAGEN, FR., 28.1., 19.30 UHR**

Novi Sad ist die
zweitgrößte Stadt
Serbiens



Jugend in den 70er-Jahren (Symbolbild)

GESELLSCHAFT

Eine antiautoritäre Bildungsgeschichte

1973 kam Knut Benzner auf die IGS Roderbruch. Eine Reformschule: Man duzte die Lehrer, im Unterricht wurde geraucht und man konnte das Abi in Kochen, Fußball und Tischtennis machen. Es funktionierte trotzdem. Aus den meisten wurde etwas „Richtiges“. Heute stehen sie vor der Rente, die ersten sind tot, manche krank. Der Jahrgang trifft sich immer noch. Benzner fragt: „Was ist aus uns geworden?“ **ZEITFRAGEN. FEATURE, MO., 3.1., 19.30 UHR**

MUSIK

PopCamp: Meisterkurs für Populärmusik – Jahrgang 2021



Indie-Elektropop aus
Hannover: Maischa und
Paul sind als Duo WEZN
auf Erfolgskurs

Der Ort Wolfenbüttel in Niedersachsen ist nicht unbedingt als Schmiede für junge Popmusikerinnen und Popmusiker bekannt. Aber Abgeschlossenheit gibt einem auch immer die Möglichkeit, sich auf das Wesentliche zu fokussieren. Das war im diesjährigen PopCamp, eine Nachwuchsförderung des Deutschen Musikrats, ein Nutzen des Exils: den eigenen Songs den letzten Feinschliff zu geben. Fünf Bands und

Projekte wurden 2021 ausgewählt, um ihr Talent auf das nächste Level zu bringen. Anoki, ein Hip-Hop-Künstler aus Berlin, die Band Engin, die deutsche und türkische Sounds fusioniert, WEZN, emotionaler Elektro-Pop aus Hannover, Folk-Pop von Karo Lynn aus Leipzig und Alternative Pop von Tilman aus Bad Neustadt.

CORSO SPEZIAL, SA., 1.1., 15.05 UHR

PODCAST DES MONATS



HÖRSPIEL

Krimi Hörspiel

Die ganze Welt des Krimis in einem Podcast: von Agatha Christie bis Donna Leon, von Kommissar Sörensen bis Professor van Dusen. Hier finden die Fans von Spannung und Crime internationale Bestseller, literarische Thriller, schwarzhumorige Krimi-Komödien und spannende Klassiker. Immer montags erscheint ein neues Hörspiel, darunter auch Serien und Mehrteiler für Langstrecken-Hörerinnen und -Hörer. Das Herzstück bilden aufwendige, eigens für das Hörspiel produzierte Krimis und Romanbearbeitungen wie etwa die preisgekrönte Reihe über die Hiobsbotschafterin „Alice“.

Information und Integration – 60 Jahre Deutschlandfunk

EIN RÜCK- UND AUSBLICK VON BIRGIT WENTZIEN, CHEFREDAKTEURIN, UND MATTHIAS GIERTH,
HAUPTABTEILUNGSLEITER KULTUR, DEUTSCHLANDFUNK



Fotos aus den Archiven:
die Kölner Villa, erster
Sitz des Deutschlandfunk
1962, Annemarie Renger,
vermutlich aufgenommen
bei ihrer Neujahrsanspra-
che Ende 1972, und der
Besuch von Karl Carstens,
Richard von Weizsäcker,
Wolfgang Mischnick
und Richard Becker zur
25-Jahrfeier 1987

60 Jahre

Am Anfang war eine Villa in Köln-Marienburg. In der Garage stehen die Tonbandgeräte, im Badehaus wird das erste Studio eingerichtet und in der Kegelbahn ist das Schallarchiv. Gründungsintendant Hermann Franz Gerhard Starke kommt mit einer Reiseschreibmaschine nach Köln und Sendeleiter Erhardt Imelmann kauft Büromöbel auf Kredit. „Wir machen hier eine Rundfunkanstalt auf!“

Der Deutschlandfunk ging sechs Monate nach dem Bau der Mauer 1961 per Bundesrundfunkgesetz auf Sendung. Sein Auftrag: In einem deutschsprachigen und in einem mehrsprachigen Europa-Programm ein „umfassendes Bild Deutschlands“ vermitteln – „mit entpolemisierte und entgifteter Wahrheit“, so Intendant Starke. Und wie bei seiner Gründung stellte sich auch nach dem Mauerfall

1989/1990 die Frage nach Rechtsform und Programmauftrag.

Die Aufgaben der Information und Integration stellen sich unverändert. Die Bundesländer pochten auf die Rundfunkfreiheit und 1994 war es so weit: Unter dem Dach des Deutschlandradio als Körperschaft kamen Deutschlandfunk sowie DS Kultur und RIAS im neuen Programm, heute Deutschlandfunk Kultur, zusammen. Und 2010 kam DRadio Wissen, jetzt Deutschlandfunk Nova, dazu.

Es ist gut zu wissen, woher man kommt, um zu entscheiden, wohin die Reise geht. Das gilt für unser lineares Programm. Das gilt aber vor allem für die digitalen Veränderungen, die uns herausfordern. Es handelt sich hier ja nicht zuallererst um technische Veränderungen. Redaktionsabläufe müssen umgestellt, journalistisches Denken verändert, digitale Produkte kreativ entwickelt werden. Dieser Wandel stellt auch in einem Traditionshaus wie dem unseren vieles auf den Kopf und manches vom Kopf auf die Füße. Immer aber sind wir uns unseres Privilegs bewusst: Wir müssen uns im Radio nicht auf kurze Beiträge in der in vielen Radioprogrammen üblichen Länge von knappen 1 Minute 30 Sekunden beschränken, sondern senden viele ausführliche Stücke. Wir liefern Analyse, Hintergrund und gehen in die Tiefe. Und diese journalistische Qualität wird uns weiter auszeichnen in unserer Berichterstattung und Kommentierung, um Orientierung zu geben. Und wir werden auch weiter Kunst- und Kulturförderer bleiben, indem wir mit unseren künstlerischen Produktionen das kulturelle Leben im deutschsprachigen Raum bereichern. Denn



Die Heimat des Senders seit 1979: der Deutschlandfunk-Turm mit Kammermusiksaal

auch das ist der Deutschlandfunk, wie er sich in den letzten sechs Jahrzehnten entwickelt hat und wie wir ihn in die Zukunft führen wollen.

Feiern Sie mit uns, begleiten Sie unser Tun – Ihr Vertrauen ist unser Antrieb. Für Sie wollen wir da sein! Und: Die Geburtstagsvorbereitungen laufen, auch wenn sie sich aufgrund der pandemischen Lage mehr im Radio und im Netz abspielen werden als bei öffentlichen Veranstaltungen, was wir gehofft hatten.

Auf 60 Jahre Deutschlandfunk wollen wir gemeinsam im Programm zurückblicken – aber auch nach vorn: Das tun wir unter anderem mit dem Kabarettisten und Musiker Martin Zingsheim, mit deutsch-deutschen Geschichten, die auch für die Geschichte des Deutschlandfunk stehen, und mit einer weiteren historischen Wurzel unseres Senders: „Europa als Auftrag“. Diese und weitere Sendungen rund um das Jubiläum hören Sie im Deutschlandfunk oder in unserer Dlf Audiothek.

**„Feiern Sie mit uns,
begleiten Sie unser Tun – Ihr
Vertrauen ist unser Antrieb.“**

SENDEHINWEISE

Fr., 31.12., 15.30 Uhr

@mediasres – Nach Redaktionsschluss:
Diskussion mit Hörerschaft und Deutschlandfunk-Intendant Stefan Raue
Auch als Podcast verfügbar

Sa., 1./2.1., 17.05 Uhr

Kulturfragen:
Mit den Themen: „Wie Radio Geschichte schreibt“ und „Kalter Krieg im Äther oder Brückenbau im geteilten Deutschland?“

Sa., 1.1., 18.40 Uhr

Hintergrund:
Europa als Auftrag

Sa., 1.1., 22.05 Uhr

Atelier neuer Musik:
Was ist neue Musik für mich?
Junge Perspektiven auf neue Musik

Mo., 3.1. – Fr., 7.1., 14.10 Uhr

Deutschland heute:
Deutsch-deutsche Geschichten

Mi., 5./12./19./26.1., 20.30 Uhr

Lesezeit:
Es lesen Marie-Luise Kaschnitz (1967),
Theodor W. Adorno (1969), Gabriele Wohmann (1978) und Dieter Wellershoff (1964)

Mi., 19./26.1., 21.05 Uhr

Querköpfe:
Der Kabarettist und Musiker Martin Zingsheim feiert 60 Jahre Deutschlandfunk



Von der Hand in den Mund

Wenn Arbeit kaum zum Leben reicht

VON DR. EVA SABINE KUNTZ, LEITERIN HAUPTABTEILUNG INTENDANZ,
KOORDINATORIN DENKFABRIK

SENDEHINWEISE

Ab 3.1., 5.05/17.05 Uhr
Studio 9:
Gleicher Lohn für alle – geht das?

Di., 11.1., 19.30 Uhr
Zeitfragen. Feature:
Klassismus
Eine endlich beachtete Diskriminierungs-
form oder Klassenkampf reloaded?

Fr., 14.1., 19.30 Uhr
Zeitfragen:
„Von einem, der auszog ...“
Literarische Kindheiten in der Unterschicht

Sa., 15.1., 11.05 Uhr
Gesichter Europas:
Die Unsichtbaren – Armut in der reichen
Schweiz

So., 16./23./30.1., 11.05 Uhr
Essay und Diskurs:
Reihe „Working Class“

Sie haben abgestimmt, liebe Hörerinnen und Leser. Der beständige Wandel war Ihnen wichtig, der fürsorgliche Staat und die Frage nach dem Glück ebenfalls. Die meisten haben aber dafür gestimmt, dass wir dieses Jahr ganz besonders das Thema prekärer Arbeit und Erwerbsarmut in den Blick nehmen: „Von der Hand in den Mund. Wenn Arbeit kaum zum Leben reicht“.

Wir haben uns sehr über die beeindruckende Anzahl von rund 37.000 Hörerinnen und Nutzern gefreut, die uns offensichtlich zutrauen, dass wir ein so wichtiges Thema fachkundig, fair und facettenreich darstellen. Wir wollen vor allem aber auch Sie zu diesem Thema hören, mit Ihnen diskutieren, reden, streiten. Mitunter kontrovers, aber immer respektvoll und stets mit einem Quäntchen Zweifel, dass der andere vielleicht doch recht haben könnte. Die Denkfabrik will so zur gesamtgesellschaftlichen Integration beitragen, die als Auftrag explizit im Deutschlandradio-Staatsvertrag verankert ist.

Nun wird allerorten fleißig geplant: Welches Format – Reportage, Podcast, Interview – eignet sich besonders? Welcher Aspekt des

Themas ist bislang unterbelichtet? Wie können wir Sie, unser Publikum, noch mehr zu Wort kommen lassen, digital wie analog? Deutschlandfunk Kultur etwa startet in „Studio 9“ mit der Frage ins Denkfabrikjahr, ob gleicher Lohn für alle möglich wäre. Und lässt dabei Menschen zu Wort kommen, die in prekären Verhältnissen arbeiten – den Fahrradkurier, die Altenpflegerin, die Künstlerin, die Reinigungskraft. Das Philosophie-Magazin „Sein und Streit“ denkt über den Klassenbegriff nach, die „Zeitfragen“ arbeiten an einem Feature zu Hartz IV, die Radiokunst sendet das Hörspiel „Arbeiterkind“, die Literatur befasst sich mit literarischen Kindheiten in der Unterschicht.

Die Landeskorrespondentinnen und -korrespondenten wollen in einer Sendereihe vom Saarland bis nach Sachsen das Thema Arbeit, Lebenszeit und Chancengerechtigkeit mit Blick auf Stadt/Land sowie Ost/West beleuchten. „Essay und Diskurs“ plant für den Jahresbeginn einen Blick auf „Arbeitersiedlungen an der neuen Seidenstraße in der Fotografie“, die „Gesichter Europas“ schauen in diesem Monat auf „Die Unsichtbaren – Armut in der reichen Schweiz“. Und in der Redaktion „Meinung und Diskurs“ laufen Planungen für Veranstaltungen vor Ort in Bad Hersfeld, Roßlau oder auch Baden-Baden zu den Themen Verteilungsgerechtigkeit, Aufstocken und dem Wert von

„Wir erhoffen uns von dem Thema vor allem, dass es ganz unterschiedliche Menschen ins Gespräch bringt, junge und ältere Menschen und auch Menschen ohne Vermögen im Rücken mit Menschen, die mal erben werden.“

LENA STÄRK,
PROGRAMMLEITERIN
DEUTSCHLANDFUNK NOVA

Arbeit. Das sind die ersten Ideen in den Programmen. Und auch hier im Heft befassen wir uns gleich mit dem Thema: Verträgt eine demokratische Gesellschaft das bestehende Ausmaß von Ungleichheit? Nein, befindet Nicole Mayer-Ahuja, Arbeitssoziologin an der Universität Göttingen, in ihrem Gastbeitrag (Seite 14).

Wir freuen uns auf das neue Denkfabrikthema – und hoffen vor allem, dass wir Sie oft vor Ort werden treffen können. Digitale Formate können viel, wenn wir pandemiebedingt Abstand halten müssen – aber sie können den persönlichen Austausch nicht ersetzen.

[DEUTSCHLANDRADIO.DE/DENKFABRIK](https://www.deutschlandradio.de/denkfabrik)

„Ich habe in meinem Freundeskreis hautnah miterlebt, was es bedeutet, ohne finanzielle Spielräume, ohne Dispo oder Sicherheitsreserve zu leben. Ein kaputtes Handy, ein kleiner Unfall sind existenzielle Probleme. Dabei verdienen gerade die Geringverdienenden unsere Solidarität und gesellschaftliche Anerkennung.“

GRIT KIENZLEN, REDAKTEURIN
DEUTSCHLANDFUNK NOVA



Prekäre Arbeit und Erwerbsarmut stehen im Fokus der diesjährigen Denkfabrik

Neue Website



Mit der neuen Startseite sind Inhalte noch schneller und leichter auffindbar

Die neue Website von Deutschlandfunk Kultur

Einblicke in den Entwicklungsprozess

VON EMILY KAVANAUGH, REDAKTIONSLEITERIN ONLINE, DEUTSCHLANDFUNK KULTUR, UND BENJAMIN SCHÖNDELEN, UX-DESIGNER, DEUTSCHLANDRADIO

In den letzten Jahren haben wir sehr viel konstruktives Feedback erhalten. Feedback rund um unsere Produkte wie Websites und Apps. Nutzerinnen und Nutzer haben uns ihre Wünsche und Bedürfnisse mitgeteilt, auf deren Grundlage wir nun einiges verbessern konnten. Immer wieder hörten wir, dass unsere Seite zu komplex in der Bedienung und die Seitennavigation zu überladen sei. Mit den vielen Rückmeldungen und gewonnenen Erkenntnissen haben wir unsere Seite neu konzipiert und gedacht. Das Ergebnis können Sie seit Mitte November 2021 im Netz sehen und erleben.

Der Weg bis zur Fertigstellung der neuen Website von Deutschlandfunk Kultur war spannend und diskussionsreich. Zu Beginn des Prozesses haben wir uns das Marktumfeld angeschaut, in dem wir uns als öffentlich-rechtlicher Radiosender bewegen. Daraus ergaben sich folgende

Fragen: Wer sind unsere Mitbewerber, wie präsentieren sich andere im digitalen Raum? Was gefällt uns besonders gut, welche Erwartungen haben Nutzerinnen und Nutzer an eine Kulturmarke? Kurzum: Wie wollen wir digital auftreten?

Schnell wurde allen Beteiligten klar, dass neben anspruchsvollen Audio-Beiträgen vor allem die Bildsprache und visuelle Anmutung ein essenzieller Bestandteil unseres digitalen Auftritts sein soll. Wir entschieden uns für eine Bildsprache, die vom Stil her eher an Maga-

zine erinnert als an eine Nachrichtenseite: verspielter, künstlerischer und mit einem Schwerpunkt auf kräftige Farben und Illustrationen.

Im nächsten Schritt ging es darum, die inhaltliche Zielsetzung zu definieren. Diese spielt bei der Entwicklung des Designs eine wichtige Rolle. Unsere Seite soll ein Anlaufpunkt für Menschen sein, die an Kulturthemen und gesellschaftlichen Debatten interessiert sind und die gerne der Hektik des Nachrichtenalltags entkommen wollen. Sie soll Orientierung bieten, zeitlos, aber auch vielschichtig sein.

Wir wussten nun, was wir inhaltlich hervorheben und wie wir optisch aussehen wollten: weg vom Status quo hin zu einer neuen Vision. Im nächsten Schritt widmeten wir uns der Motivation unserer Zielgruppe. Warum kommen Nutzer auf unsere Website, was sind ihre Beweggründe und wie können wir dieses Erlebnis noch besser gestalten?

Bei der Beantwortung der Fragen konzentrierten wir uns auf drei verschiedene Benutzergruppen, deren Erfahrungen mit unserer Seite wir verbessern wollten: Stammhörerinnen, Gelegenheitsnutzer und neue Nutzerinnen. Sie alle kommen mit unseren Inhalten in Kontakt, haben aber unterschiedliche Motivationen. Unsere neue Seite muss also so aufgebaut sein, dass Stammhörer sich orientieren können, aber auch neue Nutzerinnen sofort verstehen, wie sie Inhalte finden können.

Am Ende des Prozesses waren die Designs für die wichtigsten Elemente der Website gefunden. Hierzu gehören eine neue Navigation und Startseite, eine verbesserte Programmseite und eine neue Gestaltung von Artikeln sowie ein vereinfachter Zugang zu unseren Podcasts. Mit dem Launch Mitte November ist der Prozess noch nicht zu Ende. Zukünftig werden wir schneller und kontinuierlich unsere Website anpassen können. Und dabei berücksichtigen wir immer das Feedback, das wir von unterschiedlichen Nutzerinnen und Usern bekommen. Sie sind der Motor für die Entwicklung.

„Unsere Website soll Orientierung bieten, zeitlos, aber auch vielschichtig sein.“

Hommage an die Verfolgten

Das Festival Ultraschall Berlin

VON RAINER PÖLLMANN, REDAKTIONSLEITER MUSIKJOURNALISMUS AKTUELL,
DEUTSCHLANDFUNK UND DEUTSCHLANDFUNK KULTUR,
KÜNSTLERISCHER LEITER ULTRASCHALL BERLIN

Selten hatte es die Kultur schwerer als in diesen Monaten planerischer Ungewissheiten, permanenter Anpassungen und zahlreicher Absagen. Aber gerade jetzt zeigt sich auch die Widerstandsfähigkeit und Vitalität der zeitgenössischen Musik, die mit Kreativität und Entdeckerlust den Schwierigkeiten trotz und mit neuen flexiblen Konzepten aufwartet.

Einiges davon wird bei Ultraschall Berlin, dem Festival für neue Musik von Deutschlandfunk Kultur und rbbKultur, zu erleben sein. In der experimentellen Radio-Oper der Komponistin Celeste Oram, in der ein real-virtuelles Ensemble auf der Bühne einen imaginären globalen Radio-Dialog zwischen Neuseeland, Island und Deutschland entfaltet. Oder beim Ensemble Recherche, das sich in einer Mischung aus Lecture-Performance, Konzert und Film Premiere mit dem Thema Gentrifizierung auseinandersetzt.

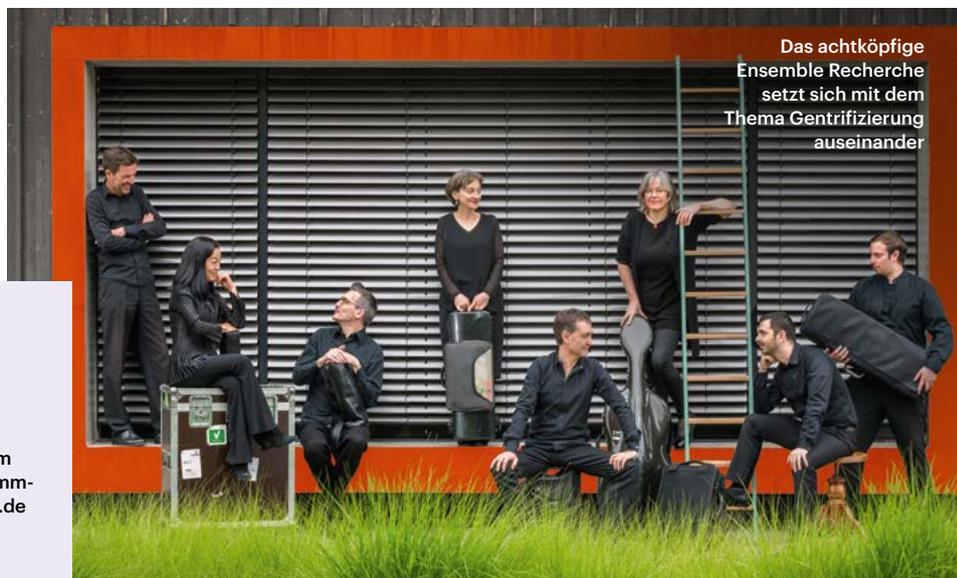
Gefahr droht allerdings nicht nur durch eine Pandemie. In den vergangenen Jahren hat der Druck auf die Kunst und die ganz unmittelbare Verfolgung von Künstlerinnen und Künstlern durch populistische, autoritäre oder diktatorische Regime deutlich zugenommen. Ultraschall Berlin thematisiert solche Bezüge in mehreren Konzerten und Veranstaltungen. Sergej Newskis Dokumentar-

Oper über die queere Subkultur in der Sowjetunion der 1920er-Jahre und George Lewis' Hommage an Anton Wilhelm Amo, den ersten schwarzen Philosophieprofessor in Deutschland, erzählen am Beispiel historischer Themen auch etwas über unsere Gegenwart, über Unterdrückung, Verfolgung und Marginalisierung. Aufgenommen werden diese künstlerischen Auseinandersetzungen mit politischen Fragen durch diskursive Formate: in Gesprächen und Diskussionen zur gegenwärtigen Situation, von Belarus über die Türkei bis zu Afghanistan.

Aber auch jenseits der Politik lässt sich viel entdecken bei Ultraschall Berlin. Die Komponistin und Performerin Yiran Zhao spielt auf nuancenreiche Weise mit auditiven und visuellen Elementen gleichermaßen. Zsolt Söres, Improvisationskünstler, Noise-Musiker und derzeit Fellow des Berliner Künstlerprogramms des DAAD, übersetzt Platon in wummernde Drones. Und auch unsere Orchester, das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin und

das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, sind nach pandemiebedingter Pause wieder bei Ultraschall vertreten.

Welche Art von Konzert uns die Pandemie letztlich erlauben wird, lässt sich derzeit, Anfang Dezember, nicht verbindlich vorhersagen. Natürlich planen wir unter penibler Befolgung aller Vorschriften. Manches wird in digitaler Form stattfinden. Eine „hybride Veranstaltung“ – das Zauberwort seit Beginn der Pandemie – ist auch dieses Festival. Vor allem aber ist Ultraschall Berlin ein Radio-Festival. Alle Konzerte sind in Deutschlandfunk Kultur zu hören, an drei Abenden senden wir live. Alle Konzerte stehen danach für 30 Tage zum Nachhören bereit, auf deutschlandfunkkultur.de und auf der Website des Festivals: ultraschallberlin.de. Dort finden Sie auch ausführliche Informationen zum Programm, zu allen Künstlerinnen und Künstlern und zu den einzelnen Werken. Und natürlich auch gegebenenfalls notwendige Programmänderungen.



SENDHEINWEISE

20./21./22./25./26./27.1.
Konzert

Nähere Informationen zum Festival vom 19. bis 23. Januar finden Sie im Programmkalender, unter deutschlandfunkkultur.de und ultraschallberlin.de



DIE „WORKING CLASS“ IN DEUTSCHLAND

Wer von „Klasse“ spricht, rührt am bundesdeutschen Fundamentalmythos: Hier spielen Ungleichheit, die aus der sozialen Organisation von Arbeit herrührt, keine oder eine schwindende Rolle. Dieser Mythos wird zunehmend brüchig: Klasse wird erfahren, prägt Arbeitsbedingungen, versperrt Lebenschancen.

Nach dem Zweiten Weltkrieg galt (West-)Deutschland als Staat, in dem Lohnarbeit besonders gut abgesichert war. Wer seine Existenz durch Verkauf der eigenen Arbeitskraft sicherte, war meist gesetzlich sozialversichert. Das Arbeitsrecht wurde immer weiter ausgebaut. Arbeitskraftmangel, aber auch starke Gewerkschaften und Betriebsräte (speziell in der „großen Industrie“) sorgten dafür, dass Löhne und Gehälter kontinuierlich stiegen und eine besondere Form sozialpolitisch wie tariflich abgesicherter Lohnarbeit entstand: das „Normalarbeitsverhältnis“ (NAV). Es war nie in dem Sinne „normal“, dass es für alle gegolten hätte: Viele Frauen waren nicht oder in Teilzeit erwerbstätig, und Migrant*innen arbeiteten oft mit reduziertem Schutz. Aber der Anteil derer, die ein NAV hatten, wuchs kontinuierlich, und es prägte die Vorstellungen von einer guten, ordentlichen Arbeit.

Mitte der 1980er wendete sich das Blatt: Im Zeichen steigender Arbeitslosigkeit förderten Regierungen (fast) aller Couleur Jobs, die hinter NAV-Standards zurückblieben. Mehr rechtliche Spielräume für Leiharbeit und Befristungen, regelmäßige Erhöhungen der Einkommensgrenzen für Minijobs (die von der Sozialversicherung ausgeschlossen sind), die Förderung von Alleinselbstständigkeit (etwa als „Ich-AG“) und größerer Druck auf Arbeitslose, weil „(fast) jeder Job besser als keiner“ sei – all das summierte sich zu einer Politik der Prekarisierung, welche die Arbeits- und Lebensbedingungen von immer mehr Menschen verschlechterte. Gerhard Schröder (SPD) betonte 2005: „Wir haben einen der besten Niedriglohnektoren aufgebaut, den es in Europa gibt.“ Heute lebt etwa jede*r vierte abhängig Beschäftigte in diesem Teil des Arbeitsmarktes „von der Hand in den Mund“.

Unternehmen können durch prekäre Randbelegungen Personalkosten senken und die Stammbes-



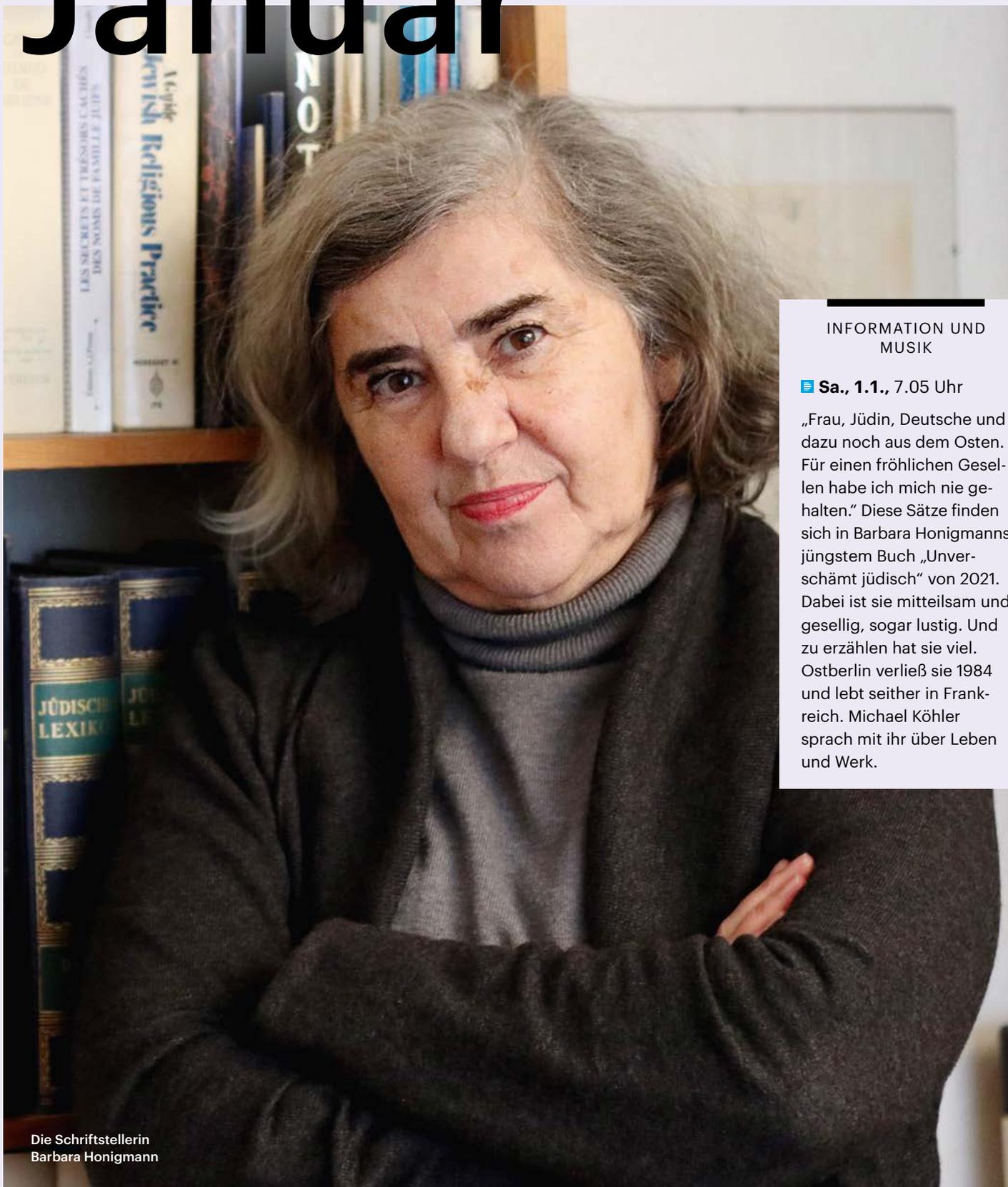
NICOLE

MAYER-AHUJA,

Professorin für die Soziologie von Arbeit, Unternehmen und Wirtschaft an der Georg-August-Universität Göttingen. Sie forscht seit Langem zu Fragen der Prekarisierung von Arbeit. Zuletzt hat sie mit Oliver Nachtwey das Buch „Verkannte Leistungsträger:innen. Berichte aus der Klassengesellschaft“ veröffentlicht.

legschaft stabilisieren – in Krisenzeiten (etwa ab 2008 oder in der Pandemie) werden Leiharbeiter- und Minijobber*innen als Erste nach Hause geschickt. Für Beschäftigte hingegen heißen geringe Löhne: von Partner oder „Aufstocken“ abhängig, auf mehrere Jobs angewiesen, von Armut im Alter bedroht zu sein. Prekäre Arbeitsverträge bedeuten, das eigene Leben nicht planen, bestehende Rechte nicht durchsetzen zu können, weil man selbst den miesesten Job nicht verlieren will. Man leistet viel (etwa in Verkauf, Paketzustellung oder industrieller Hilfsarbeit), körperlich wie psychisch, erhält aber wenig gesellschaftliche Anerkennung. Wer häufig den Job wechselt, kennt Kolleg*innen oder Kund*innen kaum, und wer weder durch Betriebsrat noch Gewerkschaft vertreten wird, steht dem Unternehmen im Konflikt allein gegenüber. Diese Erfahrungen hat die „Working Class“ seit jeher gemacht, doch dreierlei ist neu: Wie deutlich das Machtgefälle zwischen Kapital und Arbeit nach jahrzehntelanger gezielter „Entsicherung“ von Arbeit (wieder) hervortritt. Dass Prekarisierung, aber auch Arbeitsdruck und die Missachtung professioneller Standards immer größere Teile der „arbeitenden Klasse“ betreffen (weil Renditevorgaben dazu führen, dass Kranke nicht so gepflegt, Werkstoffe nicht so geprüft, Gebäude nicht so gereinigt werden können, wie es notwendig wäre). Und dass Tätigkeiten in Pflege, Einzelhandel, Erziehung, Nahrungsmittelproduktion und -verteilung usw., die der Reproduktion von Arbeitskraft dienen und oft besonders prekär sind, neuerdings als „systemrelevant“ gelten. Grund genug, den Blick darauf zu richten, wie in diesen Jobs gearbeitet und gelebt wird, wer Prekarität fördert und davon profitiert und wie sie beseitigt werden kann. Denn eine demokratische Gesellschaft verträgt dieses Ausmaß von Ungleichheit nicht.

Januar



INFORMATION UND MUSIK

Sa., 1.1., 7.05 Uhr

„Frau, Jüdin, Deutsche und dazu noch aus dem Osten. Für einen fröhlichen Gesellen habe ich mich nie gehalten.“ Diese Sätze finden sich in Barbara Honigmanns jüngstem Buch „Unverschämt jüdisch“ von 2021. Dabei ist sie mitteilnehmend und gesellig, sogar lustig. Und zu erzählen hat sie viel. Ostberlin verließ sie 1984 und lebt seither in Frankreich. Michael Köhler sprach mit ihr über Leben und Werk.

Die Schriftstellerin
Barbara Honigmann

Legal Tech

Wie sieht das Justizsystem der Zukunft aus? Wird Künstliche Intelligenz bald Richter, Anwälte und Staatsanwältinnen ersetzen können? S. 36

Ein Chor auf der Flucht

Die Sängerinnen und Sänger des belarussischen „Freien Chors“ sind ins polnische Exil geflohen und touren aktuell durch Westeuropa. S. 44

Vereinssport nach der Flut

Die Flut im Ahrtal im Juli 2021 kostete Menschenleben, vernichtete Existenzen. Betroffen sind auch fast 100 Sportvereine. S. 76



Die Pförtnerloge ist mehr als eine Schlüsselausgabe

HÖRSPIEL

Die Pforte: Bühne, Schutzschild und Filter zugleich

Fünfundsiebzig Mal „Guten Morgen“, vierundfünfzig Mal „Guten Abend“, immer wieder Tür öffnen, Auskunft oder Schlüssel geben, Post und Wünsche entgegennehmen.

An der Pforte wird entschieden, ob die Besucher erwünscht sind oder nicht. Tonaufnahmen im Dreh- und Angelpunkt machen deutlich: Die Pforte verhält sich wie ein Schwellenraum, in dem für wenige Sekunden ein Machtgefälle spürbar wird. Sie ist eine Bühne, ein Schutzschild, ein Filter, eine Schleuse und die erste und letzte Kontaktstelle. In diesem Hörspiel kommen Menschen zu Wort, die sich an Eingängen befinden, wie im Bundestag, im altherwürdigen Hotel, im Internat, im Wohnhaus. In der Universität will der Pförtner die Menschen miteinander verbinden, im Hotel Adlon wäht sich der Concierge, der fast alle Wünsche erfüllt, auf einer Bühne, im Schulamt fühlt sich die Pförtnerin sicher und unsichtbar in ihrem Glaskasten und im Funkhaus sitzen

Pförtnerinnen und Pförtner am Empfang hinter einer Panzerglasscheibe. Zum Publikum: ein freundliches Gesicht. Wenn gerade niemand kommt: Liveticker Bundesliga, fernsehen unterm Tisch, abends Käsesalamibrot. Die Pforte ist das Nadelöhr, das Besuchende passieren müssen, besetzt mit Menschen, die mit Bedacht und Schnelligkeit professionell begrüßen, bewachen, helfen, beschützen und entscheiden. Was passiert, wenn die Pförtner und Pförtnerinnen sich aufmachen, ihre Plätze zu verlassen? Der Drehstuhl dreht noch eine Weile. – Mara May, Autorin und Regisseurin im Hörfunk, studierte Experimentelles Radio an der Bauhaus-Universität Weimar. **DIE PFORTE IST EINE INSEL (IM VORBEZIEHENDEN STROM DER LEUTE)**, TEIL 1+2, MI., 12.1., TEIL 3+4, MI., 19.1., 22.03 UHR



Alle Hörspiele und Features online:
hoerspielundfeature.de



FEATURE

Geschichten vom Alleinunterhalter

Keyboarder Karl hat es drauf: 50. Geburtstag, silberne Hochzeit, Schützenfest. Aber das Leben als Alleinunterhalter ist nicht immer leicht. Da sind die Ansprüche der Kunden, die Verachtung der Gastwirte, das Außenseitertum. Die Corona-Pandemie macht Karl zudem zu einem Mann ohne Identität und Einkommen. Und: Die Einsamkeit, sie trifft auch ihn hart. Vielleicht kann die Sängerin Linda, mit der er häufig zusammenarbeitet, darüber hinweghelfen. **KEYBOARDER KARL**, FR., 28.1., 20.05 UHR



HÖRSPIEL

„Wir Kinder vom Bahnhof Zoo“

Im Frühjahr 1978 treffen die Journalisten Horst Rieck und Kai Hermann in einem Drogenprozess auf die jugendliche Zeugin Christiane F. (Foto). Auf die Frage, ob sie etwas zu ihrer Situation sagen möchte, antwortet sie: „Und ob!“ 1978 erscheint das Buch „Wir Kinder vom Bahnhof Zoo“, 1981 der Film. Aus den Tonbandprotokollen, die dem Buch zugrunde liegen, und weitergehenden Gesprächen entstand diese Dokumentarsendung.

CHRISTIANE F. – WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO, TEIL 1-3, SO., 16./23./30.1., 18.30 UHR



Wie die Parteisymbole stehen sich Demokraten und Republikaner unversöhnlich gegenüber

FEATURE

USA: Was führt zu mehr Gemeinsinn?

Die ideologischen Gräben scheinen unüberwindlich. Trotzdem versuchen lokale Gruppen überall in den USA, Gräben zu überbrücken, die Esstische und Stadtviertel teilen.

Was führt wirklich zu einem Umdenken und zu mehr Gemeinsinn? In North Dakota bekämpft die überparteiliche Gruppe „Badass Grandmas“ die Korruption in ihrem Bundesstaat. Von Washington DC aus wollen die „Jungen Evangelikalen für Klimaschutz“ die zahlreichen Klimaskeptiker in ihren Reihen überzeugen. Und in Minnesota bringen die „Braver Angels“ Republikaner und Demokraten an einen Tisch. Viele strukturelle und machtpolitische Probleme aber wird man auf lokaler

Ebene allein nicht lösen können. „Bipartisanship“, Überparteilichkeit: Unter dieses Motto hat Joe Biden seine Wahlkampagne und seine Präsidentschaft gestellt. Wirklich „vereint“ war die amerikanische Gesellschaft nie. Können Gruppen von engagierten Bürgern und die neue US-Regierung einen Weg zu einer Gesellschaft weisen, in der Gemeinsamkeiten wichtiger sind als Unterschiede? **US AND THEM, WER IN DEN POLARISIERTEN USA TROTZ ALLEM BRÜCKEN BAUT, DI., 18.1., 19.15 UHR**

HÖRSPIEL

Neubeginn: Was ist möglich, was unmöglich?

Judith ist auf der Suche nach ihrer Schwester, die ihre Familie verlassen hat, um ein anderes, ein besseres Leben zu beginnen. Sie findet sie in einer Landkommune. Judith, Journalistin und Ethnologin, will sie zwei Wochen lang begleiten, will Fragen stellen und verstehen, warum die Menschen ihr altes Leben hinter sich gelassen haben. **DAS BRECHEN DER BROTE, SO., 9.1., 18.30 UHR**

HÖRSPIEL

Variation der „Odyssee“

Ernst Schnabel (1913-1986) erzählt die „Odyssee“ von Homer auf eine neue, dem Zeitgeist angepasste Weise und entwickelt daraus einen opulenten „Roman für den Funk“. Odysseus ist nicht mehr derselbe, von dem der Mythos einst erzählte. Vielmehr sieht sich der unglückliche Heimkehrer aus Troja plötzlich konfrontiert mit seiner eigenen Legende. **DER SECHSTE GESANG, TEIL 1-3, SA., 8./15./22.1., 20.05 UHR**



FREISTIL

Eine Menstruations-utopie

Der Menstruationszyklus ist eine faszinierende Sache, wäre da nicht das Blut, das viele Menschen abschreckt. Menstruierende gelten als zickig, unrein oder gar furchteinflößend. Das Feature räumt mit Vorurteilen auf und lässt Aktivistinnen, Unternehmerinnen, Wissenschaftlerinnen und Kunstschaffende zu Wort kommen auf dem Weg in eine „zyklutopische“ Gesellschaft. **THERE WILL BE BLOOD, SO., 30.1., 20.05 UHR**

HÖRSPIEL

Nachkriegsdrama von Wolfgang Borchert

„Draußen vor der Tür“ handelt von der existenziellen Not des jungen Kriegsheimkehrers Beckmann, der nach den Jahren an der Front und seiner Kriegsgefangenschaft nichts hat, an das er anknüpfen könnte. Er ruft verzweifelt: „Gibt denn keiner Antwort?“ Die Ursendung des Hörspiels beim NWDR am 13.2.1947 löste ein enormes Echo aus. **DRAUSSEN VOR DER TÜR, SA., 1.1., 18.30 UHR**

FEATURE

Eine Frau im Körper eines Mannes

Die 25-jährige Chao ist attraktiv, eloquent, charmant und humorvoll. Sie ist in Japan geboren und in der Schweiz aufgewachsen. Die Welt scheint ihr offenzustehen. Doch als biologischer Mann geboren, fragt sie sich jeden Tag: „Wann werde ich endlich sein, wer ich wirklich bin?“ Chao hat sich für die Transition entschieden, die Operation zur Frau. **CHAO'S TRANSITION, SA., 8.1., 18.05 UHR**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Glocken aus Europa**
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **ProSwing Neujahr** – Fortsetzung.
Am Mikrofon: Götz Alsmann 2.05 **Sternzeit** 2.07 **ProSwing Neujahr** 3.05 **Jazz** Sounds für Sinne und Seele. Jazz und Rock zwischen Temperament und Innerlichkeit. Am Mikrofon: Harald Rehmann 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Jazz**
- 6.05 **Geistliche Musik**
Georg Österreich/Georg Caspar Schürmann: Nimm das Opfer unsrer Herzen. Kantate. Weser-Renaissance Bremen. Johannes Brahms: Nr. 1. Mein Jesu, der du mich. Aus 11 Choralvorspiele für Orgel, op. posth. 122. Andreas Etlinger, Orgel. Johann Sebastian Bach: Jesu, nun sei gepreiset. Kantate, BWV 41. Chorus Musicus Köln. Das Neue Orchester
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen
- 8.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft.
Der große Zweifler. Der Historiker und ehemalige Christ Kurt Flasch im Gespräch mit Christiane Florin
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren: Der französische Sänger und Schauspieler Maurice Chevalier gestorben
- 9.10 **Die neue Platte** Kammermusik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Essay anderswo
Als nächstes Taiwan? (1/2). Von Sarah A. Topol. Aus dem Amerikanischen von Pascal Fischer. (Teil 2 am 2.1.2022)
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst**
Übertragung aus dem Christian Jensen Kolleg in Breklum. Predigt: Pastorin Nora Steen und Fritz Baltruweit
- 11.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon:
Der Soziologe und Politikwissenschaftler Hartmut Rosa
- 12.10 **Musik-Panorama**
Endlich wieder spielen.
Der 70. Internationale Musikwettbewerb der ARD.
Von Svenja Wieser
- 13.30 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
- 14.05 **Hörspiel** Spielball Erde (7/7).
Wenn die Welle kommt. Hörspiel über den nahenden Klimawandel. Von Alice Zeniter nach dem gleichnamigen Theaterstück. Aus dem Französischen von Frank Weigand. Komposition: Seby Ciurcina. Regie: Anouschka Trocker. SR/Deutschlandfunk Kultur 2019/49'44
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Spezial PopCamp
Meisterkurs für Populärmusik – Jahrgang 2021.
Von Helene Nikita Schreiner
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Feiertag**
- 20.05 **Hörspiel des Monats**
Alice (1–4/8). Krimi-Serie von Feo Frank. Regie: Eva Solloch. Mit Marleen Lohse, Hanna Plaß, Fabian Busch, Kim Riedle, Mira Partecke, Kathrin Wehlisch, Timur Isik, Philipp Lind, Imogen Kogge, Maria Hartmann, Christian Gaul, Leila Abdullah, Monika Oschek, Yanina Ceron. Ton und Technik: Alexander Brennecke, Christoph Richter, Philipp Adelman. Dramaturgie: Jakob Schumann. Deutschlandfunk Kultur/BR 2021
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Was ist neue Musik für mich?
Junge Perspektiven auf neue Musik.
Von Thilo Braun, Maria Gnann, Marie König, Jonas Zerweck
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Irdische Transzendenz.
Eine Lange Nacht zum 75. Geburtstag von Patti Smith.
Von Michael Frank. Regie: Jan Tengeler
23.57 **National- und Europahymne**

12.30 LEBEN

Die Reportage: Was brauchen Asylsuchende, um im neuen Land Fuß zu fassen? Integrationsmaßnahmen gibt es viele, aber nicht alle verdienen ihren Namen. Wer wissen will, was wirklich hilft, muss die fragen, die es aus eigener Erfahrung beurteilen können.

11.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Soziologe und Politikwissenschaftler Hartmut Rosa

Wie heißt das Zauberwort? Resonanz! Zumindest bei Hartmut Rosa, der damit eine Soziologie der Weltbeziehung ausdrückt, seine Alternative zur sozialen Beschleunigung und Steigerungslogik der Moderne. Der 1965 in Lörrach geborene Rosa lehrt als Professor für Allgemeine und Theoretische Soziologie in Jena und ist Direktor des Max-Weber-Kollegs der Universität Erfurt.



Lyrikerin, Sängerin, Fotografin und Malerin Patti Smith (hier 2021 in Rom)

0.05/23.05 LANGE NACHT

Zum 75. Geburtstag von Patti Smith

Sie wuchs in einer kleinen Stadt im ländlichen Süden New Jerseys auf. Als Kind schon sehr fantasievoll, entdeckte sie in der Pubertät die Welt der bildenden Kunst für sich, zeichnete und schrieb Gedichte. Ende 1975 erschien ihr erstes Album „Horses“. Vier Jahre später zog sie sich mit ihrer Familie zurück und kam erst 1995 wieder auf die Bühne. Es erschienen Gedichtbände, Platten, autobiografisch geprägte Bücher. Bis heute gibt Patti Smith Konzerte und arbeitet an ihrer Kunst.



Der Landkreis Kaohsiung auf Taiwan war von 1945 bis 2010 Verwaltungseinheit der Republik China

9.30 POLITIK

Essay anderswo: Als nächstes Taiwan? (Teil 1)

„Heute Hongkong, morgen Taiwan“, diesen Slogan skandierten und skandieren Demonstranten sowohl in Hongkong als auch in Taiwan. Mit gutem Grund: Chinas Staatspräsident Xi Jinping will die Peripherien Chinas an das Reich der Mitte angleichen. Tibet, die uigurische Provinz Xinjiang, Hongkong und auch Taiwan gehören zu den Ländern, die China als abtrünnige Provinzen ansieht. Ein vereintes China nach dem Willen der kommunistischen Partei soll mit den zurückgeholten Provinzen als großes Reich neu erstrahlen. Politische Beobachter warnen davor, dass Chinas Militär sehr bald stark genug sein könnte, Taiwan zu erobern. „Essay und Diskurs“ produziert die New-York-Times-Geschichte aus August 2021 in Auszügen in deutscher Übersetzung. TEIL 2, SO., 2.1., 9.30 UHR

22.05 MUSIK

Mit einem Gedanken-spiel fragen sich vier junge Musikjournalistinnen und -journalisten: Was kann und will Kunstmusik heute?



Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Neujahrsglocken**
- 0.01 **Lange Nacht** Irdische Transzendenz.
Eine Lange Nacht zum 75. Geburtstag von Patti Smith.
Von Michael Frank. Regie: Jan Tengeler
- 3.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Stefan Lang
- 6.55 **Wort zum Tage** Soka Gakkai
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Mit Vertrauen in das neue Jahr.
Von Pastor Diederich Lüken, Balingen
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Rieke, Nathan und die 28 Zwerge.
Von Andrea Behnke.
Gelesen von Julischka Eichel.
Regie: Stefanie Lazai.
Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Herr der Diebe (2/3).
Der Flügel des Löwen.
Nach Cornelia Funke. Von Robert Schoen. Regie: der Autor.
Komposition: b.deutung. SWR/NDR 2014/5'15.
(Teil 3 am 2.1.2022). Moderation: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin. Moderation: Fabian Schmitz
- 10.05 **Im Gespräch**
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
Die Integrationsexperten.
Was man braucht, um anzukommen.
Von Elin Hinrichsen
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Musik im Gespräch**
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Die besondere Aufnahme**
Christian Sinding: Romanze und Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 A-Dur.
Ernst-Lothar von Knorr: Partita für Violine solo.
Leo Birringer, Violine.
Hofer Symphoniker.
Leitung: Hermann Bäumer. Deutschlandfunk Kultur 2020/2021
- 18.30 **Hörspiel**
Draußen vor der Tür. Von Wolfgang Borchert.
Regie: Ludwig Cremer.
Mit Hans Quest, Margarete Militzer, Herbert Steinmetz, Wolf Beneckendorff, Else Theel, Wika Krautz, Horst Klausnitzer, Kurt Meister, Maria Janke, Willy Schweissguth, Carl Voscherau, Josef Dahmen, Gustl Busch, Heinz Ladiges.
Ton: Robert Voss. NWDR 1947/79'44
- 20.03 **Konzert**
Live aus der Philharmonie Berlin.
Georg Friedrich Händel: Judas Maccabaeus, Oratorium in drei Teilen für Soli, Chor und Orchester HWV 63.
Mary Bevan, Sopran. Helen Chalston, Mezzosopran.
Benjamin Hulett, Tenor. Henry Waddington, Bass.
RIAS Kammerchor Berlin. Akademie für Alte Musik Berlin.
Leitung: Justin Doyle
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
Kulturpresseschau – Wochenrückblick

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Wolfgang Amadeus Mozart: Adagio und Fuge c-Moll, KV 546. Robert Fokkens: Glimpses of a half-forgotten future. Anton Webern: Langsamer Satz. Franz Schubert: Quartettsatz c-Moll, D 703. Johann Sebastian Bach: Kontrapunktus 18 aus Die Kunst der Fuge, BWV 1080. Signum Quartett. Aufnahme vom 2.5.2021 aus der St.-Marien-Kirche in Rostock
- 3.05 **Heimwerk** Original und Bearbeitung. Kammermusik von Johann Sebastian Bach für Blockflöte und Laute.
Dorothee Oberlinger, Blockflöte. Edin Karamazov, Laute
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Dietrich Buxtehude: Herr, nun läßt du deinen Diener in Frieden fahren. Konzert, BuxWV 37. Amsterdam Baroque Orchestra. Georg Philipp Telemann: Und das Wort ward Fleisch. Kantate, TWV 1:1431. Kölner Akademie. Camille Saint-Saëns: Prière für Violoncello und Orgel G-Dur, op. 158. Johann Sebastian Bach: Tritt auf die Glaubensbahn. Kantate, BWV 152. Freiburger Barockorchester
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Zukunftsgeschichte der Toleranz. Von Pröpstin Christina-Maria Bammel
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Der Kälte- und Hungerwinter kostet mehrere Hunderttausend Menschen das Leben
- 9.10 **Die neue Platte** Orgelmusik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Essay anderswo
Als nächstes Taiwan? (2/2). Von Sarah A. Topol.
Aus dem Amerikanischen von Pascal Fischer
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Pfarrkirche Allerheiligen in Nürnberg. Zelebrant: Pfarrer Rainer Gast
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person. Der Geiger und Dirigent Reinhard Goebel im Gespräch mit Raoul Mörchen
- 15.05 **Rock et cetera** Der JahresROCKBlick
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt.
Kalter intelligenter Krieg. Algorithmen beschleunigen das Wettrüsten. Von Thomas Reintjes
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Krimi, Klassenkampf und neue Kommissare.
50 Jahre Polizeiruf 110. Von Thomas Gaevert.
Regie: Günter Maurer. SWR 2021
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Rheingau Musik Festival 2021
Felix Mendelssohn Bartholdy: Trio für Violine, Violoncello und Klavier Nr. 2 c-Moll, op. 66. Ludwig van Beethoven: Sonate für Violine und Klavier Nr. 1 D-Dur, op. 12 Nr. 1. Johan Halvorsen: Passacaglia für Violine und Violoncello g-Moll. Antonín Dvořák: Trio für Violine, Violoncello und Klavier e-Moll, op. 90 (B 166).
Bomsori Kim, Violine. Maximilian Hornung, Violoncello. Fabian Müller, Klavier.
Aufnahme vom 25.7.2021 im Fürst-von-Metternich-Saal auf Schloss Johannisberg, Geisenheim.
Am Mikrofon: Sylvia Systemans
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Künstliche Intelligenz beim Militär und in Cyberwars

16.30 WISSENSCHAFT

Forschung aktuell: Kalter intelligenter Krieg

Die USA sehen sich im Wettbewerb mit China im Hintertreffen, wenn es um Künstliche Intelligenz in der Sicherheits- und Militärtechnik geht. Mit massiven Investitionen soll gegengesteuert werden. Weltweit nutzen Militärs schon heute Künstliche Intelligenz in Waffensystemen und für die strategische Planung sowie zur Spionage. Gleichzeitig werden Cyberwars ausgetragen, bei denen Gesellschaften mit Falschinformationen angegriffen werden. Wie kann konkrete Innovation gegen oft abstrakte Gefahren abgewogen werden? Das Feature zeigt auf, wie sich Abschreckungs- und Bedrohungspotenziale global durch KI verschieben können und wie es um die internationale Zusammenarbeit bei der Entwicklung der Technik sowie bei ihrer Regulierung bestellt ist.

0.05 GESELLSCHAFT

Stunde 1 Labor: Obdachlose Frauen zügig in eigenen Wohnungen unterbringen. – Ist das Berliner Projekt „Housing First“ gelungen?

22.03 LITERATUR

☰ Warten ist lästig und in der Regel kein gewünschter Zustand. Nur die Literaten schätzen das Warten, manche verleihen ihm sogar einen aktiven Charakter. Die Hirnforschung und die Psychologie geben ihnen recht: Warten hat eine besondere Qualität.

13.30 GESPRÄCH

☰ Zwischentöne: Der Musiker Reinhard Goebel

Bach klang plötzlich wie Rock 'n' Roll: wild, hart, athletisch. Reinhard Goebel hat mit seinem früheren Barockensemble Musica Antiqua Köln neue Standards gesetzt. Heute zählt Goebel zu den einflussreichsten und kenntnisreichsten Dirigenten für Musik in historischer Aufführungspraxis. Ein Querkopf mit viel Witz ist er nach wie vor – immer mit einem Rucksack voller Partituren, Quellen und Lexika.



Viele Sportlerinnen wurden ohne ihr Wissen mit Oral-Turinabol gedopt

18.05 SPORT

☰ Nachspiel. Feature: Ein Turnermädchen in der DDR

„Ihr habt doch alles genommen, was ihr kriegen konntet. Ihr wolltet das doch!“ Seit ihrem zwölften Lebensjahr bekam Kerstin P., ehemalige Turnerin vom SC Empor Rostock, das Dopingmittel Oral-Turinabol. Zum ersten Mal bestätigte am 1.2.2021 ein deutsches Gericht in letzter Instanz, dass Doping an Kindern und Jugendlichen in der DDR rechtsstaatswidrig war. Jetzt ist es endlich möglich, dass Sportgeschädigte erstmals eine dauerhafte Unterstützung bekommen können.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
Drei Jahre Housing First für Frauen – eine Bilanz.
Von Charlotte Weinreich
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen
- 4.05 **Tonart** Clublounge
- 6.55 **Wort zum Tage** Sikh Gemeinde
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Es ist ein Ros entsprungen.
Zur Kultur- und Theologiegeschichte der Weihnachtslieder.
Von Thomas Kroll, Hamburg
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Warum sind Menschen manchmal GAGA?
Von Jenni von Massow. Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Herr der Diebe (3/3).
Das geheimnisvolle Karussell. Nach Cornelia Funke.
Von Robert Schoen. Regie: der Autor. Komposition: b.deutung.
SWR/NDR 2014/52'30. Moderation: Patricia Pantel
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Patricia Pantel
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
- 13.05 **Sein und Streif** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Großes Kino für die Geige. Das Violinkonzert von
Erich Wolfgang Korngold. Gast: Carolin Widmann, Geigerin.
Moderation: Michael Struck-Schloen. (Wdh. v. 19.1.2020)
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Ihr wolltet das doch so.
Die Geschichte eines Turnermädchens in der DDR.
Von Alexa Hennings. (Wdh. v. 20.6.2021)
- 18.30 **Hörspiel** AUTOS.
Nach dem Theaterstück von Enis Maci. Radiofassung und
Regie: Giuseppe Maio. Komposition: Andreas Bick.
Ton und Technik: Martin Eichberg und Philipp Adelman.
Deutschlandfunk Kultur 2019/77'19
- 20.03 **Konzert**
Rudolfinum Prag. Aufzeichnung vom 17.11.2021.
Sergej Rachmaninow: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2
c-Moll op. 18. Leoš Janáček: Suite für Orchester op. 3.
Witold Lutoslawski: Konzert für Orchester.
Yuja Wang, Klavier.
Tschechische Philharmonie. Leitung: Jakub Hrůša
- 22.03 **Literatur**
Gedehnte Zeit. Geschichten vom Warten (und Wartenlassen).
Von Beate Ziegs. (Wdh. v. 20.12.2015)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Deine Podcasts: Einhundert – Stories mit Alice Hasters**
Geschichten von Menschen, die vor großen Entscheidungen
stehen, neu anfangen oder über sich hinauswachsen müssen.
Schon freitags im Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal**
Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrer Florian Ihsen, München. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview**
8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren:
Die polnische Filmschauspielerin Pola Negri geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama**
Die Freiheiten der alten Notenschrift
Lieder der Troubadoure und Trouvères aus der Zeit um 1200.
Baptiste Romain, Fidel/Dudelsack.
Le Miroir de Musique.
Leitung: Baptiste Romain.
Aufnahme vom 9.10.2021 aus der Minoritenkirche in
Regensburg.
Am Mikrofon: Rainer Baumgärtner
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Junge deutsche Art-
Pop-Band aus Hamm:
die Giant Rooks

20.03 MUSIK

In Concert: New Pop Festival – mit Celeste und den Giant Rooks

Seit 1998 findet in Baden-Baden das New Pop Festival statt. An exklusiven Spielorten der Bäderstadt wie dem Theater, dem Festspielhaus und dem Kurhaus treten Newcomer aus ganz Europa auf. Dabei stehen vor allem solche Musiker im Zentrum, die gerade ihr erstes Album veröffentlicht haben oder kurz vor dem internationalen Durchbruch stehen. Nachdem das New Pop Festival 2020 aufgrund der Corona-Pandemie komplett abgesagt werden musste, gab es 2021 einen erfolgreichen Neustart vor Publikum. Mit dabei waren unter anderem die britische Soul-Sängerin Celeste und das deutsche Art-Pop-Quintett Giant Rooks.

9.05 KALENDERBLATT

Pola Negri war einer der ersten Weltstars der Kinogeschichte – und neben Asta Nilzen und Henny Porten eine der großen Diven der Stummfilmzeit. Heute vor 125 Jahren wurde die Schauspielerin geboren.

22.03 HÖRSPIEL

„Miss Terry“: Am Fluss wird ein totes Baby gefunden. Nita Tehri, eine Person of Color, bewohnt zwar ein Haus in der Nähe des Fundorts, aber sie hat nichts mit der mörderischen Entdeckung zu tun. Doch kaum jemand glaubt ihr.



21.05 MUSIK-PANORAMA

Die Freiheiten der alten Notenschrift

Unter den Schätzen der Pariser Nationalbibliothek befindet sich eine eher unscheinbare Pergamenthandschrift aus der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts. Dieser sogenannte Chansonnier de Saint-Germain-des-Prés ist eine einzigartige Quelle für die Musik der französischen Minnesänger. Denn während andere musikalische Zeugnisse der Troubars und Trouvères erst viel später entstanden, stammt er aus ihrer Blütezeit. Er gilt als das älteste erhaltene volkssprachliche Liederbuch und wurde in einer semi-mensuralen Notenschrift kunstvoll abgefasst. Das Baseler Ensemble Le Miroir de Musique um den Fidelspieler Baptiste Romain stellte in Regensburg einige der über 100 Lieder der Sammlung vor, in vokalen und instrumentalen Fassungen.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Andreas Brauns, Schellerten. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Eine antiautoritäre Bildungsgeschichte der 70er-Jahre. Was ist aus uns geworden?
Von Knut Benzner
- 20.03 **In Concert** New Pop Festival
Kurhaus, Baden-Baden.
Aufzeichnungen vom 17. + 19.11.2021.
Celeste.
Giant Rooks.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
Für die Stadt ein echtes Aushängeschild.
Die Taschenoper Lübeck.
Von Ulrike Henningsen
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Miss Terry (1/2).
Von Liza Cody.
Aus dem Englischen von Martina Grundmann, Else Laudan.
Bearbeitung und Regie: Petra Feldhoff.
Mit Cynthia Micas, Helene Grass, Andreas Grothgar, Gabriele Schulze, Lucia Schulz, Felix Vörtler, Lennart Hillmann, Elias Reichert, Arno Kempf, Zeljka Preksavec, Anton Feiste, Leopold von Verschuer, Tanja Haller, Dagmar Operskalski, Sandra Kouba, Jeffrey Zack, Ralf Drexler, Theo Burkholder, Tina Seydel, Noellie Zirpins, Nelly Politt, Stefan Gebelhoff, Julia Karl, Eric Carter, Leyla Margareta Jafarian, Amelie Barth, Paul Faßnacht, Hanno Friedrich.
Komposition: Florian van Volxem, Sven Rossenbach.
Ton und Technik: Gertrudt Glosemeyer, Mechthild Austermann.
WDR 2021/52'58.
(Teil 2 am 10.1.2022)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit**
3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Florian Ihsen, München. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview**
8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren:
Die erste Ausgabe des Spiegel erscheint
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Herzschrittmacher.
Gast: Prof. Dr. med. Christof Kolb, Oberarzt, Leiter Abteilung für Elektrophysiologie, Deutsches Herzzentrum München, Klinik für Herz- und Kreislauferkrankungen.
Am Mikrofon: Lennart Pyritz.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Der verlorene Frieden.
Deutschlands Einsatz in Afghanistan.
Die falschen Freunde vom Petersberg (5/6).
Countdown (6/6).
Feature-Serie von Marc Thörner. Regie: Matthias Kapohl.
Deutschlandfunk 2021
- 20.10 **Hörspiel**
Boulevard der Dämmerung.
Von Josef Schnelle.
Regie: Beatrix Ackers.
Klavierimprovisation: Gottfried Eberle.
Mit Manfred Zapatka, Josef Tratnik, Ilse Strambowski und Christiane von Poelnitz.
Deutschlandfunk 1999/48'43
- 21.05 **Jazz Live**
Spiel der Kontraste.
Das Simon Nabatov Quartett und Ralph Alessi.
Ralph Alessi, Trompete. Sebastian Gille, Tenor-/Sopransaxofon.
Simon Nabatov, Piano. David Helm, Kontrabass. Leif Berger, Schlagzeug. Aufnahme vom 9.9.2021 aus dem Loft, Köln.
Am Mikrofon: Thomas Loewner
- 22.05 **Musikszene**
Käsekuchen, Kitt oder Kommunikation?
Auf der Suche nach dem Ursprung der Musik.
Von Christoph Drösser
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

0.05 MUSIK

Vielfarbiges Rauschen: Ungewöhnliche Zugänge zu zeitgenössischer Musik erforschen – das ist Programm eines neuen Festivals in Luzern. „Forward“ lautet der Titel. Vorwärts, aber wohin?

19.15 POLITIK

Feature: Deutschlands Einsatz in Afghanistan

Nach dem chaotischen Abzug 2021 und der Rückkehr der Taliban an die Macht ist von den Visionen der internationalen Schutztruppe, an der sich Ende 2001 auch Deutschland beteiligte, nichts geblieben. – Heute hören Sie Teil 5 („Die falschen Freunde vom Petersberg“) und Teil 6 („Countdown“) der sechsteiligen Feature-Serie von Marc Thörner, der seit 2006 immer wieder in Afghanistan war. Die Serie entstand im Winter 2020/21 kurz vor dem angekündigten Abzug der internationalen Truppen. Thörner hat mit Deutschen, Entscheidungsträgern und Zeitzeugen gesprochen. Vieles, was zu diesem Zeitpunkt noch düstere Prognose war, ist wenige Monate später eingetreten.

Soldaten des Deutschen Einsatzkontingents der ISAF, 2007





Wie abgeschirmt von der Außenwelt: Mönche in den Bergen von Bhutan

22.03 GESELLSCHAFT

Feature: Verordnetes Glück in Bhutan?

Im Himalaya-Staat Bhutan gibt es ein Glückministerium. Das kleine Land liegt abgeschirmt von den höchsten Bergen des Himalaya, fast so, als wolle es sich vor der Welt verstecken. Einklemmt zwischen China und Indien leben seine etwa 770.000 Einwohner nach buddhistischer Religion. Bhutan ist eigentlich ein Lehrbeispiel für die behutsame Öffnung eines Landes gegenüber westlichen Einflüssen. Doch mit dem Beginn des Tourismus, der Einführung des Fernsehens, der Nutzung von Smartphones und Internet hat auch dort eine neue Zeitrechnung begonnen.

22.05 MUSIKSZENE

Käsekuchen, Kitt oder Kommunikation? In jeder Kultur wird Musik gemacht. Musikalität ist dem Menschen offenbar angeboren. Da stellt sich die Frage, wozu diese außerordentliche Fähigkeit nützlich ist. Hat die Evolution uns die Musik für einen bestimmten Zweck gegeben, oder ist sie ein zweckfreies Abfallprodukt unserer Entwicklung? Im Moment tobt darüber ein wissenschaftlicher Streit.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Vielfarbiges Rauschen.
Das Lucerne Festival Forward.
Von Egbert Hiller
- 1.05 **Tonart Jazz**
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Andreas Brauns, Schellerten. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche** 11.45 **Rubrik: Klassik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Die Entbabelung der Welt.
Esperanto, Volapük und Klingonisch.
Plansprachen heute.
Von Florian Felix Weyh.
(Wdh. v. 27.11.2019)
- 20.03 **Konzert** Raritäten der Klaviermusik
Rittersaal, Schloss vor Husum.
Aufzeichnung vom 21.8.2021.
Reynaldo Hahn: Le ruban dénoué.
Nikolaj Medtner: Zwei Stücke für zwei Klaviere op. 58.
Arnold Bax: The Poisoned Fountain für zwei Klaviere.
Alexander Tsfasman: Jazz-Suite für zwei Klaviere.
Klavierduo Ancelle-Berlinskaya:
Arthur Ancelle, Klavier.
Ludmila Berlinskaya, Klavier
- 22.03 **Feature**
Verordnetes Glück in Bhutan?
Ein Land zwischen buddhistischer Tradition und gesellschaftlichem Wandel.
Von Anja Steinbuch und Michael Marek.
Regie: Wolfgang Seesko.
Mit Tilo Werner, Florian Bänsch, Kerstin Burlage, Holger Postler, Jens Schellhass und Esther Willbrandt.
Ton und Technik: Kay Poppe und Adrian Eichmann.
RB/hr/BR 2020/53'23
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur** vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Marie Luise Kaschnitz, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit**
3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt**
4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Florian Ihsen, München. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview**
8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
Der Schweizer Grafiker Celestino Piatti geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda**
Blick über den europäischen Grenzzaun.
Wie andere Länder mit der Pandemie umgehen.
Am Mikrofon: Dörte Hinrichs.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Wem gehört mein Leben?
Die Debatte um Suizid, Selbsttötung und Freitod.
Von Susanne Fritz
- 20.30 **Lesezeit**
Marie Luise Kaschnitz liest
Zu irgendeiner Zeit
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Der Puppenspieler Michael Hatzius.
Bis in die Puppen!
Ein Porträt von Luigi Lauer
- 22.05 **Spielweisen** Anspiel – Neues vom Klassik-Markt
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Der Komponist
Orlando di Lasso
(1532-1594)

21.30 MUSIK

Alte Musik: Das deutsche Tenorlied der Renaissancezeit

In der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts bildete sich im deutschen Sprachraum eine neue weltliche Gattung heraus: das mehrstimmige Tenorlied. Dabei wurde die Liedmelodie nicht wie heute gebräuchlich in der Oberstimme gesungen, sondern im Tenor, also einer Mittelstimme. Aufgezeichnet wurden die Lieder in Sammelhandschriften, wobei die Autoren zunächst meist anonym blieben. In der Zeit um 1500 traten mit Heinrich Isaac, Paul Hofhaimer und anderen dann einige stilprägende Komponisten auf, die den Boden für eine gewachsene Liedtradition bereiteten. Ludwig Senfl und Orlando di Lasso führten die Gattung des mehrstimmigen Tenorliedes bis zum Ende der Renaissancezeit auf ein hohes kompositorisches Niveau.

20.30 LITERATUR

Lesezeit: Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums von Deutschlandfunk senden wir im Januar historische Aufnahmen aus unserem Archiv. Den Auftakt macht Marie Luise Kaschnitz mit „Zu irgendeiner Zeit“.



22.03 HÖRSPIEL

„Stimmen unterwegs“:
Zwischen den Jahren
kommt eine Frau zur
Ruhe. Erinnerungen an
ihre ausgedehnten Rei-
sen tauchen auf. Bilder,
Sounds und Stimmen
im Schwebezustand. –
Eine Collage aus festge-
haltenen Momenten.



Comedian Michael
Hatzius & Die Echse
in Aktion

21.05 COMEDY

Querköpfe: Der Puppen- spieler Michael Hatzius

Wenn jemand fast 40 Jahre alt ist und noch mit Puppen spielt, muss das kein Anlass zur Besorgnis sein. Der Berliner Schau- und Puppenspieler Michael Hatzius beweist, dass es sich dabei um eine durchaus altersgerechte Beschäftigung handeln kann, für die man sogar ein Diplom bekommt – wenn man gut genug ist. Hatzius lässt daran keine Zweifel aufkommen: Vor allem das große und nicht zuletzt neunmal-klug-freche Maul seiner überlebensgroßen Echse, die er seit zehn Jahren von Bühne zu Bühne nötigt, hat ihn weithin bekannt gemacht. Von flapsiger Comedy bis zum politischen Kabarett reicht das Vokabular seines Zoos, und nicht selten ist der Warnhinweis angebracht: Vorsicht, bissig! Derzeit ist Hatzius u.a. mit dem Soloprogramm „Echsoterik“ unterwegs.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik** Garnisonskirche Kopenhagen. Aufzeichnung vom 19.12.2021. Povl Hamburger: Der er ingenting i verden så stille som sne (Nichts auf der Welt ist so still wie Schnee). Jan Sandström: En rose så jeg skyde (Eine Rose in Blüte). Per Nørgård: Flos ut rosa floruit (Blomst brød ud i rosenflor) (Eine Blume blühte wie eine Rose). Joseph Klug: Den yndigste rose er funden (Die lieblichste Rose ist gefunden). Jacob Meidell: Dejlig er den himmel blå (Lieblich ist der Himmel so blau). Niels la Cour: Hodie Christus natus est. Bárá Gísladóttir: NÁT für gemischten Chor und Kontrabass. Uraufführung. Niels Gade: Barn Jesus i en krybbe lå (Das Jesuskind in der Krippe lag). Carl Nielsen: Mit hjerte altid vanker (Mein Herz wandert alle Zeit). Anonymus: Lad det klinge sødt i sky (Lasst den Lobpreis erklingen). Bo Holten: First snow. Anonymus: Dejlig er jorden (Lieblich ist die Erde). Bárá Gísladóttir, Kontrabass. Danish National Vocal Ensemble. Leitung: Phillip Faber
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Andreas Brauns, Schellerten. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Folk**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Der Schatzsucher und seine Beute.
War Heinrich Schliemann ein verdienter Archäologe?
Von Tobias Barth und Lorenz Hoffmann
- 20.03 **Konzert** Hambacher Schloss/Hambacher Musikfest
Aufzeichnung vom 6.6.2021. Reinhold Glière: Streichsextett Nr. 3 C-Dur op. 11. Peter Tschaikowsky: Streichsextett d-Moll op. 70 Souvenir de Florence. Mandelring Quartett: Sebastian und Nanette Schmidt. Violine. Andreas Willwohl, Viola. Bernhard Schmidt, Violoncello. Benjamin Rivinius, Viola. Gustav Rivinius, Violoncello
- 21.30 **Alte Musik** Ach Elslein, liebes Elslein mein.
Das deutsche Tenorlied der Renaissancezeit.
Von Bernhard Schrammek. (Wdh. v. 5.1.2016)
- 22.03 **Hörspiel** Stimmen unterwegs oder Wer dreimal die gleiche Bar betritt, hat ein Zuhause im Stehen.
Von Judith Kuckart. Regie: Ulrich Lampen.
Mit Astrid Meyerfeldt. Ton und Technik: Andrea Mammitzsch, Sonja Röder, Regine Schneider. SWR 2008/53'25
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**
Mit Gastgebern, die wirklich zuhören:
Rahel Klein und Sven Preger.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Florian Ihsen, München. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 70 Jahren:
Der Internationale Frühschoppen geht erstmals auf Sendung
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Versorger wechseln, Energie sparen.
Strom- und Gaskosten in Schach halten.
Am Mikrofon: Manfred Kloiber.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**
- 21.05 **JazzFacts**
Ausblick.
Die neuesten Deutschlandfunk-Jazzproduktionen.
Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Grenzenlose Virtuosität und schmelzender Ton.
Der Flötist Jean-Pierre Rampal (1922 – 2000).
Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 LEBEN

Freispiel: Unser Umgang mit Haustieren hat sich gewandelt. Ob Katze oder Hund – als beste Freunde und treue Begleiter mit menschlichen Privilegien sind sie längst zur eigenen Konsumentengruppe geworden.

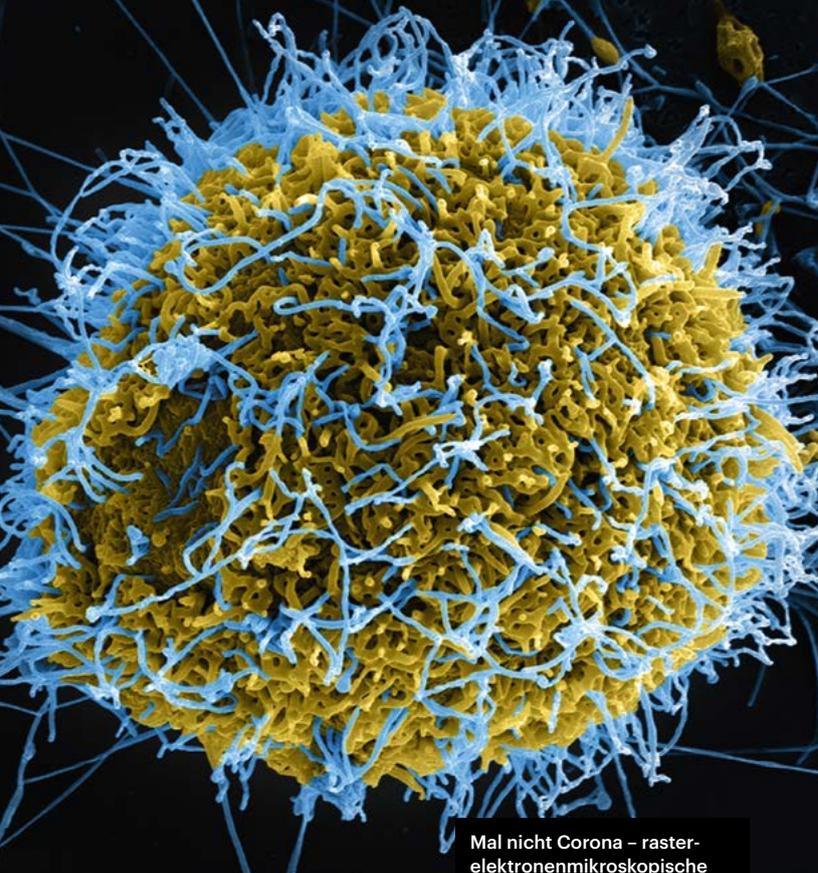
22.05 MUSIK

Historische Aufnahmen: Jean-Pierre Rampal

Dass sich die Traversflöte als Soloinstrument im internationalen Konzertbetrieb etablieren konnte, ist maßgeblich ein Verdienst von Jean-Pierre Rampal. Der am 7. Januar vor 100 Jahren in Marseille geborene Künstler erkundete seit den 50er-Jahren mit Pioniergeist das Repertoire von der barocken und frühklassischen Literatur bis hin zur Musik des 20. Jahrhunderts. Zahlreiche Komponisten schrieben Werke für ihn, u.a. Francis Poulenc, Leonard Bernstein und Krzysztof Penderecki. Rampal liebte auch Jazz und Weltmusik. Er hatte Fans in allen Erdteilen, seine Schallplatten erreichten Millionenauflagen. Als Solist und Pädagoge inspirierte Jean-Pierre Rampal Generationen junger Flötisten, für viele war er wie eine Vaterfigur.

Der Flötist Jean-Pierre Rampal, 1977





Mal nicht Corona – raster-elektronenmikroskopische Aufnahme filamentöser Partikel des Ebola-Virus (blau)

19.30 FORSCHUNG

Zeitfragen. Feature: Mit Big Data gegen neue Krankheiten

Die nächste Pandemie kommt mit Sicherheit. Biologen und Mediziner beobachten seit einigen Jahren eine größere Dynamik bei neuartigen Infektionen. Vor allem wird es aufgrund der Urbanisierung und des Flugverkehrs immer schwieriger, Ausbrüche lokal unter Kontrolle zu halten. Regierungen und Wissenschaft setzen zur Abwehr auf eine bessere epidemiologische Überwachung. Sie wollen herausfinden, welche Viren und Bakterien den Menschen gefährlich werden können. Um das weltweite Infektionsgeschehen „in Echtzeit“ zu verfolgen, werden Daten aller Art ausgewertet.

10.08 SERVICE

Marktplatz: In der kalten und dunklen Jahreszeit steigt nicht nur der Wärmebedarf, sondern auch der Strom- und Gasverbrauch. Gleichzeitig schlagen die Öl- und Gaspreise Purzelbäume. Da lohnt es sich, Angebote zu vergleichen und Sparpotenziale zu nutzen. Fragen rund um passgenaue Energietarife und cleveres Energiesparen beantworten Expertinnen und Experten in der Sendung.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik** Festival TIME:SPANS
 Mary Flagler Cary Hall, New York
 1.05 **Tonart** Rock
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Andreas Brauns, Schellerten. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 11.45 **Rubrik: Weltmusik**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Mit Big Data gegen neue Krankheiten.
 Lassen sich Pandemien verhindern?
 Von Matthias Becker
 20.03 **Konzert**
 Großer Sendesaal im Haus des Rundfunks Berlin.
 Aufzeichnung vom 24.4.2021.
 Leoš Janáček: Adagio für Orchester.
 Béla Bartók: Rhapsodie Nr.1 für Violine und Orchester Sz 87.
 Bohuslav Martinů: Suite concertante für Violine und Orchester H 276 a.
 Vítězslav Novák: Slowakische Suite, sinfonische Dichtung.
 Frank Peter Zimmermann, Violine.
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.
 Leitung: Jakub Hrůša
 22.03 **Freispiel** Schwerpunkt: So ein Braver!
 Mein geliebtes Haustier.
 Mein Schneck ist mir Bedürfnis.
 Von Gesche Piening. Regie: die Autorin.
 Mit Katja Bürkle, Johannes Hitzelberger, Marlen Reichert und Michael Tregor.
 Barbara Streidl, Kontrabass.
 Sextett Wagnis3, Gesang.
 Ton: Josuel Theegarten.
 BR 2016/54'58
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit Kultur** vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dlf-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 125 Jahren: Im Teatro Amazonas in Manaus findet die erste Opernpremiere statt

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Lebenszeit

Auf Distanz.
Wenn die digitale Welt fremd erscheint.
Am Mikrofon: Petra Ensminger.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
lebenszeit@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher 11.55 Verbrauchertipp

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres – Nach Redaktionsschluss

15.52 Schalom

Jüdisches Leben heute

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.04 Nachrichtenleicht

Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion

19.09 Kommentar

19.15 Mikrokosmos – Die Kulturreportage

Orts erkundungen.
Driften im Grenzland.
Eine Oder-Neiße-Erfahrung.
Von Kai-Uwe Kohlschmidt.
Regie: der Autor.
Deutschlandfunk 2014

20.05 Das Feature

Lizenz zum Prügeln?
Polizeigewalt in Frankreich.
Von Philipp Lemmerich.
SWR/Deutschlandfunk 2022

21.05 On Stage

Von Vätern und Söhnen.
Bluesmusiker Cedric Burnside.
Aufnahme vom 8.6.2019 beim Bluesfestival Schöppingen.
Am Mikrofon: Tim Schauen

22.05 Lied- und Folkgeschichte(n)

Repertoire mit Strahlkraft.
60 Jahre Irish Folk von The Chieftains.
Am Mikrofon: Harald Jüngst

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne



The Chieftains, ein Bild aus den frühen 80er-Jahren

22.05 MUSIK

Lied- und Folkgeschichte(n): The Chieftains

Am 12. Oktober 2021 ist der Irish-Folk-Instrumentalist, Komponist, Arrangeur, Produzent, Oscar- und Grammy-Preisträger Paddy Moloney (Foto: vorne Mitte) im Alter von 83 Jahren gestorben. Mit seiner Band The Chieftains machte er traditionelle irische Musik weit über sein Heimatland hinaus populär. Obwohl The Chieftains vor allem wegen der Pflege irischer Musiktraditionen berühmt wurden, arbeiteten Moloney und seine Band immer wieder mit Musikerinnen und Musikern aus anderen Genres zusammen, u.a. mit Ry Cooder, Van Morrison, Mick Jagger, Emmylou Harris, Sinéad O'Connor und Sting. Vor 60 Jahren wurde die Band gegründet – und mit dem Ableben ihres Chefs ist sie nun zu ihrem Ende gelangt. Zeit also für eine Würdigung.

19.30 LITERATUR

Zeitfragen: „Heute ist die Linke tot“, eine Begegnung mit Petros Markaris in Athen. Der griechische Schriftsteller ist ein Seismograf der griechischen Gesellschaft und seine Kriminalromane lösen immer eine Debatte aus.

22.03 MUSIKFEUILLETON

 Digitale Aufnahmetechnik hat die Musikproduktion einfacher und kostengünstiger gemacht. Durch die nahezu unbegrenzten Bearbeitungsmöglichkeiten ist aber auch der Drang zu makellosen Ergebnissen größer geworden.



Grenzfluss zwischen
Deutschland und Polen:
Blick über die Oder

19.15 FEUILLETON

Mikrokosmos: Driften im Grenzland

Staatsgrenzen, Sprachgrenzen, Kulturgrenzen, Wertegrenzen: Wir grenzen uns ab und ein, um unserer sicher zu sein, unseres Territoriums, unseres Denkens, unserer Dynamik. Eine Künstlergruppe unternimmt eine dreiwöchige Bootsexpedition auf Neiße und Oder. Die deutsch-polnische Grenze, in Gestalt von Grenzpfählen scheinbar immer sichtbar, verschwimmt wie die die Flussufer wechselnde Eisenbahnstrecke. Wo ist was? Hier ist, wo man Deutsch spricht. Die Reisenden machen Grenzerfahrungen in kenternden Booten und trocknen sich philosophisch räsonierend am Lagerfeuer, beobachten Einheimische, Grenzwächter und Grenzgänger und sammeln Geschichte in Geschichtenform: ein radiofones Rivermovie.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst** Kurzstrecke 117
Feature, Hörspiel, Klangkunst – Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene. Zusammenstellung: Julia Gabel, Marcus Gammel, Ingo Kottkamp und Johann Mittmann. Autorinnen und Autoren/Deutschlandfunk Kultur 2021/56'30. (Wdh. v. 30.12.2021). Wir präsentieren heute unter anderem: Tell me what you see. Von Vivien Schütz | Torte. Von Monika Buschey und Olaf Reitz | Dinks und Donks vom Roten Planeten. Von Roland Etzin. Neues aus der Wurfsendung mit Julia Tieke
- 1.05 **Tonart** Weltmusik
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Andreas Brauns, Schellerten. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Zeitfragen**
Heute ist die Linke tot.
Eine Begegnung mit Petros Markaris in Athen.
Von Stefan Berkholz
- 20.03 **Konzert** Großer Sendesaal im Haus des Rundfunks Berlin. Aufzeichnung vom 03.04.2021.
Marcel Mihalovici: Étude en deux parties pour piano concertant, bois, cuivres, célesta et batterie op. 64.
George Antheil: Concerto for Chamber Orchestra (Octet for Winds).
Szymon Laks: Concerto da camera für Klavier, neun Bläser und Schlagzeug.
Igor Strawinsky: Oktett für Bläser.
Jacques Ibert: Concerto pour violoncelle et instruments à vent.
Adele Bitter, Violoncello. Holger Groschopp, Klavier. Solisten des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin und Gäste.
Leitung: Johannes Zurl
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Von wegen kratzig und knarzig.
Die Rückkehr historischer Aufnahmetechniken.
Von Simon Schomäcker
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles. Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)
1.05 **Rock**
Neues aus Pop, Rock, Indie.
Schwerpunkt:
Vor 30 Jahren erschien mit Little Earthquakes das Debüt der amerikanischen Singer-Songwriterin Tori Amos.
Am Mikrofon: Thomas Elbern
- 2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Florian Ihsen, München.
Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.56 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Börse** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 335 Jahren:
Jean-Baptiste Lully rammt sich einen Taktstock in den Fuß
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon: Der Musiker und DJ Christian Löffler
- 11.05 **Gesichter Europas**
Tschechiens Gaming-Industrie.
Neue Ideen, neue Welten.
Von Kilian Kirchgeßner.
Deutschlandfunk 2021
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**
Der sechste Gesang (1/3).
Von Ernst Schnabel.
Regie: Gert Westphal.
Mit Mathias Wieman, Will Quadflieg, Ellen Schwiers, Kaspar Brüninghaus, Joachim Teege, Gisela Zoch, Kurt Ebbinghaus.
Komposition: Hans Werner Henze.
Ton: Friedrich Wilhelm Schulz.
SWF/NWDR 1955/94'40
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Zeitzeugin eines Jahrhunderts.
Die estnische Komponistin Ester Mägi.
Von Klaus Gehrke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Der Weg gehüllt in Schnee ...
Eine Lange Nacht über das Reisen im Winter.
Von Stefan Zednik.
Regie: Beate Ziegs
23.57 **National- und Europahymne**

11.05 WIRTSCHAFT

Gesichter Europas: In der Computer-spiel-Branche gilt Tschechien als besonders kreativ. Viele der entwickelten Spiele sind weltweite Bestseller. Die Spiele-Studios spüren gewaltigen Aufwind, obwohl sie vom Staat kaum unterstützt werden.

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

Die estnische Komponistin Ester Mägi

Sie erlebte die Unabhängigkeit Estlands, die deutsche Besetzung während des Zweiten Weltkriegs, die Eingliederung in die UdSSR und schließlich die „singende Revolution“, die dem Land wieder die Unabhängigkeit brachte. Traditionelle Formen und Melodien ihrer Heimat griff die estnische Komponistin Ester Mägi immer wieder in ihren Werken auf. Gleichwohl übernahm sie auch zeitgenössische Elemente.



Manfred Krug:
Schauspieler, Sänger
und Schriftsteller

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

K wie Krug, K wie Kreuzbergs Liebling (1/2)

Dass die Sendung mit dem Lied „Männer“ von Herbert Grönemeyer beginnt, das Manfred Krug selbst singt, passt zu ihm, denn dadurch ist man sofort im Lebensthema des Künstlers: seinem unbestreitbaren Machotum auf der einen und seiner Sensibilität auf der anderen Seite. Beide Seiten kommen in der ersten Folge gut zur Geltung, denn Manfred Krug hat einiges zu sagen, nicht nur als Künstler, sondern auch als Wanderer zwischen Ost und West. TEIL 2, MI., 5.2., 5.05 UHR



Soldaten im Schnee –
auf einem Gemälde
von E. Meissonier

0.05/23.05 LANGE NACHT

„Der Weg gehüllt in Schnee ...“

Der Winter ist nicht die Zeit, in der es sich zu reisen empfiehlt. Dies galt zumindest bis zur Erfindung moderner Verkehrsmittel. Reisen durch die erfrorene Natur – das wird oft mit Tod, mit Untergang verknüpft. Der Mangel an frischen Lebensmitteln, die erschwerte Begeh- und Befahrbarkeit der Wege, die Kürze der Tage und die Notwendigkeit, zur Nacht ein geschütztes Lager finden zu müssen, all dies machte das Reisen im Winter gefährlich. Napoleons Armeen scheiterten im winterlichen Russland ebenso wie die deutschen Soldaten 1942 in Stalingrad. Auch der Einzelne, der Pilger, der Händler früherer Tage, zog kaum im Winter los. Und dennoch ist seit der Romantik das Reisen in der kalten Jahreszeit ein starkes Motiv der Kulturgeschichte.

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Das Meer und der Wald sind zwei seiner wichtigsten Inspira- tionsquellen: Christian Löffler zieht sich gerne zurück in die Natur.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht**
Der Weg gehüllt in Schnee ...
Eine Lange Nacht über Reisen im Winter.
Von Stefan Zednik. Regie: Beate Ziegs. (Wdh. v. 6./7.1.2018)
- 3.05 **Tonart** Filmmusik.
Laurence Rosenthal: Mussolini: The Untold Story. The Bavarian State Opera Orchestra. Dmitrij Schostakowitsch: The Fall of Berlin. Moscow Symphony Orchestra. Leitung: Adriano. Graeme Revell: The Chronicles of Riddick. Hollywood Studio Symphony. Leitung: Tim Simonec. Moderation: Birgit Kahle
- 5.05 **Aus den Archiven**
Showbusiness und Entertainment.
K wie Krug, K wie Kreuzbergs Liebling (1/2).
Gespräch mit Manfred Krug, Schauspieler, Sänger und Schriftsteller. RIAS Berlin 1987.
Vorgestellt von Margarete Wohlan. (Teil 2 am 5.2.2022)
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**
Andreas Brauns, Schellerten. Katholische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
17.30 **Tacheles**
18.05 **Feature** Reihe: 18 Plus! | Reihe: direct radio.
Chao's Transition. Von Susanne Mi-Son Quenter und Mieko Azuma. Regie: Friederike Wigger. Mit Luise Wolfram, Maria Hartmann und Verena Jost. Ton: Michael Kube. Deutschlandfunk Kultur 2021/54'30. Ursendung
- 19.05 **Oper** Deutsche Oper Berlin. Aufnahme vom 14.3.2021. Premiere. Riccardo Zandonai: Francesca da Rimini, Tragedie in vier Akten und fünf Bildern. Libretto von Tito Ricordi nach Gabriele D'Annunzio gleichnamiger Verstragödie. Sara Jakubiak, Sopran. Alexandra Hutton, Sopran. Samuel Dale Johnson, Bariton. Ivan Inverardi, Bariton. Jonathan Tetelman, Tenor. Charles Workman, Tenor. Meechot Marrero, Sopran. Mané Galoyan, Sopran. Arianna Manganello, Mezzosopran. Karis Tucker, Mezzosopran. Amira Elmadfa, Mezzosopran. Andrew Dickinson, Tenor. Dean Murphy, Bariton. Patrick Cook, Tenor. Thomas Lehman, Bariton. Patrick Cook, Tenor.
Chor der Deutschen Oper Berlin.
Orchester der Deutschen Oper Berlin.
Leitung: Carlo Rizzi
- 22.00 **Die besondere Aufnahme**
Violeta Dinescu: Inlingua ignota für Sopran und Akkordeon. Immaginabile für Blockflöte solo. Mein Auge ist zu allen sieben Sphären zurückgekehrt für Tenor und Akkordeon. Irena Kurka, Sopran. Markus Schäfer, Tenor. Gudula Rosa, Blockflöte. Marko Kassel, Akkordeon. Deutschlandfunk Kultur 2021 im Sendesaal Bremen
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
 2.07 **Klassik live**
 Richard Strauss: Enoch Arden. Melodram für Sprecher und Klavier, op. 38. Isabelle Vogt, Sprecherin. Lars Vogt, Klavier. Aufnahme vom 27.6.2020 aus der Jesus-Christus-Kirche Berlin
 3.05 **Heimwerk** Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 6 a-Moll (Auszüge). Düsseldorfer Symphoniker. Leitung: Adam Fischer
 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
 6.05 **Kommentar**
 6.10 **Geistliche Musik** Georg Philipp Telemann: In gering und rauhen Schalen. Kantate, TWV 1:941. Dorothee Miels, Sopran. Stefan Temmingh, Blockflöte. Daniel Rosin, Violoncello. Domen Marinčič, Bassgambe. Wiebke Weidanz, Cembalo. Johann Sebastian Bach: Liebster Jesu, mein Verlangen. Kantate, BWV 32. Miriam Feuersinger, Sopran. Markus Volpert, Bass. Chor und Orchester der J. S. Bach-Stiftung. Felix Mendelssohn Bartholdy: Singet dem Herrn ein neues Lied. (Der 98. Psalm), BWV A 23. Andrea Lauren Brown, Sopran. Monica Groop, Alt. Werner Güra, Tenor. Michael Volle, Bass. Kammerchor Stuttgart. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen. Leitung: Frieder Bernius. Massimo Nosetti: Toccata für Orgel. Riccardo Adamo, Orgel
 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Wie ein Rauchopfer steige mein Gebet vor Dir auf. Vom Geheimnis des Weihrauchs. Von Harald Schwillus
 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
 9.05 **Kalenderblatt** Vor 225 Jahren:
 Der Sibirienforscher Ferdinand von Wrangel geboren
 9.10 **Die neue Platte** Alte Musik
 9.30 **Essay und Diskurs** Steuern, Ungleichheit und Demokratie. Der Wirtschaftswissenschaftler Gabriel Zucman im Gespräch mit Andreas von Westphalen
 10.05 **Evangelischer Gottesdienst** Übertragung aus dem Raum der Stille am Brandenburger Tor in Berlin. Prediger: Pfarrer Gregor Hohberg, Rabbiner Dr. Andreas Nachama, Imam Kadir Sanci
 11.05 **Interview der Woche**
 11.30 **Sonntagsspaziergang**
 Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
 13.05 **Informationen am Mittag**
 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
 Die Regisseurin und Kunst-Entgifterin Olga Wildgruber im Gespräch mit Florian Felix Weyh
 15.05 **Rock et cetera**
 Cyberfunk auf der Sprungschanze. Die österreichische Rockband Mother's Cake. Von Fabian Elsäßer
 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
 Psycholution. Neustart für die Diagnosen der Psychiatrie. Von Martin Hubert
 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
 18.40 **Hintergrund**
 19.05 **Kommentar**
 19.10 **Sport am Sonntag**
 20.05 **Freistil** Kleine Freiheit. Vom Spaziergehen. Von Uta Rüenauer. Regie: Philippe Brühl. Deutschlandfunk 2022
 21.05 **Konzertdokument der Woche**
 Julian Anderson: The Crazy Moon für Orchester. Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4 G-Dur, op. 58. Sergei Rachmaninoff: Sinfonie Nr. 3 a-Moll, op. 44. Lars Vogt, Klavier. Deutsches Symphonie-Orchester Berlin. Leitung: Robin Ticciati. Aufnahme vom 12.11.2021 aus der Philharmonie Berlin. Am Mikrophon: Raoul Mörchen
 23.05 **Das war der Tag** 23.30 **Sportgespräch**
 23.57 **National- und Europahymne**



Das Stadion der Weltjugend: 1992 wurde es abgerissen

18.05 SPORT

Nachspiel. Feature: Plätze im Abseits – vergessene Orte des Sports

Auch Sportplätze sind dem Wandel der Zeit und damit manchmal auch dem Verfall preisgegeben. Sie werden planiert, umgebaut, abgerissen – und teilweise vergessen. Wo früher in Berlin Ost das Stadion der Weltjugend stand, residiert heute der Bundesnachrichtendienst. Der brandenburgische Heintzsee, an den sich viele Tauchsportler der DDR mit Wehmut erinnern, wurde trockengelegt. Ehemals luxuriöse Badeanstalten verrotten vor sich hin. In der Erinnerung vieler Sportfreunde bleiben die Orte aber lebendig. Über die „Tennisplätze der Intellektuellen“ am Kurfürstendamm in Berlin West werden heute noch Geschichten erzählt.

22.03 LITERATUR

Lyrik lesen – Gedichte im Gespräch: Eine Kritikerin, zwei Kritiker, drei lyrische Neuerscheinungen. Und drei persönliche Empfehlungen.

15.05 ROCK ET CETERA

Auch wenn die Band Mother's Cake sich selbst als Untergrund-Band versteht, scheut sie die große Inszenierung nicht. Als Einfluss nennen die Musiker zwar u.a. die Prog-Psych-Band Mars Volta, doch ihre Musik ist wesentlich kompakter.

16.30 FORSCHUNG

Wissenschaft im Brennpunkt: Psycholution

Wer zum Psychiater geht, erwartet, dass er erfährt, was ihm fehlt. Doch daran hapert es seit vielen Jahren. Psychiatrische Diagnosen sind oft zu allgemein, sodass sie auf verschiedene Störungsbilder zutreffen und die individuellen Schwierigkeiten nicht genau erfassen. Im ICD11, dem neu überarbeiteten Diagnosehandbuch der WHO, soll das Problem jetzt behoben werden – jedenfalls für Persönlichkeitsstörungen.



Gabriel Zucman lehrt an der Universität von Kalifornien in Berkeley

9.30 ESSAY UND DISKURS

Der Wirtschaftswissenschaftler Gabriel Zucman

„Der Triumph der Steuerungerechtigkeit ist vor allem eine Absage an die Demokratie“, lautet die Botschaft von Gabriel Zucman. Das Steuersystem der USA gleiche inzwischen weniger einer Demokratie als einer Plutokratie. Der 35-jährige Franzose gilt als Shootingstar der Wirtschaftswissenschaften und leitet seit Juni 2021 die neu geschaffene Europäische Steuerbeobachtungsstelle, eine von der EU geförderte Forschungseinrichtung an der Paris School of Economics.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. Moderation: Dirk Schneider
- 4.05 **Tonart** Clublounges. Moderation: Martin Risel
- 6.55 **Wort zum Tage** Baptisten
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Hellwach und zugewandt. Mit Haltung durch die Zeiten gehen.
Von Pastor Fritz Baltruweit, Hildesheim
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Wie wird das Wasser nach dem Händewaschen wieder sauber? Von Regine Bruckmann. Moderation: Tim Wiese
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Das Märchen vom Rhein und dem Müller Radlauf.
Von Mario Göpfert. Regie: Peter Groeger. Komposition: Peter Gotthardt. DS-Kultur 1992/50'06. Moderation: Tim Wiese
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. Moderation: Tim Wiese
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Internationaler Frühschoppen 12.45 **Internationaler Frühschoppen nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
u.a. Was ist Arbeit?
Historische Anthropologie der menschlichen Tätigkeit.
Gespräch mit Dr. Nicole Mayer-Ahuja, Professorin für Soziologie von Arbeit, Unternehmen, Wirtschaft.
Moderation: Catherine Newmark
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Hee-haw, hippety hop. Lieder von Benjamin Britten.
Moderation: André Mumot und Eckhard Roelcke
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature** Plätze im Abseits.
Vergessene Orte des Sports. Von Anja Röbekamp
- 18.30 **Hörspiel** Das Brechen der Brote.
Von Nina Bussmann. Regie: Stefanie Ramb.
Komposition: Magda Drozd. Ton und Technik:
Jan Fraune und Eugenie Kleesattel.
Deutschlandfunk Kultur 2022/75'. Ursendung
- 20.03 **Konzert**
Gewehrsaal, Schloss Ettersburg in Weimar.
Aufzeichnung vom 20.6.2021. Im Salon der Pauline Viardot.
Pauline Viardot: Nixe Binsefuss und Cancion de Infanta.
Ina Kancheva, Sopran. Daniel Heide, Klavier.
Lea Birringer, Violine
- 22.03 **Literatur** Lyrik lesen – Gedichte im Gespräch
Lyrische Bodenständigkeit. Mit Jan Bürger, Gregor Dotzauer und Maren Jäger. Moderation: Barbara Wahlster. Aufzeichnung vom 1.12.2021 in der Leipziger Universitätsbibliothek
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Deine Podcasts: Einhundert – Stories mit Alice Hasters**
Geschichten von Menschen, die vor großen Entscheidungen stehen, neu anfangen oder über sich hinauswachsen müssen.
Schon freitags im Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal**
Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
- 1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
- 2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente (Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
- 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Schwester Aurelia Spindel, Augsburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 225 Jahren:
Die Dichterin Annette von Droste-Hülshoff geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Neue Aufnahmen aus dem
Deutschlandfunk Kammermusiksaal
Grüße aus Nanjing.
Wang Shali: Silver Lining.
Zhou Yang: Wu | Feng He He Chan.
Ye Hongde: LIU DIE (Sixfold).
Xu Zhibin: Emergence | Shi Taos, malerische Szene III.
Hu Shuhan: Happy Lively, Vengeful Teeth.
E-MEX Ensemble.
Leitung: Christoph Maria Wagner.
Aufnahme vom Oktober 2020. Am Mikrofon: Egbert Hiller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Legal Tech: Künstliche Intelligenz in der Rechtsprechung

19.30 POLITIK

Zeitfragen. Feature: Technik im Namen des Volkes

Wie sieht das Justizsystem der Zukunft aus? Wer wird darüber entscheiden, was Recht und Unrecht ist? Wird Künstliche Intelligenz bald Richter, Anwälte und Staatsanwältinnen ersetzen können? Das wohl eher nicht. Und doch gibt es immer mehr Ideen und technische Entwicklungen, die in Zukunft das Rechtssystem nachhaltig verändern könnten. Das Fachwort für diese Entwicklungen ist Legal Tech. Es steht für unterschiedliche Technologien, die eben jenen Rechtsanwälten, Richtern und Staatsanwältinnen die Arbeit erleichtern, für fairere Bedingungen im Rechtswesen sorgen oder den Bürgern und Bürgerinnen überhaupt erst einen möglichst einfachen Zugang zu ihrem Recht ermöglichen sollen. – Kommen Sie mit auf eine Reise durch die Zukunft der Justiz.

20.03 MUSIK

 In Concert: 2020 gewann Keno Harriehausen den Nachwuchspreis der JazzBaltica. 2021 spielte er mit seinem Quartett – in dem u.a. die Cellistin Maya Fridman für besondere Akzente sorgt – auf der Hauptbühne des Festivals.

22.00 WISSEN

☰ Deine Podcasts – Eine Stunde History: Was hat gestern mit heute zu tun? Wie hängen Vergangenheit und Zukunft miteinander zusammen? Wir blicken zurück nach vorn – mit Dr. Matthias von Hellfeld.



Das E-MEX Ensemble gab 2019 in Nanjing Konzerte

21.05 MUSIK

☰ Musik-Panorama: Grüße aus Nanjing

Im Jahr 2019 besuchte das nordrhein-westfälische E-MEX Ensemble die chinesische Millionenstadt Nanjing. Einst kaiserliche Hauptstadt, zählt Nanjing heute zur Provinz, was der Neugier vieler Menschen auf Neues, Unbekanntes keinen Abbruch tut. E-MEX gab dort Konzerte, Meisterkurse und Workshops und lernte eine Reihe vielversprechender Komponistinnen und Komponisten kennen. Den Extrakt bildet eine deutsch-chinesische CD-Koproduktion mit sieben sehr unterschiedlichen Werken mit Titeln wie „Emergence“ oder „Happy Lively“. Sie dokumentiert eine junge, faszinierende lokale Komponierszene. Sie ist so vielgestaltig wie zeitgenössisches Komponieren im ganzen Land.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Michael Becker, Kassel. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature** Legal Tech. Technik im Namen des Volkes? Von Marius Elfering
- 20.03 **In Concert** JazzBaltica
 - Maritim Stage, Timmendorfer Strand. Aufzeichnung vom 27.6.2021. Keno Harriehausen Quartett: Karlis Auzins, Saxofon. Maya Fridman, Violoncello. Andris Meinig, Bass. Keno Harriehausen, Piano/Komposition. Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand**
 - Ernsthaft?! Lieder von Alexander von Zemlinsky, Arnold Schönberg und Sven Daigger. Alice Lackner, Mezzosopran. Imke Lichtwark, Klavier
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
 - Miss Terry (2/2). Von Liza Cody. Aus dem Englischen von Martina Grundmann, Else Laudan. Bearbeitung und Regie: Petra Feldhoff. Mit Cynthia Micas, Helene Grass, Andreas Grothgar, Gabriele Schulze, Lucia Schulz, Felix Vörtler, Eva Mannschott, Lennart Hillmann, Elias Reichert, Arno Kempf, Zeljka Preksavec, Anton Feiste, Leopold von Verschuer, Tanja Haller, Dagmar Operskalski, Sandra Kouba, Jeffrey Zack, Ralf Drexler, Theo Burkholder, Tina Seydel, Noellie Zirpins, Nelly Politt, Stefan Gebelhoff, Julia Karl, Eric Carter, Amelie Barth, Leyla Margareta Jafarian, Paul Faßnacht, Hanno Friedrich. Komposition: Florian van Volxem, Sven Rossenbach. Ton und Technik: Gertrud Glosemeyer, Mechthild Austermann. WDR 2021/52'59
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Schwester Aurelia Spendel, Augsburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 20 Jahren: Die USA beginnen mit der Internierung von Häftlingen in Guantanamo
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Arzneimittel- und Patientensicherheit. Medikamente richtig einnehmen. Gast: Prof. Bernd Mühlbauer, Direktor des Institutes für Klinische Pharmakologie, Klinikum Bremen-Mitte. Am Mikrofon: Martin Winkelheide. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt** 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Überleben nach dem Bürgerkrieg. Libyens junge Generation sucht den Frieden. Von Bettina Rühl. Regie: Matthias Kapohl. Deutschlandfunk/WDR 2022
- 20.10 **Hörspiel** Judith. Von Lothar Trolle. Regie: Walter Adler. Mit Sylvester Groth, Corinna Harfouch, Hans Peter Hallwachs, Sigrid Burkholder, Andreas Grothgar, Robert Dölle, Dimitri Alexandrov, Mark Zak, Albert Kitzl, Omar El Saeidi, Frankie Felsen, Ernst-August Schepmann, Dimitri Tellis u.a. Komposition: Pierre Oser. Ton und Technik: Karl-Heinz Stevens, Wolfgang Rixius und Katrin Fidorra. Deutschlandfunk/hr 2013/47'34
- 21.05 **Jazz Live** Master of Jazz-Ceremony. Der britische Saxofonist und Rapper Soweto Kinch. Soweto Kinch, Saxofon | Nick Jurd, Bass | Jason Brown, Schlagzeug. Aufnahme vom 30.8.2021 bei der Cologne Jazzweek aus dem Loft, Köln. Am Mikrofon: Anja Buchmann
- 22.05 **Musikszene** Modernes Klangbild mit historischen Instrumenten. 30 Jahre Concerto Copenhagen. Von Elisabeth Richter
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FEATURE

„Mach es morgen“: Vom Kick durch Last-Minute-Abgaben bis hin zum Verfehlen wichtiger Lebensziele. Aufschieber aller Altersstufen und Berufsgruppen können ein Lied davon singen.

19.15 LEBEN

Das Feature: Überleben nach dem Bürgerkrieg

Asaad Jaafer ist Anfang 30. Ein Drittel seines Lebens hat er im Bürgerkrieg verbracht. Beim Sturz Gaddafis stand er auf Seiten der Revolution, landete im Gefängnis, wurde gefoltert. Heute ist einer seiner Folterknechte sein engster Freund. Das Feature begleitet ihn durch seinen Alltag und lenkt den Blick auf die junge libysche Generation, die nach dem Krieg nun lernen muss, im Frieden zu leben. – Zehn Jahre nach dem von der NATO unterstützten Sturz des Diktators Muammar al-Gaddafi fanden im Dezember 2021, von der internationalen Gemeinschaft vermittelt, erstmals wieder Wahlen für ein geeintes Libyen statt. Aber ist die Gesellschaft zur Versöhnung bereit? Asaad Jaafer sagt: „Wir sind alle traumatisiert.“

Die junge Generation in Libyen muss lernen, im Frieden zu leben





Wie stellt sich „Armenverachtung“ heute dar?

19.30 POLITIK

Zeitfragen. Feature: Die Diskriminierungsform Klassismus



Viele Jahre lang war er der „arme Vetter der Diskriminierungsformen“: Klassismus meint die Benachteiligung von Menschen aufgrund ihrer sozialen Herkunft oder sozialen Position. Dabei geht es sowohl um die „harte“ materielle Benachteiligung als auch um die „weiche“ kulturelle Variante, wie die Verachtung, die Ignoranz und den Spott von oben. Inzwischen wird Klassismus breit diskutiert. Was heißt es, davon betroffen zu sein?

22.05 MUSIK

Musikszene: Das Nationalorchester Concerto Copenhagen spielt eine wichtige Rolle in der skandinavischen Alte-Musik-Szene. Es besteht seit nunmehr 30 Jahren. Seit 1999 ist der Cembalist Lars Ulrik Mortensen der künstlerische Leiter. Für ihn sind die historischen Instrumente entscheidend. Er möchte mit Concerto Copenhagen einem modernen Publikum ein modernes Klangbild präsentieren.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Das innere Prisma.
Die amerikanische Komponistin Catherine Lamb.
Von Matthias Richard Entreß
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Oliver Schwesig
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Michael Becker, Kassel. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche** 11.45 **Rubrik: Klassik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Klassismus.
Eine endlich beachtete Diskriminierungsform oder Klassenkampf reloaded?
Von Houssam Hamade. (Wdh. v. 11.5.2021)
- 20.03 **Konzert**
Congresszentrum Weimarhalle.
Aufzeichnung vom 9.1.2022.
Anatoli Ljadow:
Aus der Apokalypse op. 66.
Ludwig van Beethoven:
Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 61.
Dmitrij Schostakowitsch:
Sinfonie Nr. 10 e-Moll op. 93.
Baiba Skride, Violine.
Staatskapelle Weimar.
Leitung: Olari Elts
- 22.03 **Feature**
Mach es morgen.
Geschichten vom Zaudern.
Von Susanne Franzmeyer.
Sprecherin und Regie: die Autorin.
Co-Regie: Lisbeth Jessen.
Musik/Komposition: die Autorin.
Ton: Peter Kainz.
Deutschlandradio Kultur 2009/50'29
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca.
1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion
und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit
Theodor W. Adorno, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Welt-
zeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.)
anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht
Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Schwester Aurelia Spindel, Augsburg. Katholische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Inter-
view** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presse-
schau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 200 Jahren:
Der französische Erfinder Étienne Lenoir geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Reben, Rausch und Ritus.
Wein im Judentum.
Von Tobias Kühn
- 20.30 **Lesezeit**
Theodor W. Adorno liest
Freizeit – Zeit der Freiheit?
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Praxisbesuch bei Cordula Stratmann.
Fragen Sie Frau Annemie.
Von Sabine Fringes
- 22.05 **Spielweisen** Wortspiel – Das Musik-Gespräch
Die Pianistin Sophie Pacini stellt die Klaviersonate in h-Moll
von Franz Liszt im Gespräch und am Flügel vor.
Am Mikrophon: Christoph Schmitz
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die linke Hand des
Gambisten Antoine
Forqueray

21.30 MUSIK

Alte Musik: Französische Könige der Viola da Gamba

Als „Le diable“ (Der Teufel) ging der französische Gambenvirtuose Antoine Forqueray (1672-1745) in die Musikgeschichte ein. Am Hofe von Ludwig XIV. wurde er ausgebildet und 1689 zum Musiker der Kammer ernannt. Seine unnachahmliche Weise, die klanglichen Möglichkeiten der Gambe auszureizen, machten ihn neben Marin Marais zu dem bedeutendsten Repräsentanten französischen Gambenspiels. Auch sein Sohn Jean-Baptiste-Antoine (1699-1782) galt als Wunderkind und spielte bereits in jungen Jahren vor dem König. Als Virtuose am Hofe und in den Pariser Musiksalons erregte er die Eifersucht des Vaters, der ihn ins Gefängnis verbannte und zeitweise aus Frankreich ausweisen ließ. Doch nach wenigen Jahren konnte er seine Karriere in Versailles fortsetzen.

20.30 LITERATUR

**Lesezeit: Anlässlich
des 60-jährigen Jubiläums
von Deutschlandfunk sen-
den wir heute einen Vortrag
von Theodor W. Adorno
(1903-1969), den er 1969
für den Deutschlandfunk
gehalten hat.**



22.05 MUSIK-GESPRÄCH

☰ Spielweisen: Clara Schumann über Liszts h-Moll-Klaviersonate: „Das ist nur noch blinder Lärm, kein gesunder Gedanke mehr, alles verwirrt (...). Und da muss ich mich nun noch bedanken – es ist wirklich schrecklich.“



Komikerin und systemische Familientherapeutin Cordula Stratmann, hier 2019 in Köln

21.05 UNTERHALTUNG

☰ Querköpfe: Praxisbesuch – Fragen Sie Frau Annemie

Was haben Therapeuten und Komiker gemeinsam? Sie kennen sich aus mit Macken, Ticks und anderen Verhaltensauffälligkeiten. Cordula Stratmann ist seit drei Jahren wieder in beiden Berufen tätig, nachdem sie zu Beginn ihrer Karriere vor gut 25 Jahren ihren Job bei der Familienberatungsstelle gekündigt hatte. Bekannt wurde sie mit der Figur Annemie Hülchrath bei „Zimmer frei“ – und als Protagonistin der Improvisationsshow „Schillerstraße“. Sie gewann zahlreiche Preise, darunter den Deutschen und den Bayerischen Fernsehpreis sowie die Goldene Kamera. Wie passen das Therapeuten- und das Komiker-Dasein zusammen? Und was würde ihre Figur Annemie dazu sagen? Sabine Fringes hat Cordula Stratmann dazu in ihrer Praxis befragt.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
Chor und Gesellschaft.
Aktuelle Gespräche, Hintergründe und Berichte.
Moderation: Ruth Jarre
0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart Americana.** Moderation: Carsten Rochow
- 5.05 **Studio 9 Kultur und Politik am Morgen**
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Michael Becker, Kassel. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.45 **Rubrik: Folk**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Eine Geschichte der vier Jahreszeiten.
Winter.
Von Ulrich Land
- 20.03 **Konzert**
Semperoper Dresden.
Aufzeichnung vom 17.12.2021.
Alexander Borodin: Ouvertüre zur Oper Fürst Igor.
Peter Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64.
Sächsische Staatskapelle Dresden.
Leitung: Tugan Sokhiew
- 21.30 **Alte Musik**
Französische Könige der Viola da Gamba.
Antoine Forqueray und sein Sohn Jean-Baptiste-Antoine.
Von Yvonne Drynda-Petitpierre. (Wdh. v. 10.2.2015)
- 22.03 **Hörspiel**
Die Pforte ist eine Insel
(im vorbeiziehenden Strom der Leute) (1 + 2/4).
Von Mara May.
Mit Thomas Bintig, Vesna Harjung, Dirk Wenzel,
Stefan Eisenbart, Claudia Nawroth, Sandra Prochnow,
Jurate Braginaite, Mara May.
Komposition: Tommy Neuwirth.
Ton und Technik: Alejandro Weyler, Laura Anh Thu Dang.
Experimentelles Radio der Bauhaus-Universität Weimar
2021/20' + 23'05. Ursendung.
(Teile 3 + 4 am 19.1.2022)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**
Mit Gastgebern, die wirklich zuhören:
Rahel Klein und Sven Preger.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Schwester Aurelia Spendel, Augsburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 10 Jahren:
Das Kreuzfahrtschiff Costa Concordia läuft auf Grund
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Alle unterwegs – Barrierefrei im ÖPNV und auf Reisen.
Am Mikrophon: Susanne Kuhlmann.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**
- 21.05 **JazzFacts**
Neues von der Improvisierten Musik
Am Mikrophon: Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Pionierin mit Taktstock.
Die Dirigentin Sylvia Caduff (*1937).
Am Mikrophon: Klaus Gehrke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.00 LEBEN

Deine Podcasts – Achtsam: So kommen wir achtsamer und stressfreier durchs Leben. Psychologin Main Huong Nguyen und Diane Hielscher sprechen über konkrete Tipps für den Alltag.

10.08 SERVICE

Marktplatz: Barrierefrei im ÖPNV und auf Reisen

Mit steigender Lebenserwartung nimmt das Risiko zu, nicht mehr in den Bus steigen zu können oder auf die Behinderten-toilette im Zug angewiesen zu sein. Denn nur vier Prozent aller Behinderungen sind angeboren. Oft lösen eine Erkrankung oder ein Unfall die körperliche Einschränkung aus. Die Hälfte der Menschen mit Schwerbehinderung ist zwischen 55 und 75 Jahre alt, ein Viertel noch älter. Aber weiterhin sind viele Orte und Räume alles andere als uneingeschränkt erreichbar. Wo stehen die Nahverkehrsunternehmen beim Umbau der Zugänge zu Bussen, Bahnen, Straßenbahn und Schwebbahn? Was hat sich im Fahrgastraum getan? Woran mangelt es im Nah- und Fernverkehr der Deutschen Bahn?

Ein Rollstuhlfahrer hat ohne Barrierefreiheit keine Chance, mitzufahren





Dirigentinnen wie Sylvia Caduff galten lange eher als Kuriositäten

22.05 MUSIK

Historische Aufnahmen: Pionierin mit Taktstock

Musikerinnen wurden bis ins 20. Jahrhundert vor allem als Sängerinnen, Pianistinnen oder Harfenistinnen verehrt. Dirigentinnen dagegen durften lange Zeit nur Frauenensembles leiten, während die großen Sinfonieorchester in den Händen der männlichen Pultstars blieben. Herbert von Karajan und Rafael Kubelik förderten hingegen die Karriere der Schweizerin Sylvia Caduff. Die heute 85-Jährige gilt als Pionierin unter den Dirigentinnen. Als erste Frau gewann sie 1966 den internationalen Dimitri Mitropoulos Dirigentenwettbewerb und leitete zwölf Jahre später erstmals die Berliner Philharmoniker.

22.03 LEBEN

Freispiel: Diesseits und jenseits des Schreibtisches sitzen sie, die armen Hunde. Ein Hartz-IV-Empfänger (der arme Hund) bekommt von seinem Fallmanager (auch er ein armer Hund) als Eingliederungsmaßnahme einen Köter aufgedrückt. Der soll dem lebensuntüchtigen Langzeitarbeitslosen nach gut zehn Jahren ohne Arbeit zu einem strukturierten Alltag verhelfen. Leider hasst er die Viecher.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik**
 Das physikalische Experiment als Kompositionsmodell. Der amerikanische Komponist Alvin Lucier (1931–2021). Von Sabine Sanio
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Thorsten Bednarz
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Michael Becker, Kassel. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 11.45 **Rubrik: Weltmusik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Erst einmal richtig Luft holen. Wichtiges zum Thema Atmung. Von Bettina Haasen. (Wdh. v. 8.4.2021)
- 20.03 **Konzert**
 Laeishalle Hamburg, Kleiner Saal. Aufzeichnung vom 10.12.2021.
 Emil Hartmann:
 Serenade op. 43.
 Jacques Ibert:
 Concerto für Cello und Bläser.
 Antonín Dvořák:
 Serenade op. 44.
 Emmanuelle Bertrand, Violoncello.
 Ensemble arabesques
- 22.03 **Freispiel** Schwerpunkt: So ein Braver! Mein geliebtes Haustier Hundelebensberatung.
 Von Tom Heithoff.
 Komposition und Regie: der Autor.
 Mit Dominik Stein, Lorenz Eberle, Christine Winkelvoss, Helmut Winkelvoss, Tom Heithoff.
 Autorenproduktion 2009/49'29
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dlf-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Schwester Aurelia Spendel, Augsburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 250 Jahren: Die Kindsmörderin Susanna Margaretha Brandt wird hingerichtet
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Mikrokosmos – Die Kulturreportage**
Künstlerische Opposition in Belarus.
Ein Chor auf der Flucht.
Von Roman Schell.
Deutschlandfunk 2022
- 20.05 **Das Feature**
Matsutake.
Ein Pilz im Anthropozän.
Von Jean-Claude Kuner.
Regie: der Autor.
Deutschlandfunk Kultur 2021
- 21.05 **On Stage**
Die finnische Band Micke & Lefty feat. Chef.
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Spielraum**
Unter dem Radar – Neue Bands, neue Sounds.
Am Mikrofon: Anke Behlert
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Aus Angst vor Repressalien tragen die Mitglieder des belarussischen Chors Masken

19.15 KULTUR

Mikrokosmos: Ein Chor auf der Flucht

Nach jedem Auftritt des „Freien Chors“ in Belarus drohten Festnahmen und Hausdurchsuchungen. Deswegen sind die Sängerinnen und Sänger des Protestchors ins polnische Exil geflohen und touren aktuell durch Westeuropa, um Aufmerksamkeit für ihre Situation zu schaffen. Der Chor ist während der Straßenproteste vor einem Jahr in Minsk gegründet worden: Die Sängerinnen und Sänger kannten sich nicht persönlich, organisierten sich über die sozialen Netzwerke, probten im Untergrund, zeichneten ihre Konzerte und Musikvideos an geheimen Orten auf. Nun ist die Aufmerksamkeit in Europa nicht so groß wie erhofft. Es drohen finanzielle Engpässe. Wie wird es für die Singenden in Zukunft weitergehen? Reporter Roman Schell hat den Chor begleitet.

22.03 MUSIKFEUILLETON

Die musikalische Entwicklung wird seit dem 18. Jahrhundert immer stärker durch einen umfassenden Kulturaustausch geprägt. Ein Glück für die Musikgeschichte, dass Sinti und Roma diese Wechselwirkung vorantrieben.

0.05 KLANGKUNST

 In 10.000 Jahren explodiert ein Roter Überriese. Es kommt zur Supernova. Die Performerin ORLAN rezitiert eine lange Liste des Unausweichlichen. Den Soundtrack zur Apokalypse liefern mehr als 100 Instrumententöne.



Deniz Ohde, hier 2020, stellvertretend für alle Literaten, die einen sozialen Aufstieg geschafft haben

19.30 LITERATUR

 Literarische Kindheiten in der Unterschicht

In Deutschland ist es wichtig, aus welcher Schicht man kommt. Die soziale Position der Eltern drückt ihren Kindern einen Stempel auf. Entwicklungschancen sind hierzulande von vornherein dadurch geprägt, wessen Kind man ist. Schriftsteller und Schriftstellerinnen, die ihr Aufwachsen in der Arbeiterklasse thematisieren, haben den Aufstieg geschafft. Es sind nicht viele, sie sind Einzelgänger sowohl im Literaturbetrieb als auch in ihren Herkunftsmilieus. Drei Autorinnen und Autoren machen in ihren Büchern die Rückkehr an den Ort ihrer Kindheit zum Ausgangspunkt einer Introspektion. In Erinnerungssequenzen wird ein System der Abwertung und Ausgrenzung erkennbar. Die Texte stellen die Klassenfrage neu.

 Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Klangkunst**
 [seminal].
 Von Frédéric Acquaviva.
 Stimme: ORLAN, Loré Lixenberg, Joan La Barbara, Wills Morgan.
 Autorenproduktion für
 Deutschlandfunk Kultur 2021/54'30. Ursendung
- 1.05 **Tonart** Weltmusik. Moderation: Carsten Beyer
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Michael Becker, Kassel. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.05 **Wortwechsel**
 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
 19.30 **Zeitfragen** Literatur
 Von einem, der auszog ...
 Literarische Kindheiten in der Unterschicht.
 Von Sabine Voss. (Wdh. v. 22.1.2021)
- 20.03 **Konzert**
 Philharmonie Berlin. Aufzeichnung vom 13.1.2022.
 Felix Mendelssohn Bartholdy:
 Ouvertüre zu Ruy Blas c-Moll op. 95.
 Ludwig van Beethoven:
 Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur op. 15.
 Franz Schubert:
 Symphonie Nr. 8 Große C-Dur D 944.
 Francesco Piemontesi, Klavier.
 Deutsches Symphonie-Orchester Berlin.
 Leitung: Maxim Emelyanychev
- 22.03 **Musikfeuilleton**
 Ein Traum von Freiheit.
 Die Musik der Sinti und Roma und ihr Einfluss auf die Musikgeschichte.
 Von Stefan Evertz
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

 Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
 Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
 Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)
1.05 **Jazz**
Im Verborgenen blühen – Meredith d'Ambrosio, die große Unbekannte des vokalen Jazz.
Neue Musik von Bill Carrothers, James Brandon Lewis, Dominique Pifarély u.a.
Drei große Jahrgänge: 1962, 1972, 1982 mit Musik von Dexter Gordon, Ornette Coleman, Paul Bley, James Blood Ulmer, Charles Mingus, Ronald Shannon Jackson u.a.
Am Mikrofon: Karl Lippegauß
2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Schwester Aurelia Spindel, Augsburg. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.56 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Börse** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 400 Jahren:
Der französische Dramatiker Molière wird getauft
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon: Die Schriftstellerin Juli Zeh
- 11.05 **Gesichter Europas**
Die Unsichtbaren – Armut in der reichen Schweiz.
Von Leila Knüppel und Manfred Götzke
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**
Der sechste Gesang (2/3).
Von Ernst Schnabel.
Regie: Gert Westphal.
Mit Mathias Wieman, Will Quadflieg, Ellen Schwiers, Kaspar Brüninghaus, Ann Hölling, Gisela Zoch, Walter Richter, Trude Tandar, Walter Starz, Peter Esser, Jürgen Goslar, Werner Hinz, Elfriede Kuzmany.
Komposition: Hans Werner Henze.
Ton: Friedrich Wilhelm Schulz.
SWF/NWDR 1955/89'.
(Teil 3 am 22.1.2022)
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Trans-traditionelle Avantgarde.
Reihe Ensemblekulturen (1): Das Ensemble Extrakte.
Von Sophie Emilie Beha
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Kindheitsmuster, Herkunftsmonster.
Eine Lange Nacht über Christa Wolf und Franz Fühmann und ihre deutsche Vergangenheit.
Von Uwe Wittstock.
Regie: Rita Höhne
23.57 **National- und Europahymne**

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Hundebellen, Kinderstimmen, Autogeräusche Downtown, ein Mann schlägt eine Frau, Weinen, Polizeistimmen: 1984, zur Zeit der Kultserie „Dallas“, entstand dieses Hörspiel über die Stadt Dallas in Texas. Eine Verschlingung von Wahrheit und Märchen.

10.05 UNTERHALTUNG

Klassik-Pop-et cetera: Die Schriftstellerin Juli Zeh

Vom Schreiben leben zu können, habe sie nie erwartet, sagt Juli Zeh (geboren 1974). Deshalb studierte sie zunächst Jura und promovierte anschließend. 2001 erschien ihr Debütroman „Adler und Engel“, für den sie mit dem Deutschen Buchpreis ausgezeichnet wurde. Heute ist Juli Zeh eine der erfolgreichsten deutschen Autorinnen. Für ihr politisches Engagement erhielt sie 2018 das Bundesverdienstkreuz.



19.05 MUSIK

Oper: „Ulysses“ von Reinhard Keiser

Reinhard Keiser (1674-1739) galt als großer Komponist des Hochbarocks. An der Oper am Gänsemarkt in Hamburg führte er etliche Opern neben jenen Georg Friedrich Händels oder Johann Matthesons auf. Keisers vergessene Oper „Ulysses“ erhält durch ihre „Vertreibungs-/Wiederkehr-Thematik“ brennende Aktualität. Das Trauma des entwurzelten Heimkehrers wird mit göttlicher Hilfe von Mercurius gelöst, doch es bleibt eine Parabel zwischen Hoffnung und Zweifel.



Wie lebt es sich in einem reichen Land mit wenig Geld im Portemonnaie?



11.05 POLITIK

Gesichter Europas: Armut in der reichen Schweiz

Der allgemeine Lebensstandard in der Schweiz gehört nach wie vor zu den höchsten in Europa. Auch das Risiko, in Armut abzurutschen, und die Einkommensungleichheit liegen unter dem europäischen Durchschnitt. Gleichzeitig kommt kaum ein anderes Land auf eine so hohe Millionärsdichte. Wer arm ist, bleibt in dem Land der Superreichen deswegen oft ungeesehen. Und doch waren im Jahr 2019 knapp neun Prozent der Bevölkerung von Armut betroffen, etwa 735.000 Personen. Darunter viele Alleinerziehende, Arbeitslose oder „working poor“, die schlicht zu wenig verdienen, um ihren Lebensunterhalt zu bewältigen, die Probleme haben, die Krankenversicherung oder Miete zu bezahlen. Wie blicken die gut Verdienenden auf Sozialhilfeempfänger, Obdachlose oder Bettler?

19.00 MUSIK

Club der Republik: Mit Mike Litt ausgehen und aufdrehen! Dieser Abend gehört der elektronischen Musik.

Deutschlandfunk Kultur

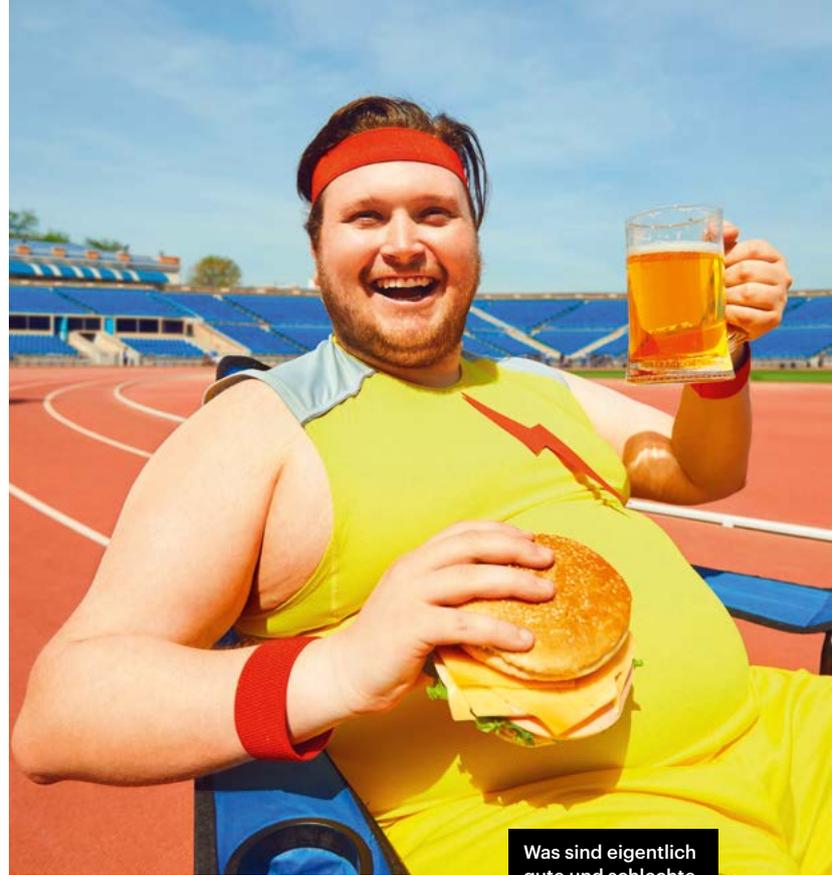
- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht**
Kindheitsmuster, Herkunftsmonster.
Eine Lange Nacht über Christa Wolf und Franz Fühmann und ihre deutsche Vergangenheit.
Von Uwe Wittstock.
Regie: Rita Höhne. (Wdh. v. 9./10.11.2019)
- 3.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Aus den Archiven**
Die Reise nach Dallas.
Hörspiel von Michael Kuball und Thomas Crecelius.
RIAS Berlin 1984.
Vorgestellt von Margarete Wohlan
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Michael Becker, Kassel. Evangelische Kirche
6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature**
LUFT. Ein Welterschöpfungsrequiem.
Von Barbara Eisenmann.
Regie: die Autorin und Frieder Butzmann.
Komposition und Ton: Frieder Butzmann.
SWR/Deutschlandfunk Kultur 2021/54'30
- 19.05 **Oper**
Theater Nienburg. Aufzeichnung vom 14.10.2021.
Reinhard Keiser:
Ulysses, Barock-Oper in einem Prolog und drei Akten auf ein Libretto von Friedrich Maximilian von Lersner.
Circe – Gerald Thompson, Countertenor.
Penelope – Bogna Bernagiewicz, Sopran.
Cephalia, ein vornehmer Ithacier – Francisca Prudencio, Sopran.
Jupiter, Eurilochus – Markus Brutscher, Tenor.
Arpax, Mercurius – Goetz P. Körner, Tenor.
Neptunus, Ulysses – Janno Scheller, Bariton.
Urilas, Die Zeit – Jürgen Orelly, Bass.
Göttinger Barockorchester.
Leitung: Antonius Adamske
- 22.00 **Die besondere Aufnahme**
Urgedanken.
Lieder aus Zyklen von Ludwig van Beethoven, Gustav Mahler, Richard Wagner und Johannes Brahms.
Christian Elsner, Tenor.
Burkhard Kehring, Klavier.
Deutschlandfunk Kultur 2020 im Orchesterprobensaal des MDR
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Natacha Diels: Strange Attractors für Pikkolo, Schlagzeug und Elektronik. Clara Ianotta: Limun für Violine, Viola und zwei obligate Seitenwender. Malin Bång: Hyperoxic für Bassflöte und Klangobjekte. Sarah Nemtsov: Brief.Kasten für Viola, Posaune und Elektronik. Elnaz Seyedi: 3 audible landscapes für Posaune und Schlagzeug. Ensemble Garage. Aufnahmen vom 29.11.2020 aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal
- 3.05 **Heimwerk** Sergej Prokofjew: Ballett in 4 Akten, op. 64 aus Romeo und Julia. Michail Glinka: Variationen über das Lied Die Nachtigall von Alexander Aljabjew für Klavier e-Moll, bearbeitet für Viola und Klavier.
Tatjana Masurenko, Viola. Roglit Ishay, Klavier
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Heinrich Schütz: Es ist erschienen die heilsame Gnade Gottes. Motette, SWV 371. Dresdner Kammerchor. Cappella Sagittariana Dresden. Georg Böhm: Jauchzet Gott, Alle Land. Kantate. Capella Sancti Georgi. Johann Gottfried Walther: Concerto für Orgel G-Dur. Reinhardt Menger, Orgel. Johann Sebastian Bach: Meine Seufzer, meine Tränen. Kantate, BWV 13. Chor und Orchester der J. S. Bach-Stiftung
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche. Vollkommene Geborgenheit.
Was beim Beten geschieht. Von Georg Magirius
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 475 Jahren: Iwan der Schreckliche wird zum ersten Zaren Russlands gekrönt
- 9.10 **Die neue Platte** Kammermusik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Working Class. Das Kapital – Aktuelle Brisanz der Marxschen Kategorie.
Von Mathias Greffrath
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Pfarrkirche St. Kilian in Iserlohn-Letmathe
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person.
Die Journalistin Navina Sundaram im Gespräch mit Marietta Schwarz
- 15.05 **Rock et cetera**
Noch eine Runde im Pferdekarrussell.
Die amerikanische Alternative-Band Band of Horses.
Von Kai Löffler
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Kleine Klötze in großen Händen.
Der wiedererwachte Kult um Lego. Von Jan Rähm.
Regie: Thomas Wolfertz. Deutschlandfunk 2018
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Internationale Kölner Orgel-Mixturen 2021. Dominik Susteck: Orgellabyrinth. Albert Breier: Stiller Dienst (Ausschnitt). Zanita Rydzewska: Außerhalb der Zeit. Tobias Tobit Hagedorn: Folgen.
Aufnahmen vom 28./30.7.2021 und 1.8.2021 aus Sankt Peter, Köln. Am Mikrophon: Ingo Dorf Müller
- 23.05 **Das war der Tag** 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Was sind eigentlich gute und schlechte Fette?

18.05 SPORT

Nachspiel. Feature: Sport und fetthaltige Ernährung

Sport ist ein regelmäßig propagiertes und probates Mittel gegen die kleinen und großen Fettpölsterchen. Doch ist Fett wirklich so schlecht, wie oft behauptet? Schließlich braucht der Körper ca. 30 Prozent dieses Nährstoffes täglich, um gesund und kraftvoll zu bleiben. Andererseits gelten sportlich-muskulöse Körper mit einem geringen Fettanteil als Ideal. Welche Fette sind für Sporttreibende wichtig? Was sind eigentlich gute und schlechte Fette? Wie sind Ernährungstrends unter Sporttreibenden wie Kaffee mit Kokosöl oder Low-Carb-Diäten zu beurteilen? Welche Fette helfen sogar beim Abnehmen und fördern den Muskelaufbau und die Gesundheit? Und: Inwieweit darf man Ernährungsmythen über fettarme und fettfreie Lebensmittel trauen?

20.05 FREISTIL

Kleine Klötze in großen Händen: Auch heute noch begeistert der Noppenstein Kinder und Erwachsene gleichermaßen.

22.03 LITERATUR

Der Umgang mit Büchern führt zum Wahnsinn? Aber nein! Er ist die Pforte zum Glück, meinen Büchersammler. Was bringt Menschen dazu, sich die Regale mit Büchern vollzustellen? Wie ordnen sie ihre Schätze und was sagt die Sammlung über sie aus?

13.30 GESPRÄCH

Zwischentöne: Die Journalistin Navina Sundaram

1945 in Indien geboren, war sie die erste nicht weiße Journalistin im deutschen Fernsehen. Als Tochter aus großbürgerlichem Elternhaus ungarisch-indischer Einwanderer kam sie 1963 nach Deutschland. Sie arbeitete für die TV-Sendungen „Panorama“ und „Weltspiegel“. Migration, Menschenrechte und die Auslandsberichterstattung wurden ihr Metier, der Satz „Bekennen, nicht berichten“ ihre Losung.



„Things are great“:
Band of Horses, 2021

15.05 MUSIK

Rock et cetera: Noch eine Runde im Pferdekarrussell

Ohne den Schauspieler Don Johnson hätte die Band of Horses heute vermutlich einen anderen Namen, denn dessen ehemalige Band hieß Horses, genauso wie die von Sänger und Songwriter Ben Bridwell (Foto). Um einen Rechtsstreit zu vermeiden, musste Bridwell sich für sein Projekt etwas anderes einfallen lassen. – Band of Horses spielen eine Fusion aus Alt-Rock und Americana, mit Anleihen von Dream Pop, ein bisschen Bonnie „Prince“ Billy, ein bisschen Arcade Fire.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. Moderation: Jörg Adamczak
- 4.05 **Tonart** Clublounge. Moderation: Carsten Rochow
- 6.55 **Wort zum Tage** Die Religion Abrahams
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Tragisch gescheiterter Friedenspapst. Zum 100. Todestag von Benedikt XV. Von Christian Feldmann, Regensburg
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Wie kommt der Schleim auf die Regenwürmer und wozu brauchen sie den?
Von Nadine Querfurth. Moderation: Ulrike Jährling
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Die Insel der sprechenden Tiere. Von Gerhard Mensching. Regie: Robert Matejka. RIAS Berlin 1990/53:43.
Moderation: Ulrike Jährling
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Ulrike Jährling
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Wie ein Axthieb. Gustav Mahlers Sechste Sinfonie. Gast: Raphael Haeger, Schlagzeuger der Berliner Philharmoniker.
Moderation: Ulrike Timm
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Fett weg? Warum Sport und fettthaltige Ernährung zusammengehören. Von Peter Kolakowski
- 18.30 **Hörspiel** Schwerpunkt: Menschen und Substanzen
Christiane F. – Wir Kinder vom Bahnhof Zoo (1/3). Dokumentarbericht aus der Berliner Drogenszene nach den Tonbandprotokollen des gleichnamigen Buches. Von Horst Rieck und Kai Hermann. Bearbeitung und Regie: Jörg Jannings. Mit Christiane F. Ton und Technik: Christian Anders und Susanne Hohensee. RIAS Berlin 1979/73'30. (Teil 2 am 23.1.2022)
- 20.03 **Konzert** Konzerthaus Berlin. Aufzeichnung vom 15.1.2022.
Jelena Firssowa: Der Garten der Träume (Hommage an Dmitrij Schostakowitsch) für Orchester op. 111. Robert Schumann: Konzert für Klavier und Orchester a-Moll op. 54. Dmitrij Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 15 A-Dur op. 141. Seong-Jin Cho, Klavier. Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Leitung: Vladimir Jurowski
- 22.03 **Literatur**
Büchernerenschiffe. Sammler und ihre Bibliotheken.
Von Susanne von Schenck und Ralf Bei der Kellen
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Deine Podcasts: Einhundert – Stories mit Alice Hasters**
Geschichten von Menschen, die vor großen Entscheidungen stehen, neu anfangen oder über sich hinauswachsen müssen. Schon freitags im Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal**
Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrer Peter Oldenbruch, Ingelheim. Evangelische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Inter-
view** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presse-
schau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 25 Jahren:
Der amerikanische Astronom Clyde Tombaugh gestorben
9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
kontrovers@deutschlandfunk.de
11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
14.10 **Deutschland heute**
14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
16.10 **Büchermarkt** 16.35 **Forschung aktuell**
17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend** 18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
21.05 **Musik-Panorama** Kammermusikfest Spannungen 2021
Johann Sebastian Bach: Konzert für 2 Klaviere, Streicher und
Basso continuo C-Dur, BWV 1061. Lili Boulanger: D'un matin
de printemps für Violine, Violoncello und Klavier. Camille
Saint-Saëns: Trio für Violine, Violoncello und Klavier Nr. 2
e-Moll, op. 92. Ludwig van Beethoven: An die ferne Geliebte.
Ein Liederkreis nach Gedichten von Alois Jeitteles für Sing-
stimme und Klavier, op. 98. Josef Suk: Quartett für 2 Violinen,
Viola und Violoncello Nr. 2, op. 31. Ian Bostridge, Tenor. Aris
Alexander Blettenberg, Klavier. Martin Helmchen, Klavier. Lars
Vogt, Klavier. Florian Donderer, Violine. Christian Tetzlaff,
Violine. Antje Weithaas, Violine. Elisabeth Kufferath, Viola.
Marie-Elisabeth Hecker, Violoncello. Tanja Tetzlaff, Violoncello.
Aufnahme vom 25.6.2021 aus dem Wasserkraftwerk Heimbach.
Am Mikrofon: Sylvia Systemans
22.50 **Sport aktuell** 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Tiere als Therapie –
heilsame Wirkung
für Jung und Alt

19.30 LEBEN

Zeitfragen. Feature: Wie Esel, Schafe und Co. Therapien unterstützen

Tiere kommen immer häufiger in sozialen, pädagogischen und therapeutischen Bereichen zum Einsatz. Denn gerade für Menschen mit psychischen oder physischen Beeinträchtigungen kann der Kontakt zu Tieren eine heilsame Wirkung haben. So schöpft Suchtpatient Max bei seinem Klinikaufenthalt neues Vertrauen durch die Eseldamen Lu und Greta. Das Schaf Hilde zaubert dem schwerstbehinderten Sam ein Lächeln ins Gesicht. Und Assistenzhund Amy sorgt dafür, dass die traumatisierte Nele im Alltag wieder mit weniger Angst unterwegs ist. Drei Geschichten darüber, was tierische Helfer bewirken können.

9.05 GESCHICHTE

Kalenderblatt: Clyde Tombaugh suchte über ein Jahr lang den Himmel nach einem unbekanntem Planeten ab – und fand 1930 Pluto. Vor 25 Jahren starb der amerikanische Astronom.

20.03 MUSIK

In Concert: Auf der WOMEX versammeln sich seit 1994 jedes Jahr in einer anderen Stadt Musiker, Produzenten, Labelbetreiber und Konzertveranstalter, um fünf Tage lang konzentriert neue Musik aus aller Welt anzuhören.



Der französische Komponist Camille Saint-Saëns (1835-1921)

21.05 MUSIK

Musik-Panorama: Kammermusikfest Spannungen

Der Duft von Kaffee lag in der Luft, wenn Johann Sebastian Bach im Zimmermannschen Kaffeehaus in Leipzig das Collegium Musicum dirigierte – etwa beim virtuosen Konzert für zwei Cembali. Wenige Wochen vor ihrem frühen Tod vollendete Lili Boulanger ihr letztes Werk „D’un matin de printemps“. Ein Freund der Familie Boulanger war Camille Saint-Saëns. Sein zweites Klaviertrio schrieb er allerdings nicht in Paris, sondern auf der Terrasse einer Villa an der Küste von Algier. Beethoven schrieb „An die ferne Geliebte“ im Auftrag seines Förderers Fürst Lobkowitz, im Gedenken an dessen früh verstorbene Frau. Der Tod seiner geliebten Frau Otylka und deren Vaters Antonín Dvořák stürzte auch Josef Suk in eine schwere Krise – vertont im zweiten Streichquartett.

FOTO: ULLSTEIN BILD/ROGER-VIOLETT

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Philipp Quiring
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Tiere als Helfer.
Wie Esel, Schafe und Co. Therapien unterstützen.
Von Susanne Hoffmann
- 20.03 **In Concert WOMEX**
 - Frischer Wind aus Portugal.
Teatro Nacional S. João, Porto.
Aufzeichnung vom 29.10.2021.
Ayom: Alberto Becucci, Akkordeon | Francesco Valente, Bass | Jabu Morales, Gesang/Perkussion | Ricardo Quinteria, Gitarre | Timoteo Grignani, Perkussion | Walter Martins, Perkussion.
Coliseu de Porto Ageas, Porto.
Aufzeichnung vom 28.10. 2021.
Bab l’Bluz: Brice Bottin, Guembri/Perkussion | Hafid Zouaoui, Schlagzeug | Jeirôme Bartolome, Flöte/Perkussion | Yousra Mansour, Gesang/Awisha/Perkussion.
Teatro Nacional S. João, Porto.
Aufzeichnung vom 30.10.2021.
Lina_Raül Refree: Lina, Stimme/Synthesizer | Raül Refree, akustisches Klavier/Synthesizer.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
 - Frauen gesucht.
Junge Dirigentinnen in der Ausbildung.
Von Miriam Stolzenwald
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
 - Einer für alle. Serjosha & Schultz (3/6).
Von Oliver Bukowski.
Regie: Alexander Schuhmacher.
Mit Nina Weniger, Franziska Troegner, Stefan Kaminski, David Czesienski, Michael Klobe, Monika Hessenberg, Michael Rotschopf.
Komposition: Tim Frühwirth. Ton: Andreas Meinetsberger.
DKultur 2006/51’47. (Teil 4 am 7.2.2022)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
 - Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Peter Oldenbruch, Ingelheim. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 10 Jahren: Die bayerische Musik- und Kabarettgruppe Biermösl Blosn hat ihren letzten Auftritt
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Unklare Bauchschmerzen.
Gast: Prof. Dr. med. Uwe Wittel, geschäftsführender Oberarzt und Leiter des Internationalen Pankreaskarzinomzentrums an der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Universitätsklinik Freiburg.
Am Mikrophon: Christian Floto.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** US and Them.
Wer in den polarisierten USA trotz allem Brücken baut.
Von Luisa Beck und Thomas Reintjes.
Regie: Dörte Fiedler. Deutschlandfunk/WDR2022
- 20.10 **Hörspiel** Bunyah.
Von Catherine Milliken und Dietmar Wiesner.
Nach Gedichten und Texten von Les Murray.
Übersetzung: Margitt Leibert. Komposition und Realisation: Catherine Milliken und Dietmar Wiesner.
Mit Dagmar Manzel, Ulrich Noethen, Felix von Manteuffel und Les Murray.
Ton: Karl-Heinz Runde. SWR 2014/47'51
- 21.05 **Jazz Live** Play Beethoven!
Das Uri Caine Trio und seine Jazz-Adaptionen von Beethoven-Sinfonien. Uri Caine, Klavier | Mark Helias, Kontrabass | Jim Black, Schlagzeug.
Aufnahme vom 7.8.2021 aus dem Beethoven-Haus Bonn.
Am Mikrophon: Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Musikszene**
Besser singen lehren.
Die Arbeit der Margreet Honig Foundation.
Von Andrea Braun
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

0.05 NEUE MUSIK

The Silence of Sound: Stille – die Exklusion alles Hörbaren – macht den Klang erst möglich, auch wenn es Stille ohne Klang nicht gibt. Eine Sendung auf der Spur eines paradoxen Zustands.

19.30 UMWELT

Zeitfragen. Feature: Miscanthusgras fürs Klima

Wer an erneuerbare Energien denkt, der denkt an Wind oder Sonne. Aber auch Miscanthusgras kann eine Option sein. Auf einem sieben Hektar großen Feld hat Thomas Stöber auf dem Ahrenberg das Riesen-Chinaschilf angepflanzt. Er erntet es und presst es in Pellets, die dann verfeuert werden und die Energie erzeugen, die ein Restaurant und Hotel heizen. Fossile Energien werden kaum mehr gebraucht. Stöber will dazu beitragen, dass Deutschland klimaneutral wird. „Mit dieser Maßnahme“, sagt er, „sparen wir 95 Tonnen CO₂ im Jahr ein.“ Es gelingt, weil die Eigentümer des Hotels auf seiner Seite sind. Kann Stöber hier ein Beispiel geben für andere? Hat das nachhaltige Leben auf dem Ahrenberg Zukunft?

Miscanthus – meterhohes Schilfgras zur Energiegewinnung





Der amerikanische Pianist und Komponist Uri Caine

21.05 MUSIK

☰ Jazz Live: Play Beethoven!

Seit seinen aufsehenerregenden „Goldberg Variations“ (2000) gilt der New Yorker Pianist Uri Caine als Spezialist für unorthodoxe Klassikadaptionen. Für die Konzertreihe „My Beethoven“ des Bonner Beethoven-Hauses nahm er sich im Trio Themen aus Sinfonien des großen Komponisten vor. Dabei ließ er sich zwar über weite Strecken von thematischer Notentreue leiten, erlaubte sich aber immer wieder nonchalante Ausreißer, rhythmische Aufladungen und stilistische Anspielungen von Blues bis Salsa: ein Zugang, so respektvoll wie einst Jacques Loussiers berühmtes „Play Bach“, doch mit dem Caine eigenen Fantasiereichtum und Augenzwinkern.

22.05 MUSIK

☰ **Musikszene: Selbst gut zu singen, bedeutet noch nicht, diese Fähigkeit auch vermitteln zu können, weiß die niederländische Gesangspädagogin Margreet Honig. In der Gesangsausbildung kämen didaktische Aspekte noch immer zu wenig vor. Deshalb gründete die 83-Jährige die Margreet Honig Foundation – eine Stiftung, die in Workshops und Kursen lehrt, wie man gut unterrichtet.**

☰ Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Neue Musik**

The Silence of Sound.
Über klingende Abwesenheiten.
Von Michael Rebhahn

1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Sophia Fischer

5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen

5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**

9.05 **Im Gespräch**

10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin

11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**

11.40 **Chor der Woche** 11.45 **Rubrik: Klassik**

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Länderreport**

14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**

15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**

15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**

17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend

17.30 **Kulturnachrichten**

18.30 **Weltzeit**

19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin

19.30 **Zeitfragen. Feature**

Miscanthus für den Ahrenberg.
Eine Heldengeschichte mit Zukunft?
Von Anke Schaefer

20.03 **Konzert** Debüt im Deutschlandfunk Kultur

Live aus dem Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin.
Johann Sebastian Bach: Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ, Choralvorspiel für Orgel BWV 639 für Klavier bearbeitet von Ferruccio Busoni | Jesus bleibet meine Freude, Choral BWV 147 Nr. 10 für Klavier bearbeitet von Myra Hess.
Jean-Philippe Rameau: Gavotte et six doubles aus Suite a-Moll aus Nouvelles Suites de pièces de clavecin.
Joseph Haydn: Klaviersonate Nr. 31 As-Dur, Hob XVI:46.
Sergej Rachmaninow: Polka de W.R. | Where Beauty Dwells, aus 5 Liedtranskriptionen für Klavier | Vocalise für eine Singstimme und Klavier op. 34/14, bearbeitet für Klavier solo (E. Wild).
Maurice Ravel: La Valse. Poème chorégraphique für Orchester, Fassung für Klavier.
Martin James Bartlett, Klavier

22.03 **Feature**

Voice Versa – Zwei Sprachen, eine Story (16/24).

Heute mit den Autorinnen: Laura Anh Thu Dang sowie Hiba Obaid und Lorin Celebi

Weitere Autorinnen der Sendung: Jurate Braginaite, Jasmina Al Qaisi, Mithu Sanyal, Jacinta Nandi, Rana Rezaei, Sara Zarreh Hoshiyari Khah sowie Tania Palamkote.

Regie: die Autorinnen.

Gastgeber: Dominik Djialeu. Ton: Martin Eichberg.

Deutschlandfunk Kultur/Goethe-Institut 2022/56'30.

Ursendung). (Teil 17 am 15.2.2022)

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage

u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**

10.00 **Kommt gut durch den Tag**

Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.

17.00 **Alles was heute wichtig ist**

19.00 **Eure Themen, eure Storys**

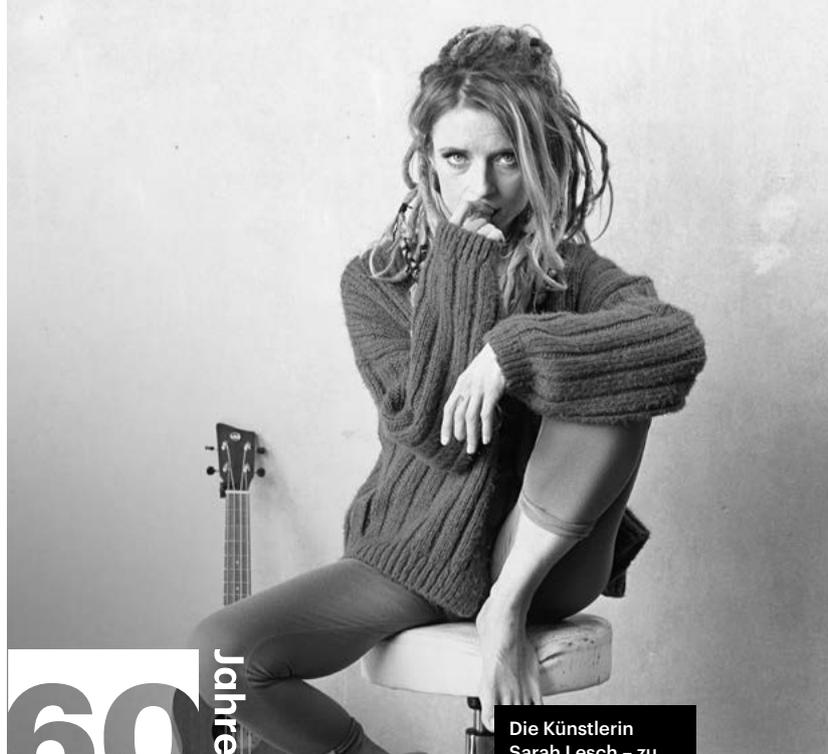
Kommt gut durch den Abend.

22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**

Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Gabriele Wohmann, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit**
3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt**
4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Peter Oldenbruch, Ingelheim. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren:
Der Lektor und Schriftsteller Max Tau geboren
- 9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Ade Christentum!
Glaubensverlust im Alter.
Von Mechthild Klein
- 20.30 **Lesezeit**
Gabriele Wohmann liest aus
Frühherbst in Badenweiler
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Jubiläumssendung.
Zingsheim feiert 60 Jahre Deutschlandfunk (1/2).
Aufzeichnung vom 13.1.2022 im
Deutschlandfunk Kammermusiksaal.
(Teil 2 am 26.1.2022)
- 22.05 **Spielweisen**
Heimspiel – Die Deutschlandradio-Orchester und -Chöre
Neue CD-Produktionen der Rundfunkorchester.
Am Mikrophon: Klaus Gehrke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die Künstlerin Sarah Lesch – zu Gast bei Zingsheim

21.05 KABARETT

Querköpfe: Jubiläumssendung – Zingsheim feiert 60 Jahre Deutschlandfunk

Deutschlandfunk feiert im Jahr 2022 sein 60-jähriges Jubiläum – und Martin Zingsheim feiert mit. Im Rahmen der „Querköpfe“-Reihe „Zingsheim braucht Gesellschaft“ begrüßt der Kölner Kabarettist die Musikerin Sarah Lesch, den Satiriker Dietmar Wischmeyer sowie weitere Gäste aus Medien und Politik auf der Bühne des Deutschlandfunk Kammermusiksaals. Gemeinsam blicken sie im ersten Teil der politischen Radioshow in Liedern, Stand-ups und Talks auf die Entwicklung und gesellschaftliche Bedeutung des Senders in den letzten Jahrzehnten zurück. TEIL 2, MI., 26.1., 21.05 UHR

20.03 MUSIK

Konzert: Zum 100. Geburtstag der estnischen Komponistin Ester Mägi wird ihre Sinfonie in einen Zusammenhang mit zwei bedeutenden Werken gestellt: mit einer russischen Sinfonie und einem französischen Cellokonzert.

19.30 GESCHICHTE

Zeitfragen. Feature: In keinem Land der Welt haben so viele NS-Verbrecher nach dem 2. Weltkrieg Unterschlupf gefunden wie in Argentinien. Eichmann, Mengele, Schwammberger oder Priebke konnten hier unbehelligt leben.



Die Schriftstellerin Gabriele Wohmann, hier 1978

20.30 LITERATUR

Lesezeit: Gabriele Wohmann

Gabriele Wohmann (1932-2015) zählt zu den wichtigsten und produktivsten Autorinnen der Nachkriegszeit. Sie selbst nannte sich eine „Graphomanin“. In den 60er-Jahren nahm sie an den Tagungen der Gruppe 47 teil, neben zahlreichen anderen Auszeichnungen, u.a. dem Bremer Literaturpreis im Jahr 1971, wurde Wohmann Ende der 90er-Jahre das Große Bundesverdienstkreuz verliehen. Wohmanns Interesse gilt der Pathologie des Alltagslebens: den bürgerlichen Scheinstrukturen, den höflichen Verdrängungsmechanismen. Statt auf vermeintlich große Ereignisse schaut sie auf den gewöhnlichen Schrecken. So auch in ihrem Roman „Frühherbst in Badenweiler“, aus dem sie vor Erscheinen am 13. Juli 1978 im Deutschlandfunk vorlas.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik** Chor.com
Neustädter Hof- und Stadtkirche, Hannover.
Aufzeichnung vom 23.9.2021.
David Lang: The Little Match Girl Passion.
A-cappella-Ensemble.
Roomful of Teeth
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Katrin Wilke
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer
Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.45 **Rubrik: Folk**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Fluchthilfe für NS-Verbrecher.
Die Rattenlinien nach Argentinien.
Von Victoria Eglau. (Wdh. v. 25.11.2020)
- 20.03 **Konzert**
Estonia Konzerthalle, Tallinn. Aufzeichnung vom 14.1.2022.
Ester Mägi: Sümfoonia (Sinfonie).
Camille Saint-Saëns:
Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 a-Moll op. 33.
Sergej Rachmaninow: Sinfonie Nr. 1 d-Moll op. 13.
Indrek Leivategija, Violoncello.
Estnisches Nationales Symphonieorchester.
Leitung: Andres Kaljuste
- 21.30 **Alte Musik**
Un leggiadro giovinetto.
Georg Friedrich Händel in Rom.
Von Martin Hoffmann. (Wdh. v. 8.11.2016)
- 22.03 **Hörspiel**
Die Pforte ist eine Insel
(im vorbeiziehenden Strom der Leute) (3 + 4/4).
Von Mara May.
Mit Thomas Bintig, Vesna Harjung, Dirk Wenzel,
Stefan Eisenbart, Claudia Nawroth, Sandra Prochnow,
Jurate Braginaite, Mara May.
Komposition: Tommy Neuwirth.
Ton und Technik: Alejandro Weyler, Laura Anh Thu Dang.
Experimentelles Radio der Bauhaus-Universität Weimar
2021/23'56 + 26'36. Ursendung
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**
Mit Gastgeber, die wirklich zuhören:
Rahel Klein und Sven Preger.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Peter Oldenbruch, Ingelheim. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 80 Jahren: In Berlin findet die Wannsee-Konferenz zur Endlösung der Judenfrage statt
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Schwarz oder schnell?
Alles für den Kaffeegenuss.
Am Mikrofon: Britta Fecke.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**
- 21.05 **JazzFacts**
Architektur und Schattenspiel.
Die Klangkunst des Pianisten Craig Taborn.
Von Karl Lippegauß
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Franz Liszt und das Geheimnis der Klavierästhetik.
Sekretär, Freunde & Co (2/2).
Am Mikrofon: Philipp Quiring
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

19.30 LEBEN

Zeitfragen. Feature: Der Geruch ist eines der wichtigsten Kommunikationsmittel. Als unsichtbare Botschafter verschiedenster Informationen beeinflussen Düfte Emotionen und sogar unser Verhalten.

22.03 GESELLSCHAFT

Freispiel: Hundemenschenwelten

Der Hund ist das Haustier, das dem Menschen sozial am nächsten steht. Auch genetisch sind sich Hund und Mensch nah. Der Hund leidet an Krankheiten wie Epilepsie, Neurodermitis, Krebs. Unsere Beziehungen zu Hunden verändern sich stetig. Dabei ist eine wachsende Aufwertung von Lebewesen festzustellen: Hunde als Gesellschaftsmitglieder, als Konsumenten, als Gefährten. Indessen intensiviert sich auch die ökonomische Verwertung von Leben in Form von Körperstoffen und Körperdaten: Hunde als gentechnisch manipulierte Modelle, als Waren, als Klone. Mancher Hundebesitzer wäre bereit, viel Geld zu bezahlen, um den verstorbenen Liebling als Klon wiederauferstehen zu lassen.

Der Hund – bester
Freund des Menschen





Im Alltag vieler nicht
wegzudenken: Kaffee
in allen Varianten

10.08 SERVICE

☰ Marktplatz: Kaffeegenuss

Für viele ist es ein Alltagsgetränk, ein Aufputsch- und auch ein Genussmittel: der Kaffee – mal als Espresso im Stehen, als Filterkaffee im Büro oder als Cappuccino zum Frühstück. Es gibt große Unterschiede bei den Kaffeearten wie auch bei der Zubereitung. Wir wollen dem Getränk von der Bohne bis in die Tasse folgen: Was unterscheidet Arabica von Robusta? Welche Anbaugeländer stehen für welche Qualität, welche Label für fair gehandelten Kaffee? Die Veredelung, die Röstverfahren haben ebenfalls Einfluss auf Geschmack und Bekömmlichkeit. Warum es sich lohnen kann, die Bohne aus der teureren Trommelröstung zu nehmen, klären wir ebenso wie die Frage nach der idealen Lagerung von Bohne und Pulver.

21.05 MUSIK

☰ **JazzFacts: 2010 setzte Craig Taborn mit seinem Album „Avenging Angel“ neue Maßstäbe für das Soloklavier im Jazz. Nun hat er mit „Shadow Plays“ seine Entwicklungen auf diesem Feld in der letzten Dekade dokumentiert. Dabei beweist er sich als kühner Klangarchitekt mit Sinn für Details und große Formen. Der bescheiden auftretende Musiker ist ein Garant für neue Ideen in der Improvisationsmusik.**

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik**
 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Jörg Adamczak
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 11.45 **Rubrik: Weltmusik**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Durchdringender Duft.
 Von mächtigen Nasen und manipulierten Gerüchen.
 Von Martina Weber.
 (Wdh. v. 27.5.2021)
 20.03 **Konzert** Ultraschall Berlin – Festival für neue Musik
 Großer Sendesaal im Haus des Rundfunks Berlin.
 Aufzeichnung vom frühen Abend.
 Christian Winther Christensen: Piano Concerto (2018) .
 Mirela Ivcević: Black Moon Lilith für Orchester (2019/2020).
 Uraufführung der revidierten Fassung.
 Sergej Newski: 18 Episodes für Orchester und Zuspield (2019).
 Rei Nakamura, Klavier.
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.
 Leitung: Bas Wiegers
 ca. 21.30 **Uhr** Live aus dem radialsystem.
 George Lewis: AMO für sechs Stimmen und Live-Elektronik (2020). Deutsche Erstaufführung.
 Neue Vocalsolisten: Johanna Vargas, Sopran | Susanne Leitz-Lorey, Sopran | Truike van der Poel, Mezzosopran | Martin Nagy, Tenor | Guillermo Anzorena, Bariton | Andreas Fischer, Bass
 22.03 **Freispiel**
 Schwerpunkt: So ein Braver! Mein geliebtes Haustier
 Hundemenschentwelten Oder:
 Das Heimelige ist der Ort, wo das Unheimliche lauert.
 Von Barbara Eisenmann.
 Regie: die Autorin.
 Mit Sigrid Burkholder, Margot Görös und Valentin Stroh.
 Ton und Technik: Eva Pöpplein und Hanna Steger.
 Deutschlandfunk/SWR 2018/54'58
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrer Peter Oldenbruch, Ingelheim. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren: Der österreichische Schriftsteller Franz Grillparzer gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Mikrokosmos – Die Kulturreportage**
Kunstschaffende arbeiten im Kosovo an einer geeinten Gesellschaft.
Theater, das wehtut.
Von Benedikt Schulz.
Deutschlandfunk 2022
- 20.05 **Das Feature**
Was will dieses Grau'n bedeuten?
Eine Al-Kaida-Geisel erzählt.
Von Susanne Sporrer und Klaus Heymach.
Regie: Wolfgang Rindfleisch.
Deutschlandfunk 2015
- 21.05 **On Stage**
Ute Lempers Rendezvous mit Marlene Dietrich (1/2).
Aufnahme vom 17.9.2021 aus dem Berliner Wintergarten.
Am Mikrophon: Regina Kusch.
(Teil 2 am 28.1.2022)
- 22.05 **Milestones – Jazzklassiker**
Zwischen Protest und Poesie.
Saxofonist Archie Shepp und seine Platten Attica Blues (1972), The Cry Of My People (1972) und Mama Rose (1982).
Am Mikrophon: Niklas Wandt
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Weltstar Ute Lempers: „Rendezvous mit Marlene“

21.05 ON STAGE

Ute Lempers Rendezvous mit Marlene Dietrich

Mit 23 Jahren war Ute Lemper in Paris als Sally Bowles für „Cabaret“ engagiert worden und der neue Star an der Seine. Die Kritiken feierten die junge Deutsche als Nachfolgerin der Dietrich. Peinlich berührt von dem medialen Rummel, entschuldigte sie sich mit einer Postkarte bei der Legende, die eines Nachts bei Lemper anrief. Dieses dreistündige Telefonat hat Ute Lemper, heute selbst ein Weltstar, für einen sehr persönlichen Liederabend rekonstruiert: Eine Reise mit Marlene Dietrich, vom Berlin der 1920er-Jahre, wo ihre Weltkarriere als Lola in „Der Blaue Engel“ begann, über ihr Leben in den USA, wo der Hollywoodstar während des Krieges für die amerikanischen Truppen an der Front sang, bis zu ihrem Rückzug aus der Öffentlichkeit. TEIL 2, FR., 28.1., 21.05 UHR

19.15 FEUILLETON

Mikrokosmos: Im Kosovo ist in den vergangenen Jahren eine der spannendsten Theaterszenen Europas entstanden. Theaterschaffende, die Krieg und Gewalt selbst erlebt haben, legen den Finger in die Wunden.

0.05 KLANGKUNST

☰ Art's Birthday: Um in eine Welt aus Klang einzutauchen, braucht man längst keinen Kinosaal mehr. 3-D gibt es auch für Kopfhörer. Damit arbeiten die Künstlerin Rosaceae und das Duo Hauptmeier/Recker in ihren Performances.



Zwischen Protest und Poesie – der Saxofonist Archie Shepp, 2017

22.05 MUSIK

☰ Milestones – Jazzklassiker: Archie Shepp

Der Tenorsaxofonist Archie Shepp, in den 1960er-Jahren einer der bekanntesten Vertreter des Free Jazz, hatte ursprünglich Literaturwissenschaften studiert. Schon früh war seine Musik explizit politisch. Er stellte sich auf die radikalere Seite der afroamerikanischen Bürgerrechtsbewegung und reichte seine Performances mit flammenden Deklamationen und Gedichtvorträgen an. Die Verbindung von Musik und Wort fand einen Höhepunkt auf „Attica Blues“, Ende Januar 1972 aufgenommen als Reaktion auf den blutig niedergeschlagenen Aufstand im Attica State Prison. Zugleich dokumentiert die Platte Shepps verstärkte Auseinandersetzung mit der gesamten afroamerikanischen Musiktradition, Blues und Soul eingeschlossen.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Klangkunst**
 Art's Birthday 2022.
 Von Rosaceae und Hauptmeier/Recker.
 Deutschlandfunk Kultur/ZiMMT 2022/54'30. Ursendung
- 1.05 **Tonart** Weltmusik. Moderation: Wolfgang Meyering
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
 19.30 **Zeitfragen** Literatur und Wissenschaft
 Erinnerungskultur ohne Zeitzeugen. Moderation: Jörg Plath
- 20.03 **Konzert** Ultraschall Berlin – Festival für neue Musik
 Heimathafen Neukölln. Live und in Aufzeichnungen vom Abend.
 Zsolt Sörös: Astro-Noetic Chiasm (X) für Ensemble (2021).
 Franz Hautzinger, Trompete/Elektronik. Zsolt Sörös,
 fünfsaitige Viola/Elektronik. Anthea Caddy, Violoncello.
 Judith Hamann, Violoncello. Mihály Sándor, Klangregie
ca. 21.00 Uhr
 The New Recherche (2021). Uraufführung.
 Konzept und Komposition/Film:
 Sara Glojnaric, Charles Kwong, Hannes Seidl.
 Ensemble Recherche: Melise Mellinger, Violine | Geneviève
 Strosser, Viola | Åsa Åkerberg, Violoncello | Eduardo Olloqui,
 Oboe | Shizuyo Oka, Klarinette | Christian Dierstein,
 Schlagzeug | Klaus Steffes-Holländer, Klavier | Lucia Kilger,
 Klangregie | Bastian Zimmermann, Dramaturgie
ca. 22.20 Uhr
 Dieter Ammann: Après le silence für Klaviertrio (2005).
 Sarah Nemtsov: [love] für Klaviertrio (2018).
 Isang Yun: Klaviertrio (1972/75).
 Boulanger Trio: Karla Haltenwanger, Klavier | Birgit Erz,
 Violine | Ilona Kindt, Violoncello
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
 Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
 Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)
1.05 **Rock**
Neues und Klassiker aus Rock, Pop, Soul.
Schwerpunkt:
Vor 50 Jahren veröffentlichte der US-amerikanische Musiker Todd Rundgren sein Album Something/Anything?
Am Mikrophon: Günther Janssen
- 2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Peter Oldenbruch, Ingelheim.
Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.56 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Börse** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren:
Großbritannien unterzeichnet den Beitrittsvertrag zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrophon: Der Pianist und Dirigent Frank Dupree
- 11.05 **Gesichter Europas**
Leder voller Hoffnung – Fußball in Portugal.
Von Tilo Wagner
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**
Der sechste Gesang (3/3).
Von Ernst Schnabel.
Regie: Gert Westphal.
Mit Mathias Wieman, Will Quadflieg, Ellen Schwiers, Ann Höling, Kaspar Brüninghaus, Otto Collin, Erich Buschardt, Hans Helmut Dickow, Ernst Ehlert, Horst Frank, Ulrich Goetsch, Heinz Lück, Hans Mahnke, Robert Rathke, Rudolf Rhomberg, Helene Richter-Mielich, Rudolf Siege, Ernst Sladeck, Wolfgang Schwarz, Hariolf Schwerdt, Walter Starz, Gert Tellkamp, Joachim Teege.
Komposition: Hans Werner Henze.
Ton: Friedrich Wilhelm Schulz.
SWF/NWDR 1955/62'30
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Discorso.
Georg Katzers letzte Instrumentalwerke.
Am Mikrophon: Ingo Dorf Müller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Das Dröhnen der heiligen Stimme.
Eine Lange Nacht über Arnold Schönberg.
Von Egbert Hiller.
Regie: Burkhard Reinartz
23.57 **National- und Europahymne**

11.05 GESELLSCHAFT

Gesichter Europas: Der Fußball ist für die portugiesische Gesellschaft mehr als nur Sport. Er dient als sozialer Klebstoff, ist Gesprächsthema in den Cafés und wird per Radio-Übertragung bis in die ehemaligen Kolonien nach Afrika getragen.

0.05/23.05 LANGE NACHT

Über Arnold Schönberg

Geboren wurde Arnold Schönberg 1874 in Wien. Gestorben ist er 1951 in Los Angeles. Der Komponist lebte in unruhigen Zeiten mit zwei Weltkriegen und harschem gesellschaftlichen Wandel. Künstlerisch wurde er stark von der späten Romantik beeinflusst, von Johannes Brahms, Richard Wagner und Gustav Mahler. Doch er ging weit über sie hinaus und geriet zum Außenseiter des Wiener Musiklebens, aber auch zum Überwarter der Musik des 20. Jahrhunderts. Wie kaum ein anderer Komponist beeinflusste er die Geschichte der Musik.



Ritual oder Therapie?
Ayahuasca sorgt für spirituelle Erfahrungen

18.05 LEBEN

Feature: Reset im Regenwald

Ayahuasca ist ein psychedelisch wirkender Pflanzensud aus dem Amazonas-Tiefland. Seine zeremonielle Einnahme ist bei Hipstern wie Managern aus dem Silicon Valley zunehmend beliebt und verspricht auch bei der Behandlung von Depressionen und Sucht gute Erfolge. Mit der Etablierung in spirituellen Zentren und Retreats wird Ayahuasca zunehmend international verfügbar. Der Autor macht sich auf die Reise. Findet er die neokoloniale Aneignung einer indigenen Tradition?



Frank Dupree hat sich fest in der internationalen Musikszene etabliert

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Am Mikrophon: Der Pianist und Dirigent Frank Dupree

Musik gestalten, darum geht es Frank Dupree. Egal, ob er als Pianist im Jazztrio oder Beethoven-Sonaten spielt, klassische Sinfonieorchester dirigiert oder sinfonischen Jazz auf CD aufnimmt. Das 1991 geborene Multitalent aus Rastatt galt als Wunderkind. Mit elf Jahren wurde Frank Dupree Jungstudent für Klavier in Karlsruhe, mit 13 spielte er öffentlich Peter Tschaikowskys Klavierkonzert. Mit 14 studierte er Dirigieren bei Peter Eötvös, später Liedbegleitung bei Hartmut Höll, außerdem Schlagzeug und Komponieren. Dennoch blieb ihm als Kind genug Zeit, um draußen Fußball zu spielen und ziemlich viel Quatsch zu machen, wie Frank Dupree über sich selbst sagt. Mit Begabung und Disziplin gewann er 2014 den Deutschen Musikwettbewerb und 2018 den „Opus Klassik“.

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Geschichte im Klassenzimmer: Die dritte Folge enthält Ausschnitte aus den Jahren 1951 bis 1977 mit Politikern aller Parteien.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Lange Nacht**
 Das Dröhnen der heiligen Stimme.
 Eine Lange Nacht über Arnold Schönberg.
 Von Egbert Hiller. Regie: Burkhard Reinartz
- 3.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Oliver Schwesig
- 5.05 **Aus den Archiven** Geschichte im Klassenzimmer (3/6).
 Das Demokratieverständnis der Zweiten Republik.
 Von Manfred Rexin und Rudolf Ossowski. RIAS Berlin 1979.
 Vorgestellt von Margarete Wohlan. (Teil 4 am 19.3.2022)
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**
 Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche
 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
 gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin. U.a. 43. Filmfestival Max Ophüls Preis
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature** Schwerpunkt: Menschen und Substanzen
 Reset im Regenwald. Der Hype um Ayahuasca.
 Von Lorenz Rollhäuser. Ton und Regie: der Autor.
 Mit Tonio Arango, Thomas Arnold, Martin Engler,
 Bettina Kurth und Britta Steffenhagen.
 Deutschlandfunk Kultur/NDR 2019/55'50
- 19.05 **Konzert** Ultraschall Berlin – Festival für neue Musik
 Live aus dem radialsystem.
 Yiran Zhao: Fluctuation Ia für Ensemble (2015/2016) | Joik für
 Rahmentrommel (2014) | Piep für zwei Korg MA-1 Metronome
 (2015) | Ohne Stille II für eine große Trommel und Licht
 (2014/2015) | Touch II für Ensemble (2015/2016).
 Christian Dierstein, Schlagzeug. Dirk Rothbrust, Schlagzeug.
 Ensemble Recherche:
 Melise Mellinger, Violine | Mirka Stepanovic, Viola (als Gast) |
 Åsa Åkerberg, Violoncello | Phoebe Bognár, Flöte/Piccolo
 (als Gast) | Shizuyo Oka, Klarinette | Christian Dierstein,
 Schlagzeug | Klaus Steffes-Holländer, Klavier |
 Robert Felix Menczel, Gitarre (als Gast)
- ca. 21.00 Uhr**
 Celeste Oram und Ensemble Adapter.
 Yunge Eylands Varpcast Netwerkið (2021 – 2022).
 Experimentelle Radio-Oper.
 Ensemble Adapter: Kristjana Helgadóttir, Flöte/Stimme
 | Ingólfur Vilhjálmsson, Klarinette/Stimme | Gunnhildur
 Einarsdóttir, Harfe/Stimme | Matthias Engler, Perkussion/
 Stimme | Zak Argabite, Technische Entwicklung/Design
- ca. 22.00 Uhr**
 Stefan Prins: Piano Hero #1“ für Midi-Keyboards,
 Live-Elektronik und Video (2011). Christian W. Christensen:
 Piano Preludes für präpariertes Klavier (2012 – 2015). Stefan
 Prins: Piano Hero #4 für Midi-Keyboards, Elektronik und Video
 (2016 – 2017). Klaus Lang: sechs Präludien für Klavier (2011).
 Rei Nakamura, Klavier
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**,
Kulturpresseschau – Wochenrückblick

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
 Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
 Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Igor Strawinsky: Orchestersuite Nr. 3 aus dem Ballett Der Feuervogel (1945). Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Leitung: Vladimir Jurowski. Aufnahme vom 20.6.2021 aus der Philharmonie Berlin
- 3.05 **Heimwerk** Robert Schumann: 4 Duette, op. 34 | Romanzen und Balladen, Buch 3, op. 53 | Romanzen und Balladen, Buch 4, op. 64 | 4 Duette, op. 78. Caroline Melzer, Sopran. Anke Vondung, Mezzosopran, Simon Bode, Tenor. Ulrich Eisenlohr, Klavier
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Georg Philipp Telemann: Der Herr ist König. Kantate, TWV 8:6. Rheinische Kantorei. Das Kleine Konzert. Johann Sebastian Bach: Ich steh mit einem Fuß im Grabe. Kantate, BWV 156. Chor und Orchester der J. S. Bach-Stiftung. Charles-Marie Widor: Aus Sinfonie für Orgel Nr. 5 f-Moll, op. 42 Nr. 1. Peter Hurford, Orgel
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Vater der Armen. Vor 15 Jahren starb Abbé Pierre. Von Ina Rottscheidt
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren: Die österreichische Architektin Margarete Schütte-Lihotzky geboren
- 9.10 **Die neue Platte** Sinfonische Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Working Class. Arbeitersiedlungen an der neuen Seidenstraße in der Fotografie. Bernard Langerock im Gespräch mit Pascal Fischer
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst** Übertragung aus der Evangelischen Kirche Zum guten Hirten in Muggensturm. Predigt: Pfarrerin Tina Blumenkamp
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person. Der Fotojournalist Martin Gommel im Gespräch mit Julius Stucke
- 15.05 **Rock et cetera**
Nördliche Morgendämmerung. Die norwegische Band Madrugada. Von Anke Behlert
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil**
Das Glück der anderen. Was ist ein gelungenes Leben? Von Maike Hildebrand. Regie: Tobias Nagorny und Florian Bensch. RB 2020
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Klavier-Festival Ruhr 2021 Johann Sebastian Bach: Largo aus der Triosonate, BWV 529 (Bearbeitung von Samuel Feinberg). Frédéric Chopin: Nocturne in B-Dur, op. 62/1 | Andante spianato et Grande Polonaise brillante, op. 22. Johannes Brahms: Sonate Nr. 3 in f-Moll, op. 5. Jonathan Fournel, Klavier. Aufzeichnung vom 23.9.2021 aus dem Schloss Rheda in Rheda-Wiedenbrück. Am Mikrofon: Susann El Kassar
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Sportart mit Gesichtsschutz: das Fechten

18.05 SPORT

📄 Nachspiel. Feature: Schutz vor Puck und Degen

Eine Maske verspricht Schutz. In vielen Lebenslagen – erst recht in Zeiten der Pandemie. Im Sport hat die Maske Tradition. Nicht als Schutz vor Viren, sondern als Gesichtsschutz. Dass ein Fechter ohne Maske die Planche betritt, um dort mit Degen, Säbel oder Florett zu fechten, ist unvorstellbar. Und auch bei den Strafecken beim Hockey setzen Spieler Masken auf. Besonders schnell machte der Gesichtsschutz in einer Sportart Karriere, deren Spielgerät so schnell ist, dass das bloße Auge es gerade noch erfassen kann: im Eishockey. Dort tragen Torhüter eine Maske. Pionier war der Kanadier Jacques Plante, der sich 1959 nach einer Gesichtsverletzung weigerte, ohne zu spielen. Zu den Pionieren in Europa gehörten zwei deutsche Torhüter: Klaus Hirche und Günther Knauss.

22.03 LITERATUR

📄 Kriminalromane sollten natürlich spannend sein. Und wenn sie in Lateinamerika entstehen, vielleicht noch den Staatschef verärgern.

21.05 MUSIK

Konzertdokument der Woche: Beim Klavier-Festival Ruhr 2021 präsentierte sich der 27-jährige Franzose Jonathan Fournel – Gewinner des letztjährigen „Concours Reine Elisabeth“ – mit Brahms, aber auch mit Chopin und Bach.

20.05 LEBEN

Freistil: Was ist ein gelungenes Leben?

Mit dem Glück ist es kompliziert. Sind es die besonderen Momente von Freude im Leben? Oder ist es ein dauerhafter Zustand von Wohlbefinden? Es gibt viele Konzepte für ein erfülltes Leben – aber ist das Glück von Menschen überhaupt vergleichbar? Glück scheint einzigartig und relativ. Manchmal kommt es fast von allein – wenn wir es zulassen. Wie können wir unser Leben führen, damit es das Glück leichter hat?



15.05 MUSIK

Rock et cetera: Die norwegische Band Madrugada

Musik wie die Momente kurz vor Sonnenaufgang, melancholisch und kraftvoll, getaucht in das bläuliche Zwielflicht des Tagesanbruchs: Die Norweger von der Band Madrugada hatten bei der Wahl ihres Namens ein glückliches Händchen. 1995 aus dem Vorgängerprojekt Abbey's Adoption hervorgegangen, gelang dem Quartett um Frontmann Sivert Høyem in ihrer Heimat schnell der Durchbruch. Auch international fanden die düsteren Songs alsbald Anerkennung.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. Moderation: Jürgen Liebing
- 4.05 **Tonart** Clubloungue. Moderation: Martin Böttcher
- 6.55 **Wort zum Tage** Moschee-Gemeinde (Ahmadiyya Lahore)
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Salomo und die Schattenkinder. Mutmaßungen über ein Künstlerleben. Von Susanne Krahe, Unna
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Warum wollen Sportler unbedingt zu den Olympischen Spielen? Von Gerd Michalek. Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Bellas Briefe. Von Hans Zimmer.
Regie: Karlheinz Liefers. Komposition: Lutz Glandien.
Mit Lili Zahavi, Jan Josef Liefers, Mira Partecke, Martin Seifert.
DeutschlandRadio Berlin 2003/52'. Moderation: Patricia Pantel
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Patricia Pantel
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Internationaler Früschoppen 12.45 **Internationaler Früschoppen nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
... von anderem Planeten ...
Arnold Schönbergs Zweites Streichquartett.
Moderation: Volker Hagedorn
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Schutz vor Puck und Degen.
Die Maske im Sport. Von Stefan Osterhaus
- 18.30 **Hörspiel** Schwerpunkt: Menschen und Substanzen
Christiane F. – Wir Kinder vom Bahnhof Zoo (2/3).
Dokumentarbericht aus der Berliner Drogenszene nach den Tonbandprotokollen des gleichnamigen Buches.
Von Horst Rieck und Kai Hermann.
Bearbeitung und Regie: Jörg Jannings. Mit Christiane F.
Ton und Technik: Christian Anders und Susanne Hohensee.
RIAS Berlin 1979/86'15. (Teil 3 am 30.1.2022)
- 20.03 **Konzert** Großes Haus. Stadttheater Bremerhaven.
Aufzeichnung vom 19.1.2022.
Mélanie Bonis: Trois femmes de légende. Alma Mahler: Lieder.
Louise Farrenc: Sinfonie Nr. 1 c-Moll op.32.
Solgerd Isalv, Mezzosopran. Philharmonisches Orchester Bremerhaven. Leitung: Marc Niemann
- 22.03 **Literatur**
Der süße Duft des Mordes.
Lateinamerikanische Kriminalromane. Von Peter B. Schumann
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Deine Podcasts: Einhundert – Stories mit Alice Hasters**
Geschichten von Menschen, die vor großen Entscheidungen stehen, neu anfangen oder über sich hinauswachsen müssen. Schon freitags im Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal**
Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur** vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrer Michael Müller, Hünfeld. Katholische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview**
8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 70 Jahren: Der Deutsche Bundestag
verabschiedet das Mutterschutzgesetz
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Neue Produktionen aus dem
Deutschlandfunk Kammermusiksaal
Fanny Hensel: Ausgewählte Lieder.
Franz Liszt: Ausgewählte Lieder.
Viktor Ullmann: Der Mensch und sein Tag, op. 47.
Edvard Grieg: 6 Lieder, op. 48.
Áneas Humm, Bariton. Renate Rohlfing, Klavier.
Aufnahme vom Februar 2021.
Am Mikrofon: Jonas Zerweck
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Anaëlle Tourret gewann bereits einige Preise bei internationalen Harfenwettbewerben

21.30 MUSIK

Einstand: „Perspectives“ – CD-Debüt der Harfenistin Anaëlle Tourret

Die französische Harfenistin Anaëlle Tourret hatte über viele Jahre hinweg einen großen Traum: Sie wünschte sich eine Stelle in einem Orchester. 2018 wurde dieser Traum dann Wirklichkeit, als sich die 25-jährige Musikerin die Solo-Position im NDR Elbphilharmonie Orchester in Hamburg erspielte. Für ihr CD-Debüt „Perspectives“ möchte Anaëlle Tourret ihr Instrument als „einzigartiges Beispiel für kompositorische Innovation und Transition“ vorstellen. Ausgewählt hat sie dafür Solo-Kompositionen aus dem 20. Jahrhundert von André Caplet, Paul Hindemith, Benjamin Britten und Heinz Holliger.

21.05 MUSIK-PANORAMA

Als Deutschlandfunk-Förderpreisträger 2018 durfte der Bariton Áneas Humm im Kammermusiksaal eine CD produzieren. Er entschied sich für ein Programm aus Liedern von Liszt, Grieg, Ullmann und Fanny Hensel.

22.00 GESCHICHTE

☰ Deine Podcasts – Eine Stunde History: Wie hängen Vergangenheit und Zukunft miteinander zusammen? Wir blicken zurück nach vorn – mit unserem Historiker Dr. Matthias von Hellfeld.



Nico Holonics im Hörspiel „Frost“

22.03 KRIMI

☰ Hörspiel nach dem Roman von John Rector: „Frost“

Der ehemalige Häftling Nate und seine schwangere Freundin Sara wollen die Vergangenheit hinter sich lassen: Mit ihrem gesamten Hab und Gut im Kofferraum machen sie sich auf den Weg in den Süden und eine hoffentlich bessere Zukunft. Doch der Weg dahin ist voller Tücken: Als im Autoradio ein Schneesturm angekündigt wird, machen sie an einer Tankstelle Rast. Ein erbärmlich hustender Mann bittet das Paar, ihn mitzunehmen. Sie willigen ein und fahren weiter, hinein in den Blizzard. Der fremde Mann beginnt zusehends zu delirieren, und als sie endlich ein Motel gefunden haben, um Schutz vor dem Schneesturm zu finden, atmet er nicht mehr. In seinem Bauch steckt eine Kugel und in seinem Koffer jede Menge Geld. Herrenloses Geld? Mit Sicherheit nicht.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 - Pfarrerin Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 - 11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 - 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 - 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 - Selbstbestimmtes Sterben.
 - Verzicht auf Essen und Trinken bis in den Tod.
 - Von Bettina Conradi.
 - (Wdh. v. 12.7.2021)
- 20.03 **In Concert** Jazzfest Berlin
 - silent green Kulturquartier, Berlin.
 - Aufzeichnung vom 7.11.2021.
 - Nduduzo Makhathini, Solo Piano.
 - Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand**
 - Perspectives.
 - CD-Debüt der Harfenistin Anaëlle Turret.
 - Von Carola Malter
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
 - Frost.
 - Nach dem Roman von John Rector.
 - Aus dem Englischen von Katharina Naumann.
 - Bearbeitung und Regie: Irene Schuck.
 - Mit Nico Holonics, Laura Maire, Martin Rentzsch, Cristin König, Wolfgang Pregler, Svetlana Schönfeld, Gerd Wameling, Katja Hirsch, Pit Bukowski.
 - Ton und Technik: Bernd Friebe und Sonja Rebel.
 - Deutschlandfunk Kultur 2018/52'10
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Michael Müller, Hünfeld. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Der amerikanische Gangsterboss Al Capone gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
Endometriose. Wucherndes Gewebe im Bauchraum.
Gast: PD Dr. med. Mandy Mangler, Chefärztin der Klinik für Gynäkologie am Auguste-Viktoria-Klinikum Berlin.
Am Mikrofon: Christina Sartori.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Der alte Bob.
Vom Holocaustüberlebenden, Künstler und Musiker Bob Rutman.
Von Alexa Hennings. Regie: Burkhard Reinartz.
Deutschlandfunk 2017
- 20.10 **Hörspiel** Rashōmon.
Nach der Novelle von Ryūnosuke Akutagawa.
Von Walter Hilsbecher. Regie: Peter Schulze-Rohr.
Mit Kurt Lieck, Robert Rathke, Hannes Tannert, Heinz Rabe, Clara Walbröhl, Wolfgang Reichmann, Inge Bahr und Gert Westphal.
Ton und Technik: Fred Bürck und Annelie Becker.
SWF 1962/41'55
- 21.05 **Jazz Live** Klavier-Festival Ruhr 2021
Power, Drive und Leidenschaft.
Antonio Faraò Trio: Antonio Faraò, Piano | Ameen Saleem, Kontrabass | Guido May, Schlagzeug.
Aufnahme vom 6.9.2021 aus dem Ebertbad Oberhausen.
Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Musikszene**
Geliebte Stimme.
Vokalmusik von Caroline Shaw.
Von Marie König
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

21.05 MUSIK

Jazz Live: Antonio Faraò zählt zu den international gefeierten Pianisten des modernen Jazz. Sein Stil vereint europäisches Harmonieverständnis mit dem Puls der amerikanischen Tradition.

22.05 MUSIK

Musikszene: Vokalmusik von Caroline Shaw

Sie schmettern und summen, sprechen, jodeln und seufzen: die Sängerinnen und Sänger des Oktetts „Roomful of Teeth“. Für dieses Ensemble schrieb Caroline Shaw ihre „Partita for 8 Voices“, eine A-cappella-Komposition, mit der sie im Jahr 2013 den Pulitzerpreis gewann – als jüngste Künstlerin überhaupt. Geboren sei die „Partita“ aus der „Liebe zur menschlichen Stimme“, sagte Shaw. Zum Ausdruck kommt diese Hingabe auch in den zahlreichen, seither entstandenen Vokalwerken, die Caroline Shaw teils selbst interpretiert. Denn die 1982 geborene US-Amerikanerin ist nicht nur Komponistin, sondern auch studierte Bratschistin und Sängerin. Als solche erkundet sie die Stimme mit Neugier und Unverfrorenheit.

Das Vokalensemble „Roomful of Teeth“





Cannabis, CBD & Co. – bald auch in Deutschland ganz legal?

22.03 LEBEN

Feature: Cannabis in Kalifornien

Kiffen ist auch nicht mehr, was es mal war. Seit Cannabis 2018 in Kalifornien legalisiert wurde, sind die „Dispensaries“ genannten Ausgabestellen sortiert wie Boutiquen: Kekse, Drops, Marihuana-Pesto mit einem Schuss Chardonnay. Oder lieber als Gleitcreme? Sie animieren nicht den Stoner zur Volldröhnung, sondern die berufstätige Mutter zur kleinen Auszeit – „take half a hit“. Geht da eine Gegenkultur verloren? Müssen wir neu nachdenken über das Verhältnis von Drogen und Gesellschaft? Fragt sich Martina Groß, die seit Langem alternative Lebensmodelle an der Westküste erkundet.

10.08 GESUNDHEIT

Sprechstunde: Starke Schmerzen während der Monatsblutung, unerfüllter Kinderwunsch und einiges mehr – die Symptome von Endometriose sind sehr unangenehm. Ursache sind Zysten und Entzündungen, die sich an Eierstöcken, Darm oder Bauchfell ansiedeln. Das wuchernde Gewebe ist zwar gutartig, kann aber metastasieren und bleibende Schäden an Organen verursachen.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Momentaufnahmen.
Das Münchner ICI Ensemble.
Von Julian Kämper
- 1.05 **Tonart Jazz**
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrerin Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche** 11.45 **Rubrik: Klassik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Compliance in Unternehmen.
Wie die Wirtschaft die Moral hochhält.
Von Beate Krol
- 20.03 **Konzert** Ultraschall Berlin – Festival für neue Musik
radialsystem. Aufzeichnungen vom 22./23.1.2022.
Mirela Ivcević: Heart Core für Ensemble (2021). Uraufführung.
Karen Power: bog songs für Ensemble (2021). Uraufführung
der erweiterten Fassung.
Steingrimur Rohloff: Stresstest für Ensemble (2021). Urauff.
Jesse Broekman: Neues Werk für Ensemble (2021). Urauff.
Philipp Maintz: c'est une volupté de plus für Ensemble
(2021). Uraufführung.
Ensemble LUX:NM: Ruth Velten, Saxofon | Rike Huy, Trompete |
Florian Juncker, Posaune | Silke Lange, Akkordeon |
Neus Estarellas Calderón, Klavier | Zoé Carter, Violoncello |
Lukas Böhm, Schlagwerk | Martin Offik, Klangregie
ca. 21.00 Uhr
Johannes Schöllhorn: tra un fiore colto e l'alto donato für
Schalmei, Akkordeon und Elektronik (2021).
Uraufführung/Auftragswerk rbb.
mixture: Katharina Bäuml, Schalmei | Margit Kern, Akkordeon |
Damian Marhulets, Elektronik
- 22.03 **Feature** Schwerpunkt: Menschen und Substanzen
Take half a hit.
Cannabis in Kalifornien.
Von Martina Groß. Regie: Giuseppe Maio.
Mit Meike Rötzer, Alexander Radszun, Christoph Gawenda,
Eva-Maria Kurz, Marina Frenk.
Ton: Michael Kube. Deutschlandfunk Kultur 2019/50'37
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen
haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt.
Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Dieter Wellershoff, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Michael Müller, Hünfeld. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren:
Der Fotograf Erwin Blumenfeld geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Heiler für Körper und Geist.
Der muslimische Universalgelehrte Avicenna.
Von Thomas Ibrahim
- 20.30 **Lesezeit**
Dieter Wellershoff liest aus
Ein schöner Tag
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Jubiläumssendung.
Zingsheim feiert 60 Jahre Deutschlandfunk (2/2).
Aufzeichnung vom 13.1.2022 im
Deutschlandfunk Kammermusiksaal
- 22.05 **Spielweisen** Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa
Felix Mendelssohn Bartholdy: Capriccio e-Moll, op. 81/3.
Cuarteto Casals.
Oktett für 4 Violinen, 2 Violen und 2 Violoncelli Es-Dur, op. 20.
Cuarteto Casals. Quatuor Van Kuijk.
Aufnahme vom 2. und 3.10.2021 aus dem
Kulturzentrum Flagey in Brüssel.
Am Mikrophon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



60 Jahre

Einer der heutigen
Gäste: die Musikerin
Inga Rumpf

21.05 KABARETT

Querköpfe: Zingsheim feiert 60 Jahre Deutschlandfunk (Teil 2)

Deutschlandfunk feiert sein 60-jähriges Jubiläum und Martin Zingsheim feiert mit. Im Rahmen der beliebten „Querköpfe“-Reihe „Zingsheim braucht Gesellschaft“ begrüßt der Kölner Kabarettist im zweiten Teil der Sendung die Musikerin Inga Rumpf, den Comedian Khalid Bounouar und Gäste aus Medien und Politik. In Liedern, Stand-ups und Talks thematisieren die Gäste auf der Bühne des Deutschlandfunk Kammermusiksaals die aktuelle Entwicklung der Radio- und Medienlandschaft in Deutschland und diskutieren die Anforderungen, die gesellschaftliche Veränderungen in Zukunft für die Medien mit sich bringen werden.

0.05 CHORMUSIK

Musik spielt im jüdischen Leben eine wichtige Rolle. Nur wird sie hierzulande immer noch historisierend oder klischeehaft mit Klezmermusik und Klarinetten gleichgesetzt. Wie und wo entdeckt man neues Repertoire?

22.03 HÖRSPIEL

„Pangäa Ultima“: Fred ist auf Forschungsreise durch Pangäa, der letzten zusammenhängenden Landmasse auf Erden. Er soll einen Ort finden, an dem es sich zu leben lohnt. Doch mit der Zeit und ihrem Ablauf stimmt etwas nicht.



Das Streichquartett
Cuarteto Casals

22.05 MUSIK

Spielweisen: Konzerte aus Europa

Das Cuarteto Casals aus Spanien und das französische Quatuor Van Kuijk trafen sich am ersten Oktober-Wochenende 2021 im Kulturhaus Flagey in Brüssel. Zusammen gestalteten sie drei Konzerte, die mit der Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy einen Programmschwerpunkt setzten. In allen Programmen erklang ein Werk des Komponisten, es wurde jeweils umrahmt von Quartett-Kompositionen von Mozart, Beethoven und Schostakowitsch. Am letzten Konzertabend kamen dann beide Quartette auf die Bühne und schlossen sich in Mendelssohns Streichoktett op. 20 zu einem Ensemble zusammen. Dieser originelle Geniestreich des jungen Mendelssohn steht im Mittelpunkt der heutigen Sendung.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
Geschichte – und ganz viel Gegenwart.
Jüdisches Chorrepertoire neu entdecken.
Moderation: Olga Hochweis
0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart Americana**
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
PfarrerIn Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.45 **Rubrik: Folk**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Dem Führer treu ergeben.
Die Propagandisten der Nationalsozialisten.
Von Martin Hartwig
- 20.03 **Konzert** Ultraschall Berlin – Festival für neue Musik
radialsystem. Aufzeichnung vom 20.1.2022.
George Lewis: AMO für sechs Stimmen und Live-Elektronik
(2020). Deutsche Erstaufführung.
Sergej Newski: Die Einfachen. Dokumentaroper für fünf
Sängerinnen, Sänger, Elektronik und Video (2020/21).
Libretto nach Briefen im Russland der 20er-Jahre.
Ilya Shagalov, Video, Bühne und Regie.
Neue Vocalsolisten:
Johanna Vargas, Sopran | Susanne Leitz-Lorey, Sopran |
Truike van der Poel, Mezzosopran | Martin Nagy, Tenor |
Guillermo Anzorena, Bariton | Andreas Fischer, Bass
- 21.30 **Alte Musik**
Die Sirene von Posilipo.
La Bell' Adriana.
Von Richard Schroetter
- 22.03 **Hörspiel**
Pangäa Ultima.
Von Clemens Hoffmann.
Mit Jörg Pohl.
Komposition: Christian Heiland, Anatol Atonal.
Ton: der Autor.
Autorenproduktion 2021/41'09. Ursendung
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**
Mit Gastgebern, die wirklich zuhören:
Rahel Klein und Sven Preger.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Michael Müller, Hünfeld. Katholische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview**
8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
Die Frauenrechtlerin Luise Zietz gestorben
9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
10.08 **Marktplatz**
Fleisch ersetzen – nahrhaft, gesund und umweltschonend.
Am Mikrofon: Georg Ehring.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
14.10 **Deutschland heute**
14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend**
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.15 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
20.10 **Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**
21.05 **JazzFacts** Kopfhörer
Gast: Die Pianistin Johanna Summer.
Am Mikrofon: Florian Ross und Odilo Clausnitzer
22.05 **Historische Aufnahmen** Sternstunden
Philip Glass: Mad Rush aus Solo Piano.
Philip Glass, Klavier.
Konzert für Violine und Orchester.
Gidon Kremer, Violine.
Wiener Philharmoniker.
Leitung: Christoph von Dohnányi.
Aufnahmen aus den Jahren 1989 und 1987.
Am Mikrofon: Christiane Lehnigk
22.50 **Sport aktuell**
23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
23.57 **National- und Europahymne**

10.08 SERVICE

Marktplatz: Zu einer vollwertigen Mahlzeit gehört nicht zwingend Fleisch. Viele Menschen möchten es ersetzen – um Tierleid zu verhindern, das Klima zu schonen oder die Gesundheit zu fördern.

21.05 MUSIK

JazzFacts: Kopfhörer

Muss Jazz immer anstrengend sein? Ist Keith Jarrett überschätzt? Wie bitte? Du magst auch Phil Collins? In „Kopfhörer“ treffen Pianist Florian Ross und Redakteur Odilo Clausnitzer auf wechselnde Gäste und hören, untersuchen und streiten über Musik. Die Auswahl bestimmt der Gast – die Gastgeber hören ohne vorherige Informationen. Diesmal dabei: die Pianistin Johanna Summer. Summer (*1995) studierte in Dresden und lebt in Köln. Ihre Einflüsse aus klassischer Musik, Pop und Jazztradition überführt sie in ihrem 2016 gegründeten Trio in einen dichten, persönlich konturierten, zeitgenössischen Jazzkontext. Mit ihrem Solo-Debüt „Schumann Kaleidoskop“ (2020), einer improvisierten Annäherung an Kompositionen Robert Schumanns, erregte sie breites Aufsehen und erntete begeisterte Feuilleton-Rezensionen.

Die junge Pianistin
Johanna Summer





Was verraten uns die angespülten Planschtierchen aus Plastik über den Klimawandel?

19.30 UMWELT

Zeitfragen. Feature: Odyssee der Quietsche-Enten

Im Januar 1992 verliert ein Containerschiff bei einem schweren Wintersturm über dem Nordpazifik einen Teil seiner Ladung – darunter 29.000 bunte Planschtierchen aus Plastik. Gefangen im Strudel der Weltmeere steht ihnen eine jahrelange Odyssee um den halben Globus bevor: vorbei an den Brennpunkten des Klimawandels, bis sie der Golfstrom Wochen später an die britischen Küsten spült. Doch der Golfstrom wird schwächer. Das Eis in der Arktis schwindet und auch das Klimageschehen in Europa spitzt sich zu. Könnten die Enten sprechen, würden sie Dramatisches von ihrer Reise erzählen.

22.05 MUSIK

Historische Aufnahmen: Philip Glass war einer der populärsten Vertreter der „Minimal Music“, die in den 60er-Jahren ihren Anfang nahm. Lang währende Tonrepetitionen entfalten bei diesem Genre weite, sich nur geringfügig verändernde Klangflächen. Das Violinkonzert entstand 1987 in Zusammenarbeit mit dem Geiger Paul Zukofsky, der Solist der ersten Schallplatten-Einspielung war Gidon Kremer.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
- 1.05 **Tonart** Rock
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrerin Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.45 **Rubrik: Weltmusik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Odyssee der Quietsche-Enten.
Was Planschtierchen aus Plastik über den Klimawandel verraten.
Von Lutz Reidt
- 20.03 **Konzert** Ultraschall Berlin – Festival für neue Musik
Großer Sendesaal im Haus des Rundfunks Berlin.
Aufzeichnung vom 19./23.1.2022.
Dieter Ammann: glut für Orchester (2014 – 2016).
Luca Francesconi: Macchine in echo für zwei Klaviere und Orchester (2015).
Milica Djordjević: Quicksilver für Orchester (2016).
GrauSchumacher Piano Duo.
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin.
Leitung: Jonathan Stockhammer
ca. 21.00 Uhr
Arne Gieshoff: Burr für Orchester (2016).
Yiran Zhao: Oder Ekel kommt vor Essenz für Sprecher und Orchester (2017/2018).
York Höller: Konzert für Viola und Orchester (2016/2017).
Enno Poppe: Fett für Orchester (2018/2019).
Fiston Mwanza Mujila, Sprecher.
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin.
Leitung: Eun Sun Kim
- 22.03 **Freispiel** Kurzstrecke 118
Feature, Hörspiel, Klangkunst –
Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene.
Zusammenstellung: Julia Gabel, Marcus Gammel,
Ingo Kottkamp und Johann Mittmann.
Autorinnen und Autoren/
Deutschlandfunk Kultur 2021/56'30. Ursendung.
Wir präsentieren heute unter anderem:
Sterne ohne Tatsachen. Von Anna Lila May.
Tape Head. Von Sebastian Hocke.
Trans placed. Von Hadi Bastani und Maryam Sirvan.
Neues aus der Wurfsendung mit Julia Tieke
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Michael Müller, Hünfeld. Katholische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** 7.56 **Sport** 8.10 **Interview**
8.35 **Wirtschaftsgespräch** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 150 Jahren:
Der Politiker Otto Braun geboren

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Lebenszeit

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
lebenszeit@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres – Nach Redaktionsschluss

15.52 Schalom

Jüdisches Leben heute

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.04 Nachrichtenleicht

Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der
Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion

19.09 Kommentar

19.15 Auf den Punkt: Medienquartett

Medien und Medienpolitik zur Diskussion

20.05 Das Feature

Keyboarder Karl.
Geschichten vom Alleinunterhalter.
Von Marc Bädorf.
Regie: Philine Velhagen.
Deutschlandfunk 2022

21.05 On Stage

Ute Lempers Rendezvous mit Marlene Dietrich (2/2).
Aufnahme vom 17.9.2021 aus dem Berliner Wintergarten.
Am Mikrophon: Regina Kusch

22.05 Spielraum

Bluestime
Neues aus Americana, Blues und Roots.
Am Mikrophon: Tim Schauen

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne



Marlene Dietrich bei einem ihrer letzten Auftritte (1973)

21.05 MUSIK

On Stage: Rendezvous mit Marlene Dietrich

Den zweiten Teil ihres Bühnenprogramms „Rendezvous mit Marlene“ aus dem Berliner „Wintergarten“ hat Ute Lemper der älteren und schließlich betagten Hollywood-Legende gewidmet. Darin erzählt sie von deren Hass auf die Nazis, ihrer Sehnsucht nach Berlin und nächtlichen Anrufen bei Michail Gorbatschow. Mit Chansons wie „Sag mir, wo die Blumen sind“, „Blowing in the Wind“ oder „Ne me quitte pas“ interpretiert Ute Lemper nicht nur Welterfolge, die alle auch von Marlene Dietrich gesungen wurden und an berührende Episoden aus dem Leben der Stilikone erinnern. Lemper vereint ihre eigenen Jazz Scats mit den alten Melodien der Dietrich und lässt so eine Vision entstehen von einer Marlene des 21. Jahrhunderts.

0.05 KLANGKUNST

Gang nach Buchenwald: Ein Weg führt aus Weimar zum ehemaligen Konzentrationslager Buchenwald. Mit Erzählungen Überlebender hat der Klangkünstler Christoph Korn einen radiofonen Audiowalk komponiert.

20.03 KONZERT

 Genial, wie Bernd Alois Zimmermann das Spiel von Farben auf die Klangflächen des Orchesters projiziert. Genial auch die folgende Sinfonie von Witold Lutosławski. Im Finale dann Sinfonisches von Johannes Brahms.



„Black Europe“
wurde 2015 für den
Grammy nominiert

22.03 MUSIK

 Musikfeuilleton:
Black Europe – im Gespräch
mit Rainer Lotz

Rainer Lotz ist ein bedeutender Sammler, Discograf und Historiker alter Aufnahmen. Für die Veröffentlichung „Black Europe“ erhielten das Label Bear Family und er eine Grammy-Nominierung. In dieser Box wurden Aufnahmen schwarzer und Musikerinnen und Musiker gesammelt, die in Europa vor 1927 entstanden sind. Ein Teil der Lotz'schen Sammlung von 60.000 Schellackplatten im Bereich der Weltmusik ging an die University of California in Santa Barbara, auch weil Lotz in Deutschland kein Archiv für diese Aufnahmen finden konnte. In den USA werden sie nun archiviert und ausgewertet.

 Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Klangkunst**
Gang nach Buchenwald.
Von Christoph Korn.
Nach einem Gespräch mit dem Shoah-Überlebenden Naftali Fürst (Haifa) und Textfragmenten aus dem Buch Hiob, von Paul Celan, Pauline Oliveros und Christoph Korn.
Mit Jana Schulz, Tom Jacobs.
Komposition: Christoph Korn.
Sven Hermann, Akkordeon.
Dramaturgie: Claas Morgenroth und Marcus Gammel.
Nach einer Idee von Rolf C. Hemke.
Deutschlandfunk Kultur/Kunstfest Weimar/ACHAVA
Festspiele Thüringen, Stiftung Buchenwald 2020/48'51
- 1.05 **Tonart** Weltmusik
5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
9.05 **Im Gespräch**
10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
13.05 **Länderreport**
14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
18.05 **Wortwechsel**
19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
19.30 **Zeitfragen** Kulturhauptstadt 2022
Novi Sad – literarisch.
Von Mirko Schwanitz
- 20.03 **Konzert**
Live aus der Philharmonie Berlin.
Bernd Alois Zimmermann: Photoptosis,
Prélude für großes Orchester.
Witold Lutosławski: Sinfonie Nr. 1.
Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73.
Berliner Philharmoniker.
Leitung: Kirill Petrenko
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Black Europe.
Im Gespräch mit dem Sammler und Discografen Rainer Lotz.
Von Arndt Peltner
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

 Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
17.00 **Alles was heute wichtig ist**
19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)
1.05 **Jazz**
Peanuts, Flintstones, Paulchen Panther.
Jazz und Zeichentrick.
Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt
- 2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Michael Müller, Hünfeld.
Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.56 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Börse** 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
Der Alpenschützer Karl Partsch geboren
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon: Der Komponist und Posaunist Mike Svoboda
- 11.05 **Gesichter Europas**
Besetzt und ausgeraubt.
Die Leerstellen nach der NS-Okkupation der Ukraine.
Von Sabine Adler
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Studio LCB**
Lesung: Uwe Timm.
Gesprächspartner: Marie Schmidt und Matteo Galli.
Am Mikrofon: Maïke Albath
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Revisited Forum neuer Musik 2014.
Verwandlungen des Heroischen.
Jung-Eun Park: Krieg.
Ensemble Schwerpunkt.
Niklas Seidl/Paul Hübner/Florian Zwissler:
The Clotilde Entertainment (Ausschnitt), Radiofassung.
Stefan Pris: Generation Kill (Ausschnitt).
Nadar Ensemble.
Aufnahmen vom 4.4.2014 aus dem
Deutschlandfunk Kammermusiksaal.
Am Mikrofon: Frank Kämpfer
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Geboren in Buczacz.
Eine Lange Nacht über Zeugen der Shoah.
Von Lorenz Hoffmann und Lars Meyer.
Regie: Tobias Barth
23.57 **National- und Europahymne**

18.05 FEATURE

Im Zustand der leeren Depression: Eine Vergewaltigung. Täter und Opfer haben sich zuvor nicht gekannt. Die Autorin erzählt beide Lebenswege. Auch über 40 Jahre nach der Produktion beeindruckt der genaue Blick dieses Features.

11.05 GESCHICHTE

Gesichter Europas: Besetzt und ausgeraubt

Nazi-Einheiten raubten im Krieg gegen die Sowjetunion ab 1941 das, was bei der Eroberung der Gebiete nicht zerstört wurde. Das Material sollte der Erforschung der „Hauptfeinde des deutschen Volkes“ dienen: der Juden und der Bolschewisten. Anhand der „arischen“ Ausgrabungsfunde sollte der deutsche Anspruch auf den künftigen Lebensraum im Osten für 15 bis 20 Millionen Deutsche untermauert werden.



1.05 MUSIK

Radionacht: Jazz und Zeichentrick

Das Treiben der frühen Zeichentrick-Helden wurde häufig von swingender Musik begleitet. Als 1927 mit „The Jazz Singer“ der erste Tonfilm über die Leinwände flackert, inspiriert dies Walt Disney, auch die Protagonisten seiner gezeichneten Geschichten swingen zu lassen. Die gelungene Kombination zieht sich durch die lange Historie des Genres: von Betty Boop und The Jetsons über The Peanuts und The Flintstones bis zu Fat Albert Rotunda und Roger Rabbit.



Aufnahme von Simon Wiesenthal 1990 in seinem Wiener Büro

0.05/23.05 LANGE NACHT

Geboren in Buczacz

„Ich errichte eine Stadt!“ – beschließt der Schriftsteller Samuel Agnon, als er 1943 in Palästina von der Auslöschung des jüdischen Lebens in seinem Heimatort Buczacz erfährt. Große Teile seines Spätwerkes widmet der Literaturnobelpreisträger von 1966 der literarischen Rekonstruktion des ostgalizischen Shtetls. Auch für Alicia Jurman, die als Einzige aus ihrer Familie den Holocaust überlebt, wird das Erinnern zur Lebensaufgabe. In Büchern und Vorträgen berichtet sie über ihre Erlebnisse. Der Historiker Emanuel Ringelblum sammelt wie besessen alle Zeugnisse jüdischer Kultur und richtet im Warschauer Ghetto das für Forscher so bedeutende Geheimarchiv Oneg Schabbat ein. Ein vierter Kämpfer gegen das Vergessen ist der „Nazijäger“ Simon Wiesenthal, der in seinem Wiener Institut einen dicken Ordner mit Dokumenten über die Mörder in seiner Heimatstadt Buczacz füllt.

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Der Posaunist Mike Svoboda ist im Jazz ebenso zu Hause wie in der Klassik. Er macht nicht nur Musik, er schreibt auch darüber.

Deutschlandfunk Kultur

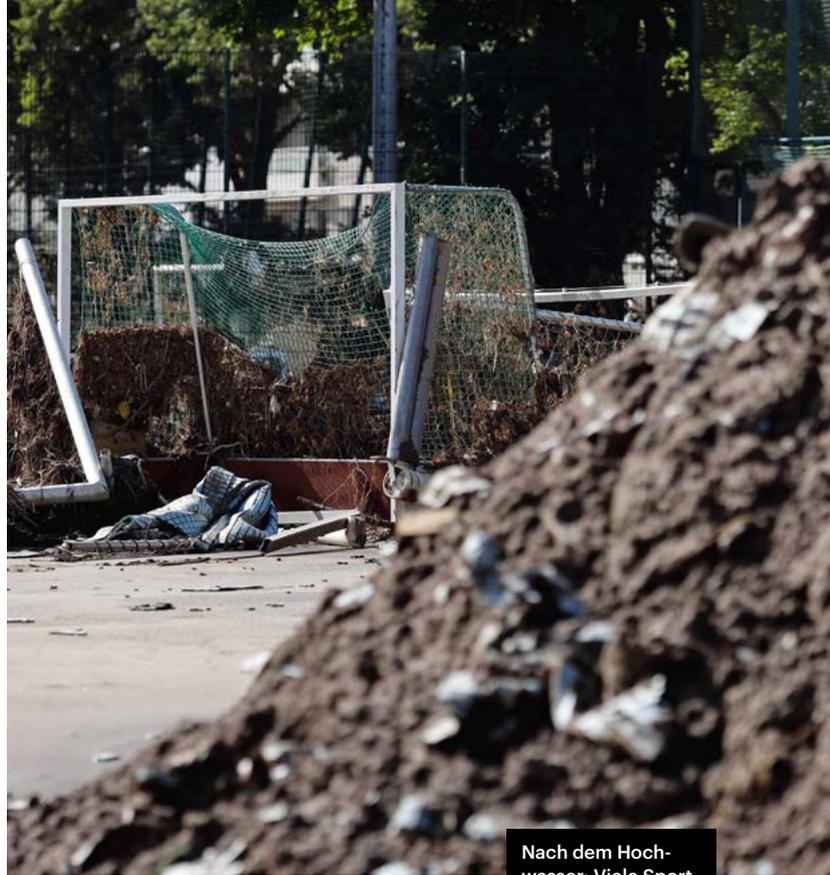
- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Lange Nacht**
 Geboren in Buczacz.
 Eine Lange Nacht über Zeugen der Shoah.
 Von Lorenz Hoffmann und Lars Meyer.
 Regie: Tobias Barth
- 3.05 **Tonart** Filmmusik
- 5.05 **Aus den Archiven**
 Christiane F. – Wir Kinder vom Bahnhof Zoo (3/4).
 Dokumentarbericht aus der Berliner Drogenszene nach den Tonbandprotokollen des gleichnamigen Buches von Horst Rieck und Kai Hermann.
 Ergänzt durch ein Interview des Regisseurs Jörg Jannings mit Christiane F.
 RIAS Berlin 1979.
 Vorgestellt von Margarete Wohlan. (Teil 4 am 26.2.2022)
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**
 Pfarrerin Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche
 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
 Café Central, Grillo-Theater, Essen.
 Aufzeichnung vom 25.1.22.
 Moderation: Christian Rabhansl
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature** Reihe: Wirklichkeit im Radio
 Im Zustand der leeren Depression.
 Geschichte einer Vergewaltigung.
 Von Rosvita Krausz.
 Regie: Carola Preuß.
 Mit Christa Rossenbach und Hans-Peter Bögel.
 SDR 1980/54'30
- 19.00 **Oper**
 Live aus der Metropolitan Opera New York.
 Giuseppe Verdi: Rigoletto, Oper in drei Akten nach dem Melodrama Le roi s'amuse von Victor Hugo.
 Gilda – Rosa Feola, Sopran | Maddalena – Varduhi Abrahamyan, Mezzosopran | Herzog von Mantua – Piotr Beczala, Tenor | Rigoletto – Quinn Kelsey, Bariton | Sparafucile – Andrea Mastroni, Bass | Borsa – Scott Scully, Tenor | Gräfin Ceprano – Sylvia D' Eramo, Mezzosopran | Marullo – Jeongcheol Cha, Bariton | Graf Ceprano – Christopher Job, Bass | Graf von Monterone – Craig Colclough, Bariton | Giovanna – Eve Gigliotti, Mezzosopran u.a.
 Chor und Orchester der Metropolitan Opera.
 Leitung: Danielle Rustioni
- 22.00 **Die besondere Aufnahme**
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
 Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
 16.00 **Die Themen der Woche**
 Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live**
Ludwig van Beethoven: Sonate für Klavier und Violoncello Nr. 3 A-Dur, op. 69. Dmitri Schostakowitsch: Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello Nr. 6 G-Dur, op. 101. Elisabeth Kufferath, Violine. Florian Donderer, Violine. Barbara Buntrock, Viola. Julian Steckel, Violoncello. Tanja Tetzlaff, Violoncello. Alexander Schimpf, Klavier. Aufnahme vom 27.6.2020 aus der Jesus-Christus-Kirche Berlin
- 3.05 **Heimwerk**
Johann Sebastian Bach/Alvin Lucier: Sitting in a Room (1969). Hanna Herfurtner, Sopran. Clara Blessing, Oboe. Joosten Ellée, Violine. Elina Albach, Cembalo/Orgel. Linda Mantcheva, Violoncello
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Johann Sebastian Bach: Concerto für Orgel g-Moll, BWV 985. Kei Koito, Orgel. Johann Kuhnau: Ich freue mich im Herrn. Kantate. Camerata Lipsiensis. Heinrich Kaminski: Nr. 3 Morgenglanz der Ewigkeit aus 3 Choralvorspiele für Orgel. Jan Doležal, Orgel. Johann Sebastian Bach: Jesus schläft, was soll ich hoffen. Kantate, BWV 81. Chor und Orchester der J. S. Bach-Stiftung
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche Glaube und Politik. Die Seele der Verantwortlichen. Von Pfarrerin Barbara Manterfeld-Wormit
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 20 Jahren:
Der Bundestag billigt den Import embryonaler Stammzellen
- 9.10 **Die neue Platte** Neue Musik. Am Mikrofon: Yvonne Petitpiere
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Working Class. Die Wohlstandsillusion
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Wittichenau. Zelebrant: Pfarrer Ansgar Florian
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der Journalist Stephan Lamby im Gespräch mit Paulus Müller
- 15.05 **Rock et cetera**
Die großen Unbekannten.
Das kanadische Trio The Tea Party.
Von Marcel Anders
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil**
There Will Be Blood. Eine Menstruations-Utopie.
Von Teresa Schomburg. Regie: Susanne Krings.
Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **Konzertdokument der Woche**
Swinge, schöner Götterfunken!
Jazzpianist Uri Caine und seine Beethoven-Adaptionen.
Uri Caine, Klavier | Bartosz Woroch, Violine | Viktor Stenhjem, Violine | Matthew Jones, Viola | Matthijs Broersma, Violoncello.
Aufnahme vom 8.8.2021 aus dem Beethoven-Haus Bonn.
Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Nach dem Hochwasser: Viele Sportplätze sind zerstört

18.05 SPORT

Nachspiel. Feature: Vereinssport im Ahrtal nach der Flut

In der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 änderte sich für die Menschen im Ahrtal alles. Schlagartig. Die Flut kostete Menschenleben, vernichtete Existenzen. Plätze wurden weggespült, Sporthallen geflutet, Vereinsheime zerstört. Fast 100 Sportvereine stehen seitdem vor dem Nichts: Die meisten sind auf Spenden und Hilfsaktionen angewiesen. Auf die Solidarität benachbarter Vereine, die von der Flut verschont blieben. Jugendleiter Gerd Treffer vom Ahrweiler BC hat es geschafft, für seine Teams Trainingszeiten auf neun verschiedenen Fußballplätzen in der höher gelegenen Umgebung zu bekommen. In mancher Hallensportart steht der Betrieb allerdings still. Doch wie so oft im Sport gilt: Aufgeben? Gibts nicht!

22.03 LITERATUR

Ganz aus Sprache gemacht: Musik erreicht direkt des Menschen Herz. Häufig spielt sie daher als Thema in der Literatur eine Rolle.

0.05 LITERATUR

Studio LCB: Wer der Bundesrepublik auf die Spur kommen will, muss Uwe Timm lesen. Von der Studentenbewegung über die Katastrophe des Zweiten Weltkriegs bis zu den Utopien deutscher Auswanderer fließt alles in Timms Romane ein.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Der Journalist Stephan Lamby im Gespräch

Er kommt den Mächtigen ungewöhnlich nahe. Und: Sie scheinen sich ihm zu öffnen. Egal ob er Kanzlerkandidatin und -kandidaten im Wahljahr 2021 begleitete oder Finanzminister Wolfgang Schäuble auf dem Höhepunkt der Finanzkrise. Egal ob Helmut Kohl oder Fidel Castro – Stephan Lamby gelingt mit seinen Filmen sehr besondere Einblicke in Welten, die den meisten von uns sonst verschlossen bleiben.



Gründete sich 1990:
die kanadische Rock-
band The Tea Party

15.05 MUSIK

Rock et cetera: Das kanadische Trio The Tea Party

Mitte der 90er-Jahre stand The Tea Party vor dem internationalen Durchbruch: Das Trio trat im Vorprogramm von Page & Plant auf, dem Duo der beiden Led Zeppelin-Frontmänner, gastierte beim amerikanischen Lollapalooza-Festival und erzielte mit seinen Alben Gold- und Platin-Auszeichnungen in seiner Heimat. Dann starb ihr Manager und es gab Ärger mit der Plattenfirma. Zwar veröffentlichten die Kanadier weiter Alben, tourten aber seit 2001 nicht mehr in Deutschland.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin
Lesung: Uwe Timm. Gäste: Marie Schmidt und Matteo Galli.
Moderation: Maïke Albath. Deutschlandfunk 2022
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. M: Kerstin Poppendieck
- 4.05 **Tonart** Clublounge
- 6.55 **Wort zum Tage** Buddhistische Gesellschaft
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Begräbnis ohne Pfarrer. Wenn Laien katholische Beerdigungen leiten. Von Andrea Wilke, Erfurt
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Wie funktioniert Intelligenz?
Von Sarah Ziewitz. Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Der Alleskönner. Von Thilo Reffert.
Regie: Klaus-Michael Klingsporn. Musik: Wolfgang van Ackeren.
Deutschlandfunk Kultur 2017/49'28.
Moderation: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Fabian Schmitz
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Den großen Ideen der Menschheit treu bleiben.
Viktor Ullmann und seine Klaviermusik.
Gast: Moritz Ernst, Pianist. Moderation: Elisabeth Hahn
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Aufgeben ist keine Option.
Vereinsport im Ahrtal nach der Flutkatastrophe.
Von Wolf-Sören Treusch
- 18.30 **Hörspiel** Schwerpunkt: Menschen und Substanzen.
Christiane F. – Wir Kinder vom Bahnhof Zoo (3/3). Dokumentarbericht aus der Berliner Drogenszene nach den Tonbandprotokollen des gleichnamigen Buches. Von Horst Rieck und Kai Hermann. Bearbeitung und Regie: Jörg Jannings.
Mit Christiane F. Ton und Technik: Christian Anders und Susanne Hohensee. RIAS Berlin 1979/78'05
- 20.03 **Konzert**
Kulturpalast Dresden. Aufzeichnung vom 22.1.2022.
Franz Liszt: Klavierkonzert Nr. 2 A-Dur S. 125 | Totentanz, Paraphrase über Dies Irae für Klavier und Orchester S. 126.
Josef Suk: Asrael, Sinfonie Nr. 2 c-Moll op. 27.
Bertrand Chamayou, Klavier.
Dresdner Philharmonie. Leitung: Dima Slobodeniouk
- 22.03 **Literatur**
Ganz aus Sprache gemacht. Über Musik in der Literatur.
Von Edelgard Abenstein. (Wdh. v. 26.4.2009)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Deine Podcasts: Einhundert – Stories mit Alice Hasters**
Geschichten von Menschen, die vor großen Entscheidungen stehen, neu anfangen oder über sich hinauswachsen müssen.
Schon freitags im Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal**
Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrer Thomas Dörken-Kucharz, Frankfurt am Main.
Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse**
7.56 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaftsgespräch**
8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 225 Jahren:
Der österreichische Komponist Franz Schubert geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Neue Deutschlandfunk Produktionen
Johann Sebastian Bach: Sonaten und Partiten für Violine solo
BWV 1001–1006 (Vol. 1) | Sonate Nr. 2 a-Moll, BWV 1003 |
Partita Nr. 2 d-Moll, BWV 1004 | Partita Nr. 3 E-Dur, BWV 1006.
Frank Peter Zimmermann, Violine.
Aufnahmen vom 8. – 12.6.2020 aus der Evangelischen Kirche
Honrath (BWV 1003 und 1004) und vom 27. – 28.3.2021 aus
dem Konserthuset Stockholm (BWV 1006).
Am Mikrophon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Dominik Wagner ist
Preisträger zahlreicher
Kontrabasswettbewerbe

21.30 MUSIK

Einstand: Der Kontrabassist Dominik Wagner

Es sieht ganz mühelos aus, wenn Dominik Wagner Bass spielt. Egal ob er die Finger in einem Konzert von Bottesini, dem „Paganini des Kontrabass“ übers Griffbrett flitzen lässt oder in Brahms' Klarinettentrio Melodien aus dem mächtigen Instrument hervorzaubert, die eigentlich für Cello geschrieben sind. Der Bass hat das Zeug zum glänzenden Solisten, davon ist er überzeugt. Und er will auch andere davon überzeugen. Er tritt als Solist auf, experimentiert mit ungewöhnlichen Kammermusikbesetzungen, komponiert, arrangiert, moderiert, unterrichtet. Im Gespräch verrät Dominik Wagner, warum er sich in den Kontrabass verliebt hat – und wie er nach einer Krise das Bassspielen ganz neu erlernt hat.

9.05 GESCHICHTE

Kalenderblatt: Franz Schubert gilt als herausra- gendes Musikgenie. Nur 31 Jahre wurde er alt, hinter- ließ Hunderte von Liedern, Kammermusik, Sinfonien. Heute vor 225 Jahren wurde der Komponist geboren.

21.05 MUSIK

☰ Musik-Panorama: Der Violinist Frank Peter Zimmermann hat sich lange mit Bach beschäftigt, bevor er eine Gesamteinspie- lung in Angriff nahm. Seine Interpretation trägt eine sehr persön- liche Handschrift.



Adoptionen aus
Chile – Kinder sind
oft auf der Suche
nach ihrer Identität

19.30 LEBEN

☰ Zeitfragen. Feature: Die entwurzelten Kinder

Dass sie aus Chile adoptiert sind, wussten sie von Anfang an. Ihre Haut ist dunkler als die ihrer Eltern, ihre Haare sind schwarz, die Augen braun. Doch dass bei einem Großteil der rund 20.000 Adoptionen in den 70er- und 80er-Jahren von Chile nach Europa nicht alles mit rechten Dingen zuging, erfuhr die Betroffenen erst später, als sie sich auf die Suche nach ihren Wurzeln machten. Viele Fragen sind weiter ungeklärt, wie bei Ruth Corinna aus Hessen. Sie sucht auf den Adoptionspapieren nach der Unterschrift ihrer leiblichen Mutter. Vergebens. Camila aus der Schweiz und Alejandro aus den Niederlanden wissen inzwischen mit Sicherheit, dass sie ihren Müttern kurz nach der Geburt gestohlen und nach Europa adoptiert wurden.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Elisabeth Hahn
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Diakon Matthias Kugler, Bad Blankenburg. Katholische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Die entwurzelten Kinder.
Adoptionen aus Chile.
Von Tini von Poser
- 20.03 **In Concert** Rudolstadt-Festival
Aufzeichnung vom 30.6.2005.
The Chieftains feat. Carlos Núñez.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
Im Bann der tiefen Töne.
Der Kontrabassist Dominik Wagner.
Von Eva Blaskewitz
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Der Wachmann.
Nach dem Roman von Peter Terrin.
Bearbeitung und Regie: Steffen Moratz.
Mit Matthias Bundschuh, Martin Reik, Michael Klammer,
Lennart Hillmann, Gerd Wameling.
Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Sonja Rebel.
Deutschlandfunk Kultur 2020/54'24
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.



**KAKADU – KINDERHÖRSPIEL
SONN- UND FEIERTAGS, 8.05 UHR**

- 1./2.1. Herr der Diebe (ab 7)** In Teil 2 führt ein rätselhafter Auftrag den Herrn der Diebe und seine Kinderbande auf eine einsame Insel. In Teil 3 wird ein Zauber-Karussell gesucht.
- 9.1. Das Märchen vom Rhein und dem Müller Radlauf (ab 7)** Der Müller rettet die Prinzessin aus dem Rhein. Die Belohnung des Königs muss sich der Müller lange erkämpfen.
- 16.1. Die Insel der sprechenden Tiere (ab 6)** Kaum ist Tim auf der Insel angekommen, muss er eine Rettungsaktion planen.
- 23.1. Bellas Briefe (ab 8)** Klara hat ihre Puppe Bella im Park verloren. Jetzt erhält sie von ihrer Puppe Briefe vom Meer, denn sie ist auf Reisen gegangen.
- 30.1. Der Alleskönner (ab 7)** Mikio verläuft sich auf dem Schulweg. Dabei begegnet er einem Daruma, einem echten Glücks-bringer.

KAKADU – DAS MAGAZIN, 9.05 UHR
Live-Telefon: 0800 2254 2254

So., 30.1., 7.30 Uhr

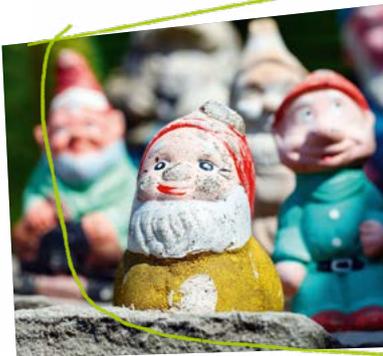
Wie funktioniert Intelligenz?

Bevor wir verstehen können, wie Intelligenz funktioniert, müssen wir erst abklären, was Intelligenz eigentlich ist. Denn so ist es bei solchen Begriffen oft: Wir wissen, was damit gemeint ist, können es aber schwer erklären. Ist intelligent, wer klug oder mutig oder vorsichtig ist? Wann genau was als intelligent bezeichnet wird, ist schwer festzulegen. Ganz allgemein gilt: Intelligente Menschen können schlussfolgernd denken, sie können planen, Probleme lösen und aus Erfahrungen lernen.

Sa., 1.1., 7.30 Uhr

Die 28 Gartenzwerge

Hinter dem Schrebergarten beginnt der Wald. Obwohl Rieke und Nathan da nicht alleine reingehen sollen, machen sie eine Entdeckungstour. Sie finden eine merkwürdige Ansammlung von Gartenzwergen: Sind das die, die Frau Graulich vermisst?



PODCAST



Podcasts auch für Frühaufsteher

Unseren Podcast findest du hier:
kakadu.de/Df Audiothek/Spotify/
iTunes und in anderen Podcatchern

und sonntags um 7.30 Uhr
in der Radio-Sendung
„Kakadu für Frühaufsteher“

So., 9.1., 7.30 Uhr

Woher kommt das saubere Wasser?

Wir nutzen das Wasser aus dem Wasserhahn zum Trinken, Händewaschen, Geschirrspülen und auf der Toilette zum Nachspülen. Wohin läuft das schmutzige Wasser und wie wird es wieder sauber? Wir gehen mit einem Wassertropfen auf die Reise.



16.05 Uhr BÜCHERMARKT
„Die besten 7“ – Bücher für junge Leser,
jeden ersten Samstag im Monat
deutschlandfunk.de/die-besten-7

Radio-Sternstunde

Sehr geehrte Frau Westerkamp, sehr geehrter Herr Rizzello, ich danke Ihnen sehr für dieses Feature („Das Feature“ – Das Sterben der Olivenbäume, Deutschlandfunk am 16. November 2021, Anm. d. Red.). Es war für mich eine Sternstunde des Radios. Sie haben für mich nachvollziehbar gemacht, wie gesellschaftlich eine Stimmung entstehen kann mit Unterstellungen, an die fest geglaubt wird, mit einer fast allseitigen Unfähigkeit, miteinander zu kommunizieren, sich zu verständigen, und hilflosen Politikern, die niemanden verärgern wollen und so alles noch unklarer machen. Wie schade, dass in Italien aus diesem Geschehen, das wie eine Generalprobe zur Corona-Krise anmutet, nicht gelernt worden ist. (...) Ich bin dem Deutschlandfunk sehr dankbar, dass er solche Sendung produziert.

Carl Polónyi, per E-Mail

Zu wenig Musik in der „Tonart“

Deutschlandfunk Kultur ist unser Leib- und Magensender, er läuft praktisch den ganzen Tag durch hier und wir lieben auch die „Tonart“ sehr. Allerdings häuft es sich in letzter Zeit, dass unglaublich viel ÜBER Musik geredet wird und nur noch Musikfetzen zu hören sind. Spannend gerade vorhin Anouschka Shankars Elbphilharmonie-Auftritte, aber dann gibts nur ein paar wenige Takte von ihr auf die Ohren (8. November 2021, Anm. d. Red.). Der Reporter erzählt glaubhaft vom Konzert eines Schlagzeugers, seinem Highlight, und wir hören: nicht einen Trommelschlag. Das ist extrem schade. Bitte ändern!

Gabi Gerlach, München

Krimigenuss

Für Ihren Krimi am 22. November 2021 „Am Tag davor“ möchte ich Ihnen meinen Dank aussprechen („Kriminalhörspiel“, Deutschlandfunk Kultur, Anm. d. Red.). Endlich mal ein Hörspiel mit neuem Produktionsdatum ohne die lästigen Nebengeräusche, die das Verstehen des Textes meist nur negativ beeinflussen. Außerdem war es vom Inhalt her ausgezeichnet.

Patrick Fleischmann, per E-Mail

Fehler in der Dlf Nachrichten App

Ich möchte anregen, dass Texte für die Nachrichten-App vor Veröffentlichung einer Korrektur unterzogen werden, um wenigstens ganz offensichtliche Fehler zu vermeiden. Solche Fehler gab es in den letzten Wochen sehr viele. Aktuell: Brinkchef statt Brinkhaus im Titel einer Nachricht.

Carsten Bergemann, per E-Mail

Störende Hintergrundgeräusche

Ich möchte Ihnen ein kurzes Feedback zum Podcast „Der Tag“ geben. Ich finde toll, dass es einen täglichen Podcast gibt, der kurz und knapp über aktuelle politische Themen informiert. Was mich allerdings immer wieder stört, ist die Tonqualität. Immer wieder unterbrechen sich Moderator:innen und/oder Gäste. Immer wieder hört man im Hintergrund Geräusche, während eine Person redet. In der heutigen Folge „Die Sechs von der Ampel“ (24. November 2021, Anm. d. Red.) ist unglaublich laut zu hören, wie eine Person Dinge zusammenräumt und Taschen mit Reißverschluss öffnet und/oder schließt. Das sind meiner Meinung nach sehr ärgerliche, weil vermeidbare Fehler. (...)

Johannes Grashorn, per E-Mail

„Kleines“ Thema – große Sendung

Glückwunsch zu diesem Meisterwerk nicht nur in Kollektion und Kompilation, sondern auch in (radioföner) Konstruktion & (funkerfahrener) Dramaturgie („Literatur“ – Das summende Nichts, Deutschlandfunk Kultur am 14. November 2021, Anm. d. Red.). Ich hätte nicht gedacht, dass man aus einem so „kleinen“ Thema eine derart großartige Sendung machen kann. Weiter so, solche Sendungen finde ich nur im Deutschlandfunk.

Dr. Robert Kuhn, Düsseldorf

Sie haben Fragen, Feedback oder Anregungen? Schreiben Sie uns: hoererservice@deutschlandradio.de

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe/E-Mails zu den Programminhalten von Deutschlandradio und dem Programmheft auszuwählen und gegebenenfalls gekürzt zu veröffentlichen.

#01**Das Magazin****Herausgeber**

Deutschlandradio,
Körperschaft des öffentlichen Rechts,
Raderberggürtel 40, 50968 Köln,
Telefon 0221 345-0

Verantwortlich

Dr. Eva Sabine Kuntz (v.i.S.d.P.),
Christian Sülz, Xenia Sircar

Redaktion

Bettina Mayr, Brigitte Vankann, Miriam von Chamier, Lektorat: Petra Baron (DRS), Mitarbeit: Mario Loch (DRS), Ulrike Wallisch

Programmbeirat

Mario Dobovišek (Deutschlandfunk),
Dr. Jan-Christoph Kitzler
(Deutschlandradio), Rolf K. Otten (DRS),
Susanne Pickert, Marie Sagenschneider
(Deutschlandfunk Kultur),
Dr. Christian Schütte, Lena Lotte Stärk
(Deutschlandfunk Nova)

Gestaltung

Sabine Kirchmeyer (Kreativdirektion),
Jessica Hünten

Editorial Konzept und Design

Crolla Lowis GmbH

Druck

Westermann Druck | pva,
Georg-Westermann-Allee 66,
38104 Braunschweig

Vertrieb

Deutschlandradio Service GmbH (DRS),
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

Adressenänderungen

magazin@deutschlandradio.de

Neu- und Abbestellungen

deutschlandradio.de/kontakt

Redaktionsschluss

22. November 2021

Programmänderungen vorbehalten

Hörerservice

Telefon: 0221 345-1831
E-Mail: hoererservice@deutschlandradio.de
Internet: deutschlandradio.de/kontakt

Service-Nummern

Nachrichten: 0221 345-29911
Presseschau: 0221 345-29916
Seewetterbericht: 0221 345-29918
Programme hören: 0221 345-63000

Radiomenschen



STECKBRIEF

NAME

Christoph Richter, Potsdam

POSITION

Landeskorrespondent
Brandenburg

LIEBLINGSENDUNGEN

📰 **Länderreport**

Mo. – Fr., 13.05 Uhr

📺 **Das Wochenendjournal**

Sa., 9.10 Uhr

politische Bildung. Hier lernte ich die Welt kennen, während mein eigener Kosmos schnell gegen Mauern rannte. Irgendwann wurde mir klar, ich will auch mal der rasende Reporter werden. Ein Freund meinte Mitte der 80er-Jahre, damals in Ostberlin, geh doch mal zum Berliner Rundfunk. Dort sagte man mir nicht viel, nur, ich müsse in die Partei eintreten, drei Jahre zur Armee gehen und am „Roten Kloster“ in Leipzig Journalistik studieren. Dabei hatte ich gerade die Armee total verweigert, ein Abitur hatte ich auch nicht in der Tasche. Also träumte ich weiter in der beengten Welt der organisierten Fröhlichkeit. Ließ mich treiben, hatte Freunde, denen es ähnlich ging. Wir hörten Blues und lasen Anarchisten. Dann weg, denn so konnte es nicht weitergehen.

Für eine offene Gesellschaft

In Hamburg habe ich beim NDR angeklopft. Dort hat mich Hilmar Zschach als lernender Reporter an die Hand genommen. Und so kam ich zu meiner ersten Gerichtsreportage. Live. Es ging um den Kremlflieger Matthias Rust, später um Hafenstraßen-Sympathisanten. Das ganze Glück war nun auf meiner Seite. Nach einem Studium in Hamburg und Madrid habe ich ein Volontariat gemacht, mein eigenes Büro gegründet und war als Reporter nur noch im Dauerlauf unterwegs. Als Landesreporter für Deutschlandradio in Brandenburg bin ich für die offene Gesellschaft im Einsatz und verstehe mich als Protokollant des Alltagsgeschehens. Keine Anekdoten aus dem ach so fernen Osten, aus den sogenannten abgehängten Regionen, sondern der authentische Blick auf Brandenburg. Im Blick: die Zugewanderten aus Kreuzberg in der Uckermark ebenso wie den Braunkohlekumpel aus der Lausitz. Wichtig ist mir dabei: Nachfragen und Nachhaken, wenn es um politische Skandale, Affären, Versäumnisse und Missstände geht. Also immer schön die Antenne erden.

HINTER DEN KULISSEN

Authentischer Blick auf Brandenburg

Es steht immer noch auf meinem Schreibtisch. Seit 40 Jahren. Mein erstes Kofferradio Blaupunkt Diva. Sie ist, aber vor allem war sie, meine beste Freundin. Früher, wenn die Skala leuchtete, Orte auftauchten, die in weiter, ja unerreichbarer Ferne lagen, dann lagen wir uns – na ja, irgendwie – in den Armen. AFN, Europawelle Saar, Deutschlandfunk oder der RIAS. Nachts kurbelte ich in meinem Zimmer am Rand von Ostberlin, im damaligen Bezirk Potsdam, und lauschte den vielfältigen Stimmen und Klängen aus der weiten Welt.

Meine Ausflüge mit Diva

Die täglichen Reportagen aus der Bonner Republik, Berichte aus Paris, London oder Washington. Wilde Debatten, Parteienstreit, Misstrauensantrag: Meine Ausflüge mit Diva, dem Radio meines Vertrauens, waren meine ganz persönliche Bundeszentrale für



„Mein privater Konzertsaal.“

Sophie Pacini, Pianistin

**Unabhängig.
Unverzichtbar.
Unverwechselbar.**





Vollbild

90 Minuten Film: Blockbuster, Arthouse, Film im Netz.
Vollbild ist am Set, auf Festivals und im Heimkino. Subjektiv und
meinungsstark, unterhaltsam und hintergründig.

Samstag, 14.30 Uhr



**Überall, wo es
Podcasts gibt, in der
Dlf Audiothek App
und jeden Samstag um
14.30 Uhr im Radio.**

bundesweit und werbefrei

